DAS

VERGLEICHEND-ANATOMISCHE

MUSEUM

AN DER

WIENER MEDICINISCHEN FACULTÄT

IM JUBILÄUMSJAHRE 1865.

EINGERICHTET UND HERAUSGEGEBEN

VON

PROFESSOR HYRTL.

NEBST EINEM ANHANG:

CATALOG

DER, IN DER PRIVATSAMMLUNG DES HERAUSGEBERS BEFINDLICHEN SKELETE, GEHÖRORGANE UND MIKROSKOPISCHEN INJECTIONS-PRÄPARATE.

BIBLIOTHEK

WIEN, 1865.

WILHELM BRAUMÜLLER

K. K. HOF- UND UNIVERSITÄTSBUCHHÄNDLER.

Digitized by the Internet Archive
in 2015

https://archive.org/details/b21705847

DEM

PROFESSOREN-COLLEGIUM

DER

WIENER MEDICINISCHEN FACULTÄT

IN

DANKBARER ERGEBENHEIT

GEWIDMET

VOM VERFASSER.

VORWORT.

Sammlungscataloge verfassen, ist Registrantenarbeit. Als solche muss auch das vorliegende Büchlein dem Leser erscheinen.

In diesem dürftigen Bewusstsein wurde es jedoch nicht geschrieben, denn es enthält den Bericht über eine vierzehnjährige Arbeit, die ich mit Freude begonnen, mit Gewissenhaftigkeit durchgeführt habe, und über welche den wenigen Freunden der vergleichend-anatomischen Wissenschaft Kunde zu bringen, ich nicht unterlassen will.

Anmassung würde in dieser Zuversicht liegen, wenn ich nicht voraussetzen dürfte, dass Jene, denen ein Urtheil über anatomische Handarbeit zusteht, der meinen hier, was ihren Umfang [1]) und ihren inneren Werth betrifft, die Berechtigung nicht absprechen werden, sich in der gegenwärtigen Form auf den Schauplatz der Oeffentlichkeit zu stellen.

Es war anfänglich meine Absicht, dem Cataloge der Sammlung, die anatomische Literatur über seinen Inhalt hinzuzufügen, und ihm dadurch eine grössere Nützlichkeit zu sichern, als einem nackten Verzeichniss zufallen kann.

[1]) Die Amtsinstruction des Professors der Anatomie macht es ihm zur Pflicht, das anatomische Museum jährlich mit 2 Präparaten zu bereichern. Ich ersehe aus dem alten Cataloge des Museums der menschlichen Anatomie, dass dieser Pflicht auch durch einen in der Mitte durchsägten Lendenwirbel entsprochen wurde. Ich werde im Laufe des nächsten Jahres, den Catalog der Sammlung für menschliche Anatomie der Oeffentlichkeit übergeben, um zu zeigen, wie ich es mit jener Instruction gehalten habe.

Ich musste aber diesen Gedanken aufgeben, da schon der Beginn seiner Ausführung in der Classe der Fische mich belehrte, dass durch eine so umfängliche Zugabe, die Hauptsache ganz in den Hintergrund gedrängt worden wäre, selbst wenn ich mich darauf beschränkt hätte, blos jene Schriften aufzunehmen, durch welche, seit dem Erscheinen von W. Assmann's Quellenkunde der vergleichenden Anatomie, Braunschweig, 1847, die Literatur der Wirbelthier-Anatomie vervollständigt wurde.

So sah ich mich denn genöthigt, das zootomische Quellenverzeichniss hinwegzulassen, war aber schwach genug, meiner Eitelkeit dadurch ein kleines Opfer zu bringen, dass ich meine eigenen, vergleichend-anatomischen Publicationen, deren Stoff aus dem Museum kam, am betreffenden Orte anführte. Mag diese Schwäche wie immer belächelt, selbst laut gerügt werden, mich wird das Bewusstsein trösten, dass die Wissenschaft, welcher ich in treuer Ergebenheit gedient auf meinem Lebensweg, meinem Namen das bescheidene Plätzchen nicht bestreiten wird, welches ich ihm in dieser Schrift einnehmen liess.

Und so möge denn, was ich begonnen, sich einer holden Zukunft freuen, Schutz und Schirm, und sorgliche Pflege finden, wenn es mir benommen sein wird, dieselbe aufopfernde Liebe, welche über dem Entstehen des Museums wachte, auch seiner ferneren Entwicklung zu weih'n.

Wien, am 28. Februar 1865.

Hyrtl.

INHALT.

Einleitung Seite

I. Gründung des Museums 3
II. Zweck eines vergleichend-anatomischen Museums 9
III. Gegenwärtiger Zustand des Museums 12
IV. Werth des Museums 16
V. Mein Dank 17
VI. Numerische Uebersicht 20

Säugethiere.

I. Osteologie der Säugethiere.

1. Schädel 25
2. Skelete
   a. Quadrumana 32
   b. Chiroptera 34
   c. Insectivora 35
   d. Ferae 35
   e. Marsupialia 37
   f. Rosores 38
   g. Edentata 39
   h. Pachydermata 40
   i. Solidungula und Bisulca 41
   k. Cetacea 41
3. Skelete von Embryonen 42

II. Weichtheile der Säugethiere.

1. Verdauungsorgane
   a. Mikroskopische Injectionen durch Arterien und Venen . 45
   b. Weingeistpräparate 46
   c. Trockene Präparate 48

Seite

2. Nervensystem und Respirationsorgane
   a. Gehirn und Nerven in Weingeist 50
   b. Respirationsorgane 51
3. Sinnesorgane
   a. Haut 53
   b. Eine Sammlung von Augen in Weingeist 54
   c. Gehörorgane
      1. Trommelfellringe und Ossa tympanica 57
      2. Gehörknöchelchen 59
      3. Wachsgüsse der Labyrinthe 60
      4. Natürliche Labyrinthe 61
   d. Geruchsorgan 62
4. Gefässsystem
   a. Herz 63
   b. Injicirte Präparate über das Arteriensystem 64
   c. Lymphgefässe 67
5. Harn- und Geschlechtsorgane
   a. Nieren 67
   b. Männliche Harn- und Geschlechtsorgane 68
   c. Weibliche Harn- und Geschlechtsorgane in Weingeist . 69
6. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide 70

III. Pathologica und Curiosa.

A. Skelete 73
B. Weingeist-Exemplare 75
C. Theils trockene, theils Weingeistpräparate 76

IV. Weingeist-Exemplare und Bälge von Säugethieren.

A. Weingeist-Exemplare 79
B. Trockene Bälge, mit den Schädeln 82

Vögel.

I. Osteologie der Vögel.

1. Schädel und Zungenbeine
   A. Schädel 85
   B. Zungenbeine 87
2. Skelete
   a. Raubvögel 89
   b. Passerinen 90
   c. Klettervögel 91
   d. Hühnervögel 92
   e. Stelzfüsser 93
   f. Schwimmvögel 94

Seite

II. Weichtheile der Vögel.

1. Verdauungsorgane 96
2. Respirationsorgane
a. Kehlkopf und Luftröhre 97
b. Luftröhre und Lunge, in Verbindung mit dem Herzen . 98
3. Harn- und Geschlechtsorgane 98
4. Gefässsystem
a. Herz (Weingeist-Präparate) 98
5. Gehirne in Weingeist 99
6. Sinnesorgane
a. Augen 100
b. Gehörorgane 100
7. Sämmtliche Eingeweide, in Weingeist 102
8. Vögel in Weingeist, und rohe Skelete 102
9. Nachträge 103

Amphibien.

I. Osteologie der Amphibien.

1. Schädel 107
2. Skelete
a. Batrachia urodela 108
b. Batrachia anura 109
c. Crocodile, Saurier und Angues 110
d. Ophidier 113
e. Chelonier 114

II. Weichtheile der Amphibien.

1. Verdauungsorgane 116
2. Harn- und Geschlechtsorgane 118
3. Respirationsorgane 119
4. Gefässsystem
a. Herz 121
b. Arterien und Venensystem 121
5. Muskel- und Nervensystem, Sinnesorgane und Eingeweide . 122
6. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide 124

III. Weingeist-Exemplare von Amphibien 131

Fische.

I. Osteologie der Fische.

Seite

1. Schädel und Gebisse 143
2. Skelete
   a. Leptocardii, Cyclostomi, und Plagiostomi 144
   b. Chimaeren, Sturionen, und Ganoiden 145
   c. Stachelflosser 146
   d. Weichflosser 150
   e. Lophobranchier, Pectognathen, und Protopteri 153

II. Weichtheile von Fischen.

1. Verdauungsorgane
   a. Trockene Präparate über Magen und Darmkanal 155
   b. Weingeist-Präparate über Magen und Darmkanal 157
   c. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide 159
2. Respirationsorgane 162
3. Gefässsystem
   a. Anatomie des Herzens 164
   b. Injectionspräparate des Arteriensystems 166
   c. Injectionspräparate des Venen- und Lymphgefässsystems 167
4. Anatomie der Schwimmblase 168
5. Harn- und Geschlechtsorgane 169
6. Eier und Embryonen 170
7. Nervensystem und Sinnesorgane
   a. Gehirn und elektrische Organe 171
   b. Sinnesorgane 171
   c. Eine Sammlung von Fischaugen in Weingeist 172

III. Anatomie des Zitterrochen 175

IV. Weingeist-Exemplare von Fischen.

1. Knorpelfische und Ganoiden 177
2. Stachelflosser 178
3. Weichflosser 183
4. Gymnodonten, Sclerodermen, und Lophobranchier 186
5. Materialien zu anatomischen Untersuchungen 187

Eine Sammlung von Capillargefäss-Injectionen der Wirbelthiere.

Seite
Injectionen von Retzius und Gerlach 193
Injectionen von mir 193

Während der Drucklegung des Cataloges neu aufgestellte, noch nicht eingereihte Präparate.

Skelete von Säugethieren 203
Skelete von Vögeln 204
Amphibienskelete 205
Crania 205
Viscera von Säugethieren, in Weingeist 206
Respirationssystem und Herz von Säugethieren, in Weingeist . 206
Respirationssystem und Herz von Säugethieren, trocken 206
Mägen von Säugethieren, trocken 207
Blinddärme von Säugethieren, getrocknet 207
Urogenitalsystem von Säugethieren, in Weingeist 208
Augen von Säugethieren, in Weingeist 208
Viscera von Vögeln, in Weingeist 209
Respirationssystem und Herz von Vögeln, in Weingeist 209
Systema digestionis von Vögeln, in Weingeist 209
Verdauungsapparat von Vögeln, trocken 210
Systema respirationis et cor, von Vögeln, in Weingeist 210
Gefässsystem von Vögeln 210
Augen von Vögeln, in Weingeist 210
Augenringe von Vögeln, trocken 211
Viscera von Fischen, in Weingeist 212
Eingeweidewürmer, in Weingeist 212

Anhang.

Catalog der Privatsammlung des Herausgebers.

Fisch-Skelete.

Seite

Percoidei 7
Cataphracti 8
Sciaenoidei 9
Sparoidei 9
Maenidae 10
Squamipennes 10
Scomberoidei 10
Taenioidei 11
Theutyes 12
Mugiloidei 12
Labyrinthibranchii 12
Gobioidei 12
Discoboli, Aulostomi, et Pediculati 13
Labroidei et Chromidae 13
Embiotocini 14
Gadoidei 14
Pleuronectae 15
Salmones 15
Characini et Scopelini 16
Clupeacei 17
Muraenoidei 17
Ophidini, Symbranchii, et Gymnotini 18
Siluroidei 18
Cyprinoidei 19
Cyprinodontes 20

Seite
Esocini et Scomberesoces 20
Mormyrini 21
Gymnodontes, Selerodermi, et Lophobranchii 21
Ganoidei et Protopteri 21
Sturiones et Chimaerae 22
Plagiostomi 22
I. Tableau 22
II. Tableau 22
III. Tableau 23

Amphibien-Skelete.

Tableau I. Crocodili 24
„ II. Saurii 24
„ III. Chelonii 24
„ IV. Batrachia 25
Saurii 25
Batrachia 26
Ophidii 27
Chelonii 27
Varia 27

Gehörorgane.

Tableau I. Säugethier-Labyrinthe 29
„ II. Gehörknöchelchen 32
„ III. Trommelfelle, Paukenknochen und Gehörknöchelchen 37
„ IV. Vogelköpfe mit Labyrinthen 37
„ V. Vogel-Labyrinthe 38
„ VI. Säugethier-Labyrinthe 38
„ VII. Nasalwundernetze 38
„ VIII. Chiropteren-Skelete 38
Mikroskopische Injectionspräparate 39

EINLEITUNG.

I. Gründung des Museums.

Es war im Jahre 1850, als von dem damaligen Unter-Staatssekretär im Ministerium des Unterrichts, Hrn. Dr. Exner, eine Commission medicinischer Professoren berufen wurde, um über die in ihren Ressort gehörenden Studien-Reformen zu berathen.

Unter anderen, durch die Zeitverhältnisse unabweislich gewordenen Neuerungen, beantragte die Commission auch die Errichtung einer ausserordentlichen Lehrkanzel für vergleichende Anatomie an der medicinischen Facultät.

Kurz darauf wurde ich von Herrn Dr. Exner ersucht, ihm meine Ansicht über die Durchführung dieses Antrages schriftlich mitzutheilen. Ich that es ungesäumt, und hob in meinem Berichte hervor, dass vor Allem an die Gründung eines Museums, als ein nothwendiges Antecedens der Systemisirung einer Lehrkanzel der vergleichenden Anatomie zu denken sei, indem der Vortrag einer demonstrativen Wissenschaft selbstverständlich den Besitz eines, ihrem Umfange entsprechenden Lehrmaterials voraussetze.

Schon nach einigen Tagen wurde ich neuerdings zu Herrn Dr. Exner beschieden, und mit der Frage überrascht, ob ich es auf mich nehmen möchte, ein zootomisches Museum einzurichten. Die Frage kam mir so unerwartet, dass sie mich in augenblickliche Verlegenheit setzte. Diese wurde eher vermehrt als verringert durch die Versicherung, dass Se. Excellenz, der Herr Unterrichtsminister, mit den Mitteln nicht zu kargen entschlossen sei, welche ich zur Ausführung eines solchen Unternehmens in Anspruch zu nehmen genöthigt sein werde. — Ich bat mir Bedenkzeit aus. Man fand dieses natürlich.

Arbeit habe ich nie gescheut. Hier bot sich die Gelegenheit, zu zeigen, dass die Kraft eines Menschen auch in kurzer Zeit schaffen kann, was man bisher nur im langsamen Entwicklungsgang vieler Jahre allmälig heranreifen zu sehen gewohnt war. Ich sah ein neues, grossartiges Feld der Thätigkeit vor mir, entsprechend meiner Neigung, und nutzbringend für die Wissenschaft, welcher mein Leben gehörte.

Schwere Schicksalsschläge hatten mich soeben getroffen. Meine anatomische Sammlung, meine Bibliothek, meine übrige Habe, war in Brand aufgegangen,

„*Iliaci cineres, et flamma extrema meorum*"

mein kleines, durch meiner Hände und meiner Feder Fleiss schwer erworbenes *peculium*, verschlang der Bankerott eines grossen Herrn. — Im Wirbel einer Beschäftigung, welcher alle meine Gedanken gehören mussten, hoffte ich zu vergessen, dass ich lebe. — Ich sagte zu, in drei Jahren eine Sammlung zur Stelle zu schaffen, welche nicht bloss die Eröffnung vergleichend-anatomischer Vorlesungen ermöglichen, sondern sie auch mit einem, des Ranges der Wiener medicinischen Schule würdigen Glanze, in's Leben einführen sollte.

Zwar hatte ich die Erfüllung meiner Zusage an keine besondere Bedingung geknüpft. Aber ich hielt es nicht für anmassend, dem Gedanken Worte zu geben, dass, wenn der Zeitpunkt gekommen sein würde, die vergleichende Anatomie in den Kreis der öffentlichen Vorlesungen aufzunehmen, mir das Glück zu Theil werden sollte, den Lehrstuhl einer Wissenschaft zu besteigen, deren geistige Tiefe, deren inhaltreiche Schönheit mich, seit dem Beginne meiner anatomischen Laufbahn, als ihren treuergebenen Diener und Verehrer, an ihr stilles Heiligthum fesselte.

Niemand konnte mich dieses Wunsches wegen tadeln. Meine damalige Lage musste ihn selbst Jenen berechtigt erscheinen lassen, welche sich bestimmt fühlen mochten, der Vereinigung zweier, so nahe und innig verwandter Lehrfächer, wie es menschliche und vergleichende Anatomie sind, andere als wissenschaftliche Motive unterzulegen.

Durch die Aufhebung der niederen chirurgischen Studien verlor ich fast die Hälfte jenes Einkommens, dessen sich meine Vorgänger in behaglicher Ruhe erfreuten, und der durch die früher erwähnten Unglücksfälle nothwendig gewordene Wieder-

anfbau meiner Penaten, stürzte mich in eine Schuldenlast, welche zu erleichtern, mir damals kein anderes Mittel zu Gebote stand.

Und dennoch hätte ich diesen Wunsch nimmermehr verlauten lassen, wenn ich besser begründete Ansprüche, oder ein über dem meinen stehendes wissonschaftliches Verdienst zu achten gehabt hätte. Ich sprach ihn also so treuherzig aus, wie ich ihn gefasst hatte, und trug die Antwort des Ministers heim: Ihr Wunsch ist so billig und gerecht, dass es mich freuen würde, ihn recht bald erfüllen zu können. — Es war ein ehrlicher Pakt, auf Wort und Hand! Ich habe ihn für meinen Theil redlich gehalten.

Einem klügeren Manne wäre der Gedanke gekommen, sich um actenmässige Sicherstellung umzusehn. Klugheit mag eine Tugend sein — selbst eine sehr nützliche. Mir schien sie in diesem Falle nahe an Unverschämtheit zu streifen, und diese gehörte nie in den Codex meiner Moral.

So ging ich denn an's Werk, und nahm meinen Muth in beide Hände. Von meinen Assistenten und Demonstranten, so wie von fleissigen Schülern, die sich mir zu Liebe zur Arbeit anboten, wurde ich auf das Werkthätigste unterstützt. Ich richtete in der Prosectur ein eigenes Laboratorium für vergleichende Anatomie ein. Kauf, Tausch, und Geschenke, schafften ein reiches Material herbei für mich und meine Myrmidonen.

Der Präsident der kaiserlichen Akademie bot auf meine Bitte den mächtigen Einfluss seiner amtlichen Stellung als Handelsminister auf, um die österreichischen Consulate für die Förderung meinos Unternehmens, durch Zustellung von Thieren aus fernen Gegenden, zu gewinnen. Die Consulate von Beirut, von Chartum, von Candia, von New-York, vom Cap und von der Havannah, erfreuten mich mit den Beweisen ihrer Theilnahme an der Entwicklung vaterländischer Wissenschaft. Ich selbst besuchte auf eigene Kosten die Inseln des Quarnero, Sardinien und Corsica, die Nordküste von Afrika, um zu sammeln. Ich durchreiste Frankreich, England, Schottland, Holland, das nördliche Deutschland und Scandinavien, um mit den reichen Museen der Universitätsstädte dieser Länder, und mit den grossen Emporien des Naturalienhandels Verbindungen anzuknüpfen.

Die Erfolge übertrafen meine Erwartungen. Zuvorkommende Bereitwilligkeit fand ich überall, und reich an Spenden derselben kehrte ich heim.

Mit vollen Segeln steuerte ich nun meinem Ziele entgegen. Nach vier Jahren war es erreicht. Ich sah mich im Besitze einer Sammlung, welche die anatomischen Cadres aller Classen und Ordnungen der Thierwelt umfasste.

Ein Bericht an das hohe Ministerium setzte dasselbe in die Kenntniss dessen, was ich gethan, und die schüchterne Bemerkung am Schlusse des Berichtes: dass sofort der Eröffnung vergleichend-anatomischer Vorlesungen kein Hinderniss mehr von meiner Seite im Wege stände, sollte eine leise Mahnung sein an die gnädige Erfüllung der mir gemachten Zusage.

Ich erhielt alsbald eine an mich, als „Professor der menschlichen und vergleichenden Anatomie" gerichtete Zuschrift, die mir den Dank des hohen Ministeriums ausdrückte „für den der Wissenschaft geleisteten Dienst", und die Erwartung aussprach, „dass ich das Begonnene fortführen, und es für die Wissenschaft verwerthen möge." Zugleich wurden die bisher nur auf besonderes Ansuchen bewilligten Geldmittel, als fixe Dotation des Museums mit jährlichen 1000 fl. festgestellt. Von meiner Ernennung zum Professor der vergleichenden Anatomie wurde nichts gesagt, und eine mündliche Anfrage brachte mir die Kunde, dass bei den grossen Auslagen, mit denen sich das Budget des Ministeriums durch die Einführung der Volksschulen im ganzen Reiche überbürdet findet, man zur Zeit nicht an die Errichtung einer Lehrkanzel denken könne, welche, da sie vom medicinischen Professoren-Collegium als „ausserordentlich" beantragt wurde, nicht zu den unabweislichen Bedürfnissen des Unterrichtes gehöre.

Ich gab mich mit dieser Erklärung vollkommen zufrieden. Jeder, der es ehrlich meint mit dem Wohle des Vaterlandes, mit der Glückseligkeit seiner Mitbürger, wird es zugeben, dass die Volksschule einen wichtigeren Factor abgibt im Volksleben, als die Universitäten, und dass eine Wissenschaft, welche, wie die vergleichende Anatomie, auf den Vorzug unmittelbarer Nutzanwendung im Leben keine Ansprüche erheben kann, bescheiden zurückzutreten hat in den untergeordneten Rang der *secundae curae* einer Staatsverwaltung. — Die Aufforderung, das Begonnene fortzusetzen, die Liberalität, die sich in der mir zur Verfügung gestellten Dotation aussprach, gaben mir die Gewissheit, dass mein redliches Streben nicht ohne Würdigung geblieben, — und mehr verlangte mein Ehrgeiz nicht.

Ich begann im Jahre 1855 über mein Lieblingsthema: vergleichende Anatomie der Sinnesorgane, zu lehren. Der grosse Zudrang zu diesen Vorlesungen, und die Wahrnehmung, dass der nicht medicinische Theil meines Publicums (was strömt nicht Alles in Gratis-Collegien zusammen) nicht über jenes Maass zoologischer Kenntnisse zu verfügen hatte, welches in der vergleichenden Anatomie als nothwendig vorausgesetzt werden muss, bewog mich, die öffentliche Ankündigung meiner Curse in den folgenden Jahren zu unterlassen, und nur einen beschränkten, d. h. gewählten Kreis von Wissenschaftsfreunden um mich zu versammeln. Es wurde die Einrichtung getroffen, dass alljährlich im Sommersemester ein anderes Capitel der vergleichenden Anatomie an die Reihe kam. Meine Zuhörer, welchen bei der Ueberbürdung mit obligaten Lehrfächern nur wenig Zeit für Dilettantismus übrig blieb, wünschten es so, und ich fand, bei der vollen Freiheit, welche das hohe Ministerium meinem Wirken eingeräumt hatte, keine Veranlassung, diesem Wunsche nicht zu entsprechen.

Das Museum schritt mittlerweile in seiner Vervollständigung mit jedem Jahre mächtig vorwärts. Es diente mir zur Genugthuung, bei Gelegenheit der Naturforscher-Versammlung in Wien, auch aus dem Munde Anderer zu vernehmen, was ich selbst nur zu gut wusste: dass meine Schöpfung das schönste Museum in Deutschland sei. — Mit seinem Wachsthume wuchs auch meine Freude an ihm. Meine Verbindungen hatten sich vervielfältigt; helfende Hände blieben mir, trotz des Wechsels der Personen, immer treu. So konnte ich denn auch den Anforderungen nach anatomischen Präparaten, insbesondere nach Skeleten, entsprechen, welche die in den Hauptstädten der Reichsprovinzen gegründeten Realschulen, zur Einrichtung ihrer Cabinete für Naturgeschichte, im Privatwege und durch amtliche Vermittlung an mich richteten.

Die wissenschaftliche Ausbeute, die mir der Inhalt der Sammlung lieferte, und die ich in den Schriften der kaiserlichen Akademie niederlegte, gab dem Mechanischen der Arbeit einen höheren Reiz; kurz, ich fühlte mich glücklich in meinem selbstgeschaffenen Besitz, welchen ich als mein wissenschaftliches Eigenthum zu betrachten mich gewöhnte, und welchen zu mehren und zu verschönern, ich für eine heilige Pflicht gegen die Wissenschaft hielt, die ich ihrer selbst willen geliebt und gepflegt von Jugend an, bis zur Neige meiner Tage. Braucht es

ein Zeugniss dafür, so soll es aus diesem Buche reden. Selbst meine Feinde müssen zugeben, dass ich gethan habe, was möglich war.

Es sollte mir jedoch nicht beschieden sein, die Frucht meiner Arbeit in Ruhe zu geniessen.

Eine neue Ordnung der Dinge bereitete sich vor. Der Minister des Unterrichtes, dessen wohlwollende Achtung ich genoss, trat aus dem Amte. Die Studienangelegenheiten wurden einer Section des Staatsministeriums zugewiesen. Es war vielleicht meine Schuld, es unterlassen zu haben, mir neue einflussreiche Gönner zu suchen. Mein vereinsamtes anatomisches Leben hat mich menschenscheu gemacht, und die Zuversicht, dass es nicht dahin kommen könne, die Giltigkeit meines Besitzrechtes bestritten zu sehen, liess mich nicht daran denken, Schritte zu seiner Sicherstellung zu machen.

So kam es denn, dass der Vorstand der an der philosophischen Facultät neu errichteten Lehrkanzel der vergleichenden Anatomie, und des damit verbundenen zootomischen Institutes, Ansprüche auf das von mir eingerichtete Museum erhob. Eine freundliche Annäherung von Seite meines neuen Fachcollegen hätte mich mit tausend Freuden bereit gefunden, seinen Wünschen, so viel in meinen Kräften stand, zu entsprechen. Ich konnte mich ja hineindenken in die Lage eines Mannes, welcher sich mit einem Amte betraut fand, ohne im Augenblicke im Besitz der Mittel zu sein, dasselbe zu verwalten. Museen lassen sich nicht aus dem Boden stampfen, und Präparate wachsen nicht auf der flachen Hand. Aber einzuwilligen, mein ganzes Museum hinzugeben, wäre Selbstmord meines wissenschaftlichen Lebens gewesen, und diesen wollte und konnte ich nicht begehen.

Unsere beiderseitigen Ansprüche wurden vom hohen Ministerium einer Commission von Professoren der medicinischen und philosophischen Facultät zur Prüfung zugewiesen. Die Majorität dieser Commission sprach sich zu meinen Gunsten aus, und das hohe Ministerium hatte die Gnade, mich im Besitze des Museums zu lassen, und nur die Abtretung der Avertebraten und der Doubletten der Wirbelthiere zu verfügen. Da nun anatomische Sammlungen in der Regel sehr wenig Doubletten enthalten, indem es jedem Anatomen nutzlos erscheint, eine und dieselbe Arbeit doppelt auszuführen, so wäre die von mir auszuliefernde Summe von Präparaten sehr gering ausgefallen. Ich

sah neue Verwicklungen voraus, und hoffte ihnen dadurch zuvorzukommen, dass ich eine Summe von circa 150 Präparaten (zumeist Skelete) aus den Wirbelthieren ausschied, und die Wahl von ferneren 100 Objecten meinem Collegen frei stellte, welcher denn auch die freundliche Geneigtheit hatte, mit diesem Abkommen zufrieden zu sein. Die vollzogene Ausscheidung von 449 Nummern *) machte nun den theilweisen Ersatz derselben, so wie eine neue Ordnung und Nummerirung der Sammlung nothwendig, und veranlasste die Verfassung des vorliegenden Cataloges. Ich widme ihn meinen Collegen im medicinischen Professoren-Collegium, da ich ihnen für die Einhelligkeit ihrer Bemühungen, der Facultät und mir die Sammlung zu erhalten, zu Dank verpflichtet bin.

Meine Geschichte ist erzählt. Sie hätte ausführlicher und anziehender sein können. In ihrer gegenwärtigen Fassung wird man ihr nichts nachzusehen haben, als ihre Wahrheit. Diese musste ich sagen, um es verständlich zu machen, warum das Museum keine wirbellosen Thiere enthält, und warum auch in den Reihen der Wirbelthiere sich Lücken bemerkbar machen, welche ich ausfüllen werde,

si Deus otia dabit, et vires.

II. Zweck eines vergleichend-anatomischen Museums.

Es wäre eine klägliche Bestimmung eines Museums für vergleichende Anatomie, blos den Unterrichtszwecken zu dienen. Die Ansprüche der letzteren an ein Museum dieser Art sind so bescheiden, dass die *res angusta* eines leicht unterzubringenden Haushaltes von ein Paar Hundert Präparaten, zu ihrer Befriedigung vollkommen hinreicht. Wie viel gibt es denn in der That deutsche Universitäten, welche sich eines umfangreicheren Besitzes rühmen können? Nur Laien ist es gestattet,

---

*) Es wurden abgetreten:

Avertebraten,	in Weingeist	160,	trocken	34,	zusammen	194
Fische,	Skelete u. Crania	41,	Spirituosa	45,	„	86
Amphibien,	„ „ „	22,	„	6,	„	28
Vögel	„ „ „	37,	„	0,	„	37
Säugethiere	„ „ „	75,	„	29,	„	104
					Totalsumme	449

der Meinung zu sein, dass anatomische Museen, so wie zoologische Cabinete und botanische Gärten, der Schule zu Liebe eingerichtet und unterhalten werden, und einen Lehrer des Faches angenehm zu ernähren haben.

Der Unterricht in der vergleichenden Anatomie, wenn er nicht, wie in Paris, in Specialcurse getheilt wird, durchschreitet das vaste Gebiet dieser Wissenschaft in so raschen Schritten, dass er Jenen, die ihm folgen, nur eine Uebersicht der Organisationsverhältnisse der Hauptgruppen der Thierwelt bieten kann. Kaum dass er Zeit findet, bei einem oder dem anderen Sonderling der Schöpfung, sich etwas länger aufzuhalten. Der grösste Theil der Zuhörer, welcher überwiegend aus Medicinern besteht, verlangt und braucht nicht mehr.

Was soll es der Menge frommen, über den Bau der Thiere in eben so ausführliche Details eingeführt zu werden, wie sie die Anatomie des Menschen gibt. Allerdings liebt es die Medicin, wenn die allgemeine Geistesbildung, welche ihre Jünger sich aus der philosophischen Facultät zu holen haben, einen gediegenen Fond naturwissenschaftlicher Kenntnisse umfasst. Unter diesen behauptet die vergleichende Anatomie einen sehr hervorragenden Platz, jedoch nur für Jene, welche in der anatomischen Wissenschaft etwas mehr als eine, dem zukünftigen praktischen Arzte unentbehrliche Hilfsdisciplin sehen. An vielen Universitäten, deren medicinische Facultäten sich nur auf den Standpunkt von Specialschulen für die Bildung praktischer Aerzte gestellt haben, wird vergleichende Anatomie nicht gelehrt, und die Wiener medicinische Schule konnte sich, im Besitze desselben Mangels, zum Range einer der vorzüglichsten emporschwingen. — Zwar hat an jenen Hochschulen, an welchen der Entfaltung des sogenannten theoretisch-medicinischen Unterrichtes mehr Aufmerksamkeit zugewendet wurde, als bei uns noch vor kurzer Zeit, die vergleichende Anatomie einen Ehrenplatz neben der menschlichen Anatomie und Physiologie behauptet. Als aber ein neuer Geist in die Functionenlehre einzog, verdrängte die Experimental-Methode die Morphologie, und mit dem gestürzten Schulansehen der letzteren, versiegte ihr Lebensquell, die Zahl ihrer Meister und Jünger schwand zusammen, und ihre Productivität erlahmte so rasch, dass selbst die Jahresberichte ihrer Leistungen aufhörten zu erscheinen. Der Entwicklungsgang der Zeit hatte für den Verfall einer Wissenschaft, welche Camper, Wilhelm Hunter,

Cuvier, Owen, und Johannes Müller verherrlichten, kaum etwas mehr, als stilles Beileid.

Das Gesagte betrifft vorzugsweise die Anatomie der Wirbelthiere, von welcher nur die Osteologie, als unentbehrliche Hilfswissenschaft der Paläontologie, für die Bestimmung vorweltlicher Thiere einige Geltung gerettet.

Allein die Wissenschaft macht andere Ansprüche, als durch die Schule in den Verkehr des praktischen Kleinhandels gebracht zu werden. Sie hat ihre eigene Grösse zu bauen, und dem Vermächtniss von Wahrheit, welches sie zu eigen besitzt, neue und immer neue Schätze hinzuzufügen. Mag ihre Anwendungsfähigkeit, als Nützliches, noch so beschränkt sein, sie fordert gebieterisch ihr Recht auf Raum und Licht, im Kreise des menschlichen Culturlebens. Darum ist es kein Verdienst, es ist nur Pflicht des Staates, ihr ein Asyl zu gönnen für ihre Entwicklung. Solche Asyle sind die Institute, welche neben oder in den Universitäten, der stillen Pflege der Naturwissenschaften leben; — solche Asyle sind die Sammlungen und Museen, welche die Gegenwart der Wissenschaft darstellen, und ihre Zukunft vorbereiten; — solche Asyle sind die Laboratorien und Werkstätten für die Arbeiter des Geistes; — sie sind dem Heiligthum vergleichbar, dessen Pforten nur dem Eingeweihten, nicht dem Trosse der Gaffer offen stehen. So verstehe denn auch ich den Zweck eines vergleichend anatomischen Museums, — so habe ich für ihn gewirkt, und will es ferner thun mit meinen besten Kräften.

Betrachten wir die Stellung der vergleichenden Anatomie zu den ihr nahe verwandten Wissenschaften, so finden wir sie theils der zoologischen Systematik untergeordnet, und von ihr so zu sagen absorbirt, theils im Verfolge einer höheren Aufgabe, die in die Geheimnisse des Thierlebens einzudringen strebt, einen physiologisch-selbstständigen Rang einnehmend. Als Classificationsbehelf der Thierwelt ist sie gegenwärtig, was die anatomische Charakteristik der Hauptgruppen betrifft, so ziemlich verbraucht. Die vergleichende Anatomie wird gewiss kein neues zoologisches System der Wirbelthiere schaffen. Nur in Familienkreisen der Vertebraten hat sie als Zwischenträgerin noch zu thun, um Annäherung oder Entfernung zwischen denselben zu stiften, wohl auch Verbindungen und Verschmelzungen durchzusetzen, und ein Wort mitzureden über die problematische Berechtigung von Gattung,

Art und Varietät, dagegen aber ihr in der vergleichenden Entwicklungslehre, welche erst zu entstehen hat, ein weites Feld herrlicher und folgenreicher Thätigkeit vorbehalten ist. Sonst hat sie als dienende Magd der Zoologie das Ihrige gethan und kann gehen; — als physiologisch-selbstständige Wissenschaft hat sie kaum begonnen zu leben, und erwartet, für ihre oben angegebene höhere Aufgabe, noch einen erst zu gebärenden Mitarbeiter in der vergleichenden Physiologie.

Eine grosse Zukunft liegt nach dieser Richtung hin vor ihr. Die Anatomie hat sich zuerst an die schwerste und verwickeltste Aufgabe gemacht — an den Menschen. Die synthetische Methode der Naturwissenschaft hat aber anderswo zu beginnen. Mag es dem Geiste Humboldt's möglich erschienen sein, das Ganze der physischen Welt wie im Spiegelbilde aufzufassen in tiefsinniger Betrachtung; wir Andern aber glauben und bekennen, dass viel — Alles noch zu thun ist, auch für die organische Welt, aus der Fülle der Thatsachen, aus den reichen Schätzen vereinzelter Erfahrungen, und aus den Ergebnissen dessen, was in der Wissenschaft erst gethan werden muss, den inneren nothwendigen Zusammenhang herauszufinden zur Einheit und Allheit des Naturlebens.

Die vergleichende Anatomie ist berufen, an diesem Werke mitzuarbeiten mit demselben beharrlichen Ernste, wie alle anderen Richtungen der Naturwissenschaft. Sie geht ihren Weg von unten auf, und die Frucht, die von dem schlangenumwundenen Baum ihrer Erkenntniss fällt, wird nicht vergiftet sein, und durch ihren Genuss weiser machen die Geister, wenn auch die Menschen nicht glücklicher. Nicht die Massen konnte Cuvier gemeint haben, wenn er sagte: *J'ai toujours considéré les progrès des sciences naturelles comme la base la plus solide, et la plus féconde, qui puisse être donnée à l'amélioration de la condition de l'humanité.*

III. Gegenwärtiger Zustand des Museums.

Die vollzogene Ausscheidung einer nicht unbeträchtlichen Anzahl von Objecten aus meiner Sammlung, legte mir zunächst die Pflicht auf, auf Ersatz zu denken, eine neue Aufstellung und Nummerirung der Sammlung vorzunehmen.

Ein Jahr reichte hin, diese Arbeit durchzuführen. — Bevor ich jedoch auf die Schilderung des gegenwärtigen Zustandes des Museums näher eingehe, kann ich nicht umhin, einiger Unglücksfälle zu gedenken, welche den Entwicklungsgang des Museums, wenn auch nur vorübergehend, hemmten, und meinem geduldigen Muthe eine schwere Prüfung auferlegten.

Der erste Schlag, welchen ich zu beklagen hatte, traf mich durch ein gewaltiges Element, welches mir unversöhnliche Feindschaft geschworen zu haben schien — durch Feuer. — Da es in den ersten Jahren der Lehr- und Lernfreiheit an unserer Universität zum guten Ton gehörte, in den Hörsälen zu rauchen, ging der meine in Flammen auf. Das Holzgerüst des Amphitheaters war von meinem Arbeitslocal, in welchem auch meine Vorräthe und eine anatomische Handbibliothek aufbewahrt wurden, nur durch eine Bretterwand geschieden. Was das Feuer verschonte, zerstörten die Wasserströme von zwanzig Spritzen, bevor sie diese Esse von brennendem Holz, Spiritus, Aether, und Injectionsmassen, zu bewältigen vermochten. Der Verlust an Material war um so schmerzlicher für mich, als er die Skelete, an welchen eben gearbeitet wurde, und sehr werthvolle Geschenke der Smithsonian Society in Washington, und meiner Freunde: Professor Eschricht in Kopenhagen und Dr. John Queckett in London betraf. Die Freigebigkeit des hohen Ministeriums versah mich jedoch neuerdings mit dem nöthigen Werkzeug. Die Unterbrechung der Arbeit währte somit nur kurze Zeit.

Nebst Feuer und Wasser übte auch die Luft ihr allerdings minder umfangreiches Zerstörungswerk, als am Tage der Uebersiedlung des Museums aus den Sälen des Josephinums in seine gegenwärtige Behausung, der Sturmwind einen Schwarm von Fischskeleten von der Bahre riss, und sie auf seinen rauhen Schwingen als wilde Jagd bis in den Stadtgraben wirbelte, wo ihre verstümmelten Glieder durch die Studenten, welche eben in die Vorlesung gezogen kamen, aufgelesen, und als fröhliche Beute des ersten Fischfanges in der Luft, ihrem verfehlten Reiseziel zurückgegeben wurden. Und damit von den vier Elementen „innig gesellt“ keines im Bunde fehlte, neigte sich der durch einen Platzregen erweichte Plafond eines Saales, in welchem seit Menschengedenken nur die Zerstörungswaffen des Krieges geschmiedet wurden, allzutief beim Empfang der neuen friedlichen Gäste, brach ein,

und begrub eine Generation von Affen und Nagern unter seinen Trümmern. Mit trauerndem Herzen sammelten wir, wie Troja's muthige Vertheidiger, die Gebeine der Erschlagenen. Im Jahre 1860 wiederholte sich dieselbe Reverenz, jedoch ohne Schaden zu stiften.

Und nun, nach wehmüthiger Erinnerung, zum erfreulichen Bilde der Gegenwart.

Die Sammlung füllt fünf Säle, mit einem Flächenmass von 100 Quadratklafter. Ein sechstes geräumiges Gemach, welches ich einstweilen als Studir- und Arbeitszimmer benütze, bedarf nur der Einrichtung, um den dicht gedrängten und sich fortwährend enger schliessenden Reihen der Präparate, besonders der Skelete, freiere Entfaltung zu gönnen. An der Länge der Saalwände ziehen sich 9 Fuss hohe Schränke hin, welche, bei einer Tiefe von 4 Schuh 2 Zoll, vor dem Staffelgerüst, welches die Präparate einnehmen, eine hinlänglich breite Passage zum Gehen innerhalb des Schrankes übrig lassen. Diese Schränke enthalten nur Skelete, selbst jene der grösseren Thiere. Die sorgfältige Ausarbeitung und schöne Aufstellung derselben in den ihnen zukommenden lebenden Attituden, lässt sie wohl einer solchen Behausung werth erscheinen. Es war überhaupt mein Augenmerk darauf gerichtet, in dem Bein- und Leichenhaus eines anatomischen Museums, die missfälligen Schrecken des Todes nach Möglichkeit zu verbannen, worüber ein Fachmann lächeln mag, dem weit mehr an dem Besitz der Skelete, mögen sie noch so missstaltet, und ihre Positur noch so unmöglich sein, als an dem Naturwahren ihrer Aufstellung gelegen ist. Ich bin nämlich der Meinung, und habe darnach gehandelt, dass eine Skeletsammlung auf ihren Besucher einen besseren Eindruck machen kann, als er von den Wachsfiguren einer Jahrmarktsbude heimträgt, allwo Kaiser Alexander und Napoleon zu sehen, wie sie in frommer Ergebung ihre Tabes dorsalis auf coxalgischen Füssen tragen, prangend im Fuchsjägercostüm mit Kappenstiefeln und ledernen Hosen. — Nur die riesigen Cetaceen, so wie die grössten Formen der Palmipeden, Bisulca, und Solidungula, stehen frei.

Die Schränke, welche die schmäleren Wandflächen neben den Thüren und an den Fensterpfeilern einnehmen, haben mit den ersteren gleiche Höhe, aber nach Verschiedenheit ihres Inhaltes nur 3 Schuh 2 Zoll, bis $1\frac{1}{2}$ Schuh Tiefe, da

sie ausschliesslich zur Aufstellung kleinerer Präparate und Spirituosen dienen, und deshalb keinen Raum im Innern zum Gehen freizulassen haben. Viele der letzteren, welche von Staub nichts zu leiden, und von undelikater Behandlung durch Besuche nichts zu fürchten haben, sind in der Mitte der Säle auf vielfächerigen Etageren frei aufgestellt. Raumverwendung und Vertheilung der Präparate nach den natürlichen Gruppen des Systems, mag man aus dem Cataloge selbst einsehen.

In der Nummerirung der Präparate habe ich es zweckmässig gefunden, von der üblichen Methode abzuweichen. Da Präparate, welche nur mit der laufenden Nummer ihrer allmäligen Beischaffung versehen, und ohne besondere Aufstellungs-Nummer in die ihnen zugehörigen Gruppen eingereiht wurden, sich nur von Jenen leicht wieder finden lassen, welche im Museum wohl orientirt sind, Fremden dagegen die Uebersicht des Museums sehr erschweren; da ferner durch den Umstand, dass der anatomische Hörsaal sich in einem anderen Hause befindet, bei der Wiedereinreihung der zu den Vorlesungen verwendeten Präparate verschiedener Categorien, durch das Dienstpersonale ärgerliche Verstellungen nur zu leicht vorkommen, wurde die Aufstellung so eingerichtet, dass jede Gruppe zusammengehöriger Präparate mit Nr. 1 beginnt, jede Gruppe aber ihre Nummern in verschiedener, greller Farbe führt, so dass ein Blick hinreicht zu bestimmen, wohin jedes in seine Reihe zurückkehrende Präparat gehört. Die laufende Nummer ist Nebensache, nicht aber die neben der Aufstellungsnummer angebrachte Etiquette, welche den Schülern, durch deren Hände die Präparate während der Vorlesungen zu wandern haben, die Art derselben, und den Namen des Thieres angibt, dem sie angehören. Diese Etiquetten, welche verschiedener Handschrift sind, der Gleichförmigkeit wegen, durch gedruckte zu ersetzen, war lange mein Wunsch, dessen Ausführung bisher nur durch das Taedium einer solchen, ebenso zeitraubenden als reizlosen Arbeit, hintangehalten wurde.

Kommen in eine Präparatenreihe neue Glieder aufzunehmen, so führen sie, wenn sie Thieren angehören, welche noch nicht vertreten sind, die nächstzuvergebende Ordnungszahl der betreffenden Gruppe, oder erhalten, wenn sie nicht an, sondern in die Gruppe gefügt werden müssen, die

Nummer ihres Vormannes, jedoch mit dem Zusatze a, b, c, etc. Dieses mag im Lesen etwas verwickelt erscheinen, in praxi bewährt sich die Methode so gut, dass ich sie jedem Fachgenossen empfehlen kann.

IV. Werth des Museums.

Wer die Ziffer der mir zur Verfügung gestellten Museums-Dotation mit dem Inhalte dieses Buches vergleicht, muss zugeben, dass ich nicht, wie der faule Knecht im Evangelium, mit meinem Pfunde schlecht gewirthschaftet habe. Ich schätze den Werth des Museums (Material und Arbeit), weit unter dem Maassstabe, nach welchem die Verkaufspreise der Museen von Sandifort, Schröder van der Kolk, u. m. A. bestimmt wurden, auf 50.000 fl. Wenn der Staat mit mir liquidiren will, wird er finden, dass er auf sehr billige Art in den Besitz einer der schönsten wissenschaftlichen Zierden seiner Hauptstadt gekommen ist.

Die Lehrkanzel der menschlichen Anatomie, welche ich verwalte, erfreut sich, durch die Verwendung meines Vorgängers im Amte, einer sehr namhaften Dotation. Man muss erfinderisch sein, um sie blos für anthropotomische Zwecke auszugeben. Ich konnte sie deshalb zur Gründung des vergleichend-anatomischen Museums mithelfen lassen, indem ich Gläser, Spiritus, Aufstellungsrequisiten, selbst auch einen Theil der Arbeitslöhne, in ihre Verrechnung aufnahm. Meine Berechtigung, so zu handeln, fand ich darin, dass die Bewilligung der vergleichend-anatomischen Dotation, sich nur der Worte bediente: zum Ankauf von Thieren.

Bedenkt man, dass die Arbeit mancher wackeren Mithelfer nur mit Worten des Dankes bezahlt wurde, dass ich mich für die Präparate der Sinnesorgane, der Reptilien- und Fisch-Skelete, und des Gefässsystems, welche zum grössten Theile durch meine Hand gingen, durch die Freude entschädigte, sie als Schaustücke anatomischer Technik meinen Nachfolgern hinterlassen zu können, — dass ferner meine Anatomiediener für so viele, durchaus nicht in ihre Obliegenheiten eingeschlossenen Montirungsarbeiten, nur die geringe Remuneration von 100 fl. erhielten; so wird man, wenn man zugleich den nächsten §. eines Blickes würdigt, mir die Ehre lassen,

gethan zu haben, was in meinen Kräften stand, und ohne Eigennutz. Ich habe es unter meiner Würde gehalten, auch nur den geringsten Anspruch auf Entschädigung zu erheben, während Walther sein Museum sich mit 100.000 Thalern bezahlen liess, Georg Prohaska für einen Kasten schlechter Injectionen 24.000 fl. forderte und erhielt, und selbst der Thomas Topham [1]) unter den Anatomen, Professor Michel Meyer, für 6 zusammengestückelte Hoden-Injectionen [2]) 600 Stück Dukaten in seine berüchtigten grauen Inexpressibles gleiten lassen konnte.

V. Mein Dank.

Eine Pflicht habe ich noch zum Schlusse dieser einleitenden Bemerkungen zu erfüllen. Es ist die Pflicht der Dankbarkeit, die mich drängt, der Freunde und Collegen zu gedenken, die mir bei der Ausführung eines so umfangreichen Werkes geholfen haben mit Rath und That.

Vor Allem mögen die Namen jener Männer und Institute stehen, welche durch den Werth ihrer Geschenke an dem Aufbau des Museums mitgewirkt, und den Dank desselben sich für alle Zeit gesichert haben. Ich spreche diese Namen mit Ehrfurcht — und mit Wehmuth — aus, denn viele meiner wissenschaftlichen Freunde sind dahingegangen, und das öffentliche Zeugniss meiner Dankbarkeit kann nur mehr ihr Gedächtniss ehren. Prof. Retzius in Stockholm, Prof. Eschricht in Kopenhagen, Prof. Jameson in Edinburg, Prof. Joh. Müller in Berlin, Director Dr. Schlegel in Leyden, Dr. John Queckett in London, Prof. W. Gruber in Petersburg, der Präsident der Gesellschaft der Wissenschaften in Batavia, Dr. Bleeker, Dr. Welwitsch in Lissabon, Dr. Cocco in Messina, Dr. Alveiro in Rio-Janeiro, Theodor v. Heuglin, gewesener Oesterr. Consul im Sudan, Dr. Ritter v. Geneczik in

---

[1]) Bekanntlich der dickste Mann, den die Welt sah, in dessen Wamms sechs englische Pächter Platz hatten, und diese gehören nicht zu den schwächlichen Naturen.

[2]) Siehe mein Handbuch der praktischen Anatomie, Wien 1860, pag. 330.

Linz, der hochwürdige Herr Prälat des Stiftes Kremsmünster, Dr. Reslhuber, Ritter v. Moczkrowski, Gutsbesitzer in der Bukowina, Dr. Ritter v. Scherzer in Wien, Dr. Wankel in Blansko, Prof. Dr. Müller am k. k. Thierarzenei-Institute, Dr. Gustav Jäger, Director des zoologischen Gartens in Wien, und die Smithsonian Society in Washington, schmücken als Geber schöner Gaben, von denen ich nur Weniges für meine Privatsammlung von Fischen [1]) zurückbehalten habe, das Gedenkbuch des Museums. Insbesondere ist es Dr. G. Jäger, dessen Liberalität ich nur durch Worte des herzlichsten Dankes ehren und erwiedern kann.

Den ehemaligen Prosectoren und Demonstranten der anatomischen Anstalt: Prof. Langer an der Josephsakademie, Prof. Gilewsky in Krakau, Dr. Kornitzer (in der Blüthe seiner Jahre einem Berufe entrissen, dem eine Zierde zu werden er berufen schien), Prof. Rektorzik in Lemberg, mögen diese Zeilen sagen, dass ich es nie vergessen kann, wie treu und uneigennützig sie zu mir standen, und wie sehr ich ihren Fleiss und ihre Geschicklichkeit zu achten gelernt habe, welche ich so oft auf harte Probe stellte.

Dankbar drücke ich die Hand meinem wackeren Freunde, Herrn Prosector Dr. Friedlowsky, der seit drei Jahren seine ganze Thätigkeit dem Museum schenkte, und den grössten und schwersten Theil der Last auf sich nahm, welchen die neue Ordnung und Aufstellung desselben mir auferlegte. Ich kann dem Fleisse und der Geschicklichkeit meines treuen Mitarbeiters kein ehrenderes Zeugniss ausstellen, als dass ich es hier ausspreche, wie es nur durch seine unverdrossene Thätigkeit möglich war, im Laufe Eines Jahres die Summe der neu aufgestellten Präparate auf 900 zu steigern. Sage ich ferner, dass diese werkthätige Betheiligung an dem Flor des Museums, durchaus nicht in den Obliegenheiten eines Prosectors bei der Lehrkanzel für menschliche Anatomie enthalten ist, wird es nicht mehr der Worte bedürfen, um es aufzuzeigen, zu welchen Opfern die Liebe zur Wissenschaft bereit sein kann. Möge diese öffentliche, wohlverdiente Anerkennung, dem Genannten als Empfehlung bei Jenen dienen, in deren Händen die Zukunft eines strebsamen und reichbegabten jungen Mannes liegt.

---

[1]) Siehe Anhang.

Meinen Schülern aber, welche sich freudig herbeidrängten, wo es galt, ihrem Lehrer zu helfen, möge eine glückliche Zukunft die Freude vergelten, die sie mir durch ihre Liebe und Anhänglichkeit, durch ihre Theilnahme an den Sorgen einer langjährigen Arbeit, bereitet haben.

„*Solamen misero, socios habuisse malorum.*“

Meinem alten Schulgefährten und Freunde, Herrn Prof. Kner, so wie den Herren Custoden und Adjuncten des kaiserl. Hof- und Naturaliencabinetes, von Pelzeln, Steindachner, und Zelebor, danke ich herzlich für die Bereitwilligkeit, mit welcher sie meinen Verlegenheiten in genauen zoologischen Bestimmungen abzuhelfen die besondere Güte hatten.

VI. Numerische Uebersicht.

Anzahl der Präparate

Säugethiere.

I. Osteologie der Säugethiere.

1. Schädel 259
2. Skelete.
   a. Quadrumana . . . 43
   b. Chiroptera 30
   c. Insectivora . . . 15
   d. Ferae 59
   e. Marsupialia . . . 22
   f. Rosores 55
   g. Edentata 32
   h. Paehydermata . . 13
   i. Solidungula und Bisulea 29
   k. Cetacea 7
   — 305
3. Skelete von Embryonen 95

II. Weichtheile der Säugethiere.

1. Verdauungsorgane.
   a. Mikroskopische Injectionen 23
   b. Weingeistpräparate 61
   c. Troekene Präparate 75
   — 159
2. Nervensystem u. Respirationsorgane.
   a. Gehirn und Nerven 38
   b. Respirationsorgane 75
   — 113

Anzahl der Präparate

3. Sinnesorgane.
   a. Haut 13
   b. Eine Sammlung von Augen in Weingeist 95
   c. Gehörorgan.
      1. Trommelfellringe u. Ossa tympanica 80
      2. Gehörknöchelchen 28
      3. Waehsgüsse des Labyrinths . . . 21
      4. Natürliche Labyrinthe 36
   d. Geruchsorgane . . 18
   — 291
4. Gefässsystem.
   a. Herz 22
   b. Injectionspräparate des Arteriensystems 60
   c. Lymphgefässe . . 5
   — 87
5. Harn-u. Geschlechtsorgane 75
6. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide 98

III. Pathologica und Curiosa . . . 94

IV. Weingeist-Exemplare und Bälge von Säugethieren 104

1680

Anzahl der Präparate

Vögel.

I. Osteologie der Vögel.

1. Schädel und Zungenbeine 141
2. Skelete.
   a. Raubvögel 28
   b. Passerinen 60
   c. Klettervögel . . . 36
   d. Hühnervögel . . . 20
   e. Stelzfüsser 51
   f. Schwimmvögel . . 30

225

II. Weichtheile der Vögel.

1. Verdauungsorgane . . . 29
2. Respirationsorgane . . . 33
3. Harn- u. Geschlechtsorgane 9
4. Gefässsystem 19
5. Gehirn 6
6. Sinnesorgane.
   a. Augen 19
   b. Gehörorgane 54
7. Sämmtliche Eingeweide 14
8. Vögel in Weingeist und rohe Skelete 16
9. Nachträge. 7

572

Amphibien.

I. Osteologie der Amphibien.

1. Schädel. 30
2. Skelete.
   a. Geschwänzte Batrachier 13
   b. Ungeschwänzte Batrachier 44
   c. Crocodile, Saurier, Amphisbaenen . . 72
   d. Ophidier 64
   e. Chelonier 41

234

Anzahl der Präparate

II. Weichtheile der Amphibien.

1. Verdauungsorgane . . . 48
2. Harn- u. Geschlechtsorgane 12
3. Respirationsorgane . . . 43
4. Gefässsystem.
   a. Herz 12
   b. Arterien- und Venensystem 15
5. Muskel- u. Nervensystem, Sinnesorgane u. Eingeweide 66
6. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide 235

III. Weingeistexemplare von Amphibien 299

994

Fische.

I. Osteologie der Fische.

1. Schädel und Gebisse . . 20
2. Skelete.
   a. Leptocardii, Cyclostomen und Plagiostomen 33
   b. Chimaeren, Sturionen, Ganoiden . . 20
   c. Stachelflosser. . . 152
   d. Weichflosser . . . 88
   e. Lophobranchier, Pectognathen und Protopteri 19

312

II. Weichtheile der Fische.

1. Verdauungsorgane.
   a. Trockene Präparate 35
   b. Weingeistpräparate 50
   c. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide 81

166

	Anzahl der Präparate
2. Respirationsorgane . . .	30
3. Gefässsystem.	
a. Herz 43	
b. Injectionspräparate des Arteriensystems 19	
c. Injectionspräparate d. Venen- u. Lymphgefässsystems . . 9	
	71
4. Schwimmblase	15
5. Harn- u. Geschlechtsorgane	29
6. Eier und Embryonen . .	18
7. Nervensystem und Sinnesorgane.	
a. Gehirn u. elektrische Organe 15	
b. Sinnesorgane . . . 15	
c. Eine Sammlung von Augen in Weingeist 74	
	104
III. Anatomie des Zitterrochen . . .	12
IV. Weingeistexemplare von Fischen	397
	1174

	Anzahl der Präparate
Capillargefässinjectionen.	
a. Diversa	20
b. Darmcanal kaltblütiger Thiere	42
c. Vogeldarm	16
d. Säugethierdarm	15
e. Leber	22
f. Athmungsorgane . . .	21
g. Harnwerkzeuge kaltblütiger Thiere	29
h. Harnwerkzeuge d. Vögel	8
i. „ d. Säugethiere	24
k. Drüsen	7
l. Muskeln und fibröses Gewebe	19
m. Haut	37
	260
Noch nicht eingereihte Präparate [1]	320

Totalsumme 5000.

Säugethiere	1680
Vögel	572
Amphibien	994
Fische	1174
Capillargefässinjectionen	260
Noch nicht eingereihte Präparate	320
Summe .	5000

[1]) Sie sind während der Abfassung und Drucklegung dieses Cataloges zugewachsen.

SÄUGETHIERE.

I. Osteologie der Säugethiere.

1. Schädel.

Saal I. Schrank I.
Dunkelgrüne
Aufstellungsnummern.

Gorilla Savagii, *Owen*, mas. 1
idem, fem. 2
Troglodytes niger, *Geoffroy*, fem. 3
idem, mas. [1] 4
Pithecus Satyrus, *Geoffroy*, mas., jung, defect, aus einem Balge 5
idem, fem., adult. 6
Hylobates concolor, *Harlan*. 7
Hylobates syndactylus, *Raffles*, mas. 8
idem, fem. 9
Nasalis nasicus, *Geoffroy*, mas. 10
Nasalis larvatus, *Geoffroy*, fem. 11
Cercopithecus Sabaeus, *Geoffroy*, fem. 12
idem, mas. 13
Cercopithecus griseo-viridis, *Desmarest*, fem. 14
idem, mas., jung. 15
Macacus (Innus) Nemestrinus, *Cuvier*, fem. 16
Macacus Cynomolgus, *Cuvier*, mas. 17
idem, fem. 18
Cynocephalus Mormon, *Brisson*, mas. 19
Cynocephalus Anubis, *Fr. Cuvier*, fem. 20
Cynocephalus Sphinx, *Fr. Cuvier*, fem. 21
Cynocephalus (Theropithecus) Gelada, *Rüppell*, fem. . . 22
Stentor (Mycetes) Seniculus, *Geoffroy*, fem. 23
Ateles Paniscus, *Geoffroy*, mas. 24
Ateles arachnoides, *Geoffroy*, mas. 25

---

[1]) Nr. 1—4 sind Gyps-Abgüsse.

Saal I. Schrank I.
Dunkelgrüne
Aufstellungsnummern.

Ateles Belzebut, *Brisson*, fem. 26
Cebus Capucinus, *Exleben*, fem. 27
Cebus xanthosternus, *Prinz v. Neuwied*, mas. 28
Semnopithecus maurus, *Desmarest*. 29
Colobus, unbestimmte Art, wahrscheinlich Pennantii, *Waterhouse*. 30
Callithrix melanochir, *Prinz v. Neuwied*. 31
Jacchus albicollis, *Spix*. 32
Callithrix personata, *Geoffroy*, Unterkiefer. 33
Nyctipithecus felinus (trivirgatus), *Spix*, fem. 34
Lemur Mongoz, *Linné*, mas. 35
Chirogaleus Milii, *Geoffroy*, zerlegt. 36
Galeopithecus undatus, *Wagner*, defect. 37
Galeopithecus volans, *Pallas*, Unterkiefer. 38
Galeopithecus rufus, *Geoffroy*, defect, aus einem Balge. 39
Pteropus edulis, *Geoffroy*, Unterkiefer. 40
Pteropus edulis, *Geoffroy*, mas. 41
Pteropus Edwardsii, *Geoffroy*, fem. 42
Phyllostoma crenulatum, *Geoffroy*, defect, aus einem Balge. 43
Taphozous nudiventris, *Cretzschmar*. 44
Vespertilio myotis, *Bechstein*. 45
Erinaceus europaeus, *Linné*, fem. 46
idem, mas. 47
Centetes setosus (ecaudatus), *Desmarest*, mas. 48
idem, fem. 49
Hylogale (Cladobates) Tana, *Temmingk*. 50
Cladobates javanicus, *Horsfield*. 51
Sorex fodiens, *Pallas*. 52
Chrysochloris capensis, *Cuvier*, fem. 53
idem, mas, defect. 54
Talpa europaea, *Linné*, mas. 55
Ursus spelaeus, *Blumenbach*, completes Prachtexemplar. 56
Ursus priscus, *Goldfuss*. 57
Ursus priscus, Kieferstück mit Zähnen. 58
Ursus priscus, defect. 59
Ursus priscus, defect. 60
Ursus Arctos, *Linné*, mas. 61
idem, fem. 62
Ursus americanus, *Pallas*. 63
Helarctos malayanus, *Horsfield*. 64

Saal I. Schrank I.
Dunkelgrüne
Aufstellungsnummern.

Procyon Lotor, *Desmarest.* 65
Meles vulgaris, *Desmarest*, mas. 66
Mustela (Putorius) Furo, *Linné*, mas. 67
Mephitis mustelina, *Wagner.* 68
Lutra vulgaris, *Erxleben*, mas. 69
idem, fem. 70
idem, mas. 71
Lutra paranensis, *Rengger.* 72
Lutra brasiliensis, *Fr. Cuvier.* 73
Lutra vulgaris, mit Halswirbelsäule. 74
Canis familiaris laniarius, *Gmelin*, mas. 75
Canis familiaris sagax, *Linné*, mas. 76
Canis familiaris aquaticus, *Linné*, mas. 77
Canis familiaris Pomeranus, *Gmelin*, fem. 78
Canis familiaris (Pintscher), fem. 79a
Canis familiaris (Bullenbeisser), fem. 79b
Canis familiaris avicularius, *Linné*, fem. 80
Canis vulpes, *Linné*, mas. 81
idem, fem. 82
idem, fem. 83
idem, fem. 84
idem, mas. [1]) 85
Canis niloticus, *Geoffroy* (Vulpes nilotica, *Gray*) mas. . 86
idem, fem. 87
Canis cinereo-argenteus, *Schreber.* 88
Canis lagopus, *Linné.* 89
Canis variegatus, *Rüppell.* 90
Canis primaevus, *Hodgson.* 91
Canis rutilans, *Boie.* 92
Viverra Rasse, *Horsfield.* 93
Viverra abessinica, *Rüppell.* 94
Viverra indica, *Geoffroy.* 95
Paradoxurus Typus, *Fr. Cuvier*, mas. 96
Herpestes caffer, *Lichtenstein.* 97
Herpestes Atilax, *Wagner.* 98
Cynictis penicillata, *Ogilby.* 99
Nycthereutes viverrinus, *Temmingk.* 100
Proteles Lalandii, *Is. Geoffroy.* 101

---

[1]) Nr. 81—85 verschiedene Alterszustände.

Saal 1. Schrank 1.
Dunkelgrüne Aufstellungsnummern.

Hyaena striata, *Zimmermann*, fem. 102
idem, mas. 103
idem, mas, junges Thier. 104
Hyaena Crocuta, *Erxleben*. 105
Felis Leo, *Linné*, jung (Gondar). 106
Leo Senegalensis, *Gray*, mas. 107
idem, fem. 108
Felis Tigris, *Linné*, mas. 109
idem, fem. 110
idem, mas, ohne Hinterhaupt, aus einem Balge. Prachtexemplar aus Bengalen. 111
Felis Pardus, *Linné*, mas. 112
Cynailurus guttatus, *Wagler*. 113
Felis Leopardus, *Linné*, mas. 114
Felis variegata, *Wagner*, fem. 115
Felis Nimr, *Ehrenberg*. 116
Felis caligata, *Temmingk*. 117
Felis Catus, ferus, *Linné*, mas. 118
Felis domestica, *Brisson*, mas. 119
idem, fem. 120
Felis Pajeros, *Desmarest*. 121
Phoca vitulina, *Linné*, fem. 122
idem, mas. 123
Cystophora leonina, *Nilsson*. 124
Stemmatopus cristatus, *Erxleben*. 125
Stenorhynchus leptonyx, *Fr. Cuvier*. 126
Otaria Forsteri, *Lesson*. 127
Trichecus Rosmarus, *Linné*, Segmente. 128
Trichecus Rosmarus, *Linné*. 129
Didelphys virginiana, *Shaw*. 130
Didelphys Azarae, *Temmingk*. 131
Didelphys cancrivora, *Gmelin*. 132
Didelphys marsupialis, *Shaw*. 133
Dasyurus viverrinus, *Shaw*. 134
Dasyurus ursinus, *Harrison*. 135
Hypsiprymnus murinus, *Desmarest*, Unterkiefer. 136
Halmaturus Brunii, *Schreber*. 137
Phalangista Cookii, *Cuvier*. 138
Macropus Parma, *Shaw*. 139
Halmaturus fuliginosus, *Geoffroy*. 140

Saal I. Schrank 1.
Dunkelgrüne
Aufstellungsnummern.

Lipurus (Phascolarctos) cinereus, *Goldfuss*, fem. 141
idem, mas. 142
Sciurus cinereus, *Linné*. 143
Sciurus vulgaris, *Linné*, mas et fem. 144
Sciurus vulgaris (var. alpina) mas. 145
Sciurus vulpinus, *Gray*. 146
Mus Musculus, *Linné*, var. alba. 147
Mus decumanus, *Pallas*, mas et fem. 148
Mus sylvaticus, *Linné*, mas et fem. 149
Hypudaeus pinetorum, *Conte*. 150
Georychus capensis, *Pallas*. 151
Unbestimmter Nager, aus dem Magen von Bothrops tessellatus. 152
Lemmus norvegicus, *Desmarest*. 153
Pedetes (Helamys) caffer, *Pallas*, fem., defect. 154
idem. mas. 155
Bathyergus capensis, *Illiger*. 156
Bathyergus maritimus, *Illiger*, mas et fem. 157
Castor Fiber, *Linné*, fem., aus Böhmen (Wittingau). . . 158
idem, mas, aus Unterösterreich. 159
idem, aus Canada. 160
Myopotamus Coypus, *Molina*, zerlegt. 161
idem, defect, aus einem Balge. 162
Lepus timidus, *Linné*, mas et fem. 163
idem 164
idem, var. alba. 165
Lepus americanus, *Erxleben*. 166
Lepus ruficaudatus, *Is. Geoffroy*. 167
Dasyprocta Aguti, *Desmarest*, Unterkiefer. 168
Hydrochoerus Capybara, *Desmarest*, jung, defect. . . . 169
idem, adult, fem. 170
idem, adult, mas. 171
Coelogenys Paca, *Fr. Cuvier*, fem. 172
idem, mas, ohne Hinterhaupt. 173
Eriomys (Chinchilla) laniger, *Molina*, Unterkiefer. . . . 174
Bradypus tridactylus, *Linné*. 175
Bradypus gularis, *Rüppell*, Unterkiefer. 176
Dasypus novemcinctus, *Linné*, mas. 177
idem, halbirt 178
Dasypus minutus und Dasypus novemcinctus, Unterkiefer. 179

Saal I. Schrank I.
Dunkelgrüne Aufstellungsnummern.

Dasypus novemcinctus, *Linné*. 180
Dasypus villosus, *Desmarest*, halbirt. 181
Dasypus gymnurus, *Illiger*, mas. 182
idem, fem. 183
Myrmecophaga jubata, *Linné*, zerlegt. 184
Manis brachyura, *Erxleben*. 185
Manis macroura, *Erxleben*. 186
Ornithorhynchus fuscus, *Péron*, Segmente. 187
Tachyglossus setosus, *Geoffroy*, Segmente. 188
Elephas indicus, *Linné*, Durchschnitt. 189
Elephas indicus, *Linné*, complet. 190
Hippopotamus amphibius, *Linné*, jung. 191
idem, älter. 192
idem, adult, mas, Prachtexemplar, mit abnormen Stosszähnen. 193
idem, fem. 194
idem, mit Haut, fem. 195
idem, mas. 196
Sus scrofa fera, *Linné*, aus den Pyrenäen. 197
Sus senaariensis, *Rüppell*. 198
Porcus Babyrussa, *Wagler*. 199
idem, zersägt, zur Veranschaulichung der pneumatischen Diploëhöhlen. 200
idem, ganz. 201
Phacochoerus Aeliani, *Rüppell*, fem. 202
idem, mas. 203
Dicotyles torquatus, *Cuvier*, mas. 204
idem, fem., jung. 205
Dicotyles labiatus, *Cuvier*, fem. 206
idem, mas. 207
Hyrax capensis, *Pallas*, mas et fem. 208
Hyrax syriacus, *Schreber*, defect. 209
Rhinoceros javanus, *Cuvier*. 210
Rhinoceros africanus, *Camper*, jung, mit Haut. 211
Tapirus americanus, *Brisson*, mas. 212
idem, fem. 213
Tapirus americanus, mas, defect. 214
Equus caballus, *Linné*, mas. 215
idem, fem. 216
idem, achtmonatlicher Embryo. 217a

Saal I. Schrank I.
Dunkelgrüne Aufstellungsnummern.

Equus caballus, siebenmonatlicher Embryo. 217b
idem, vierwöchentliches Füllen. 218
Camelus Dromedarius, *Linné*, mas. 219
idem, fem. 220
Auchenia Huanaco, *H. Smith*. 221
Moschus javanus, *Raffles*. 222
Cervus (Subulo) Namby, *Natterer*, fem. 223
Cervus Elaphus, *Linné*, fem. 224
Cervus virginianus, *Gmelin*, mas. 225
Cervus Capreolus, *Linné*, mas, jung. 226
idem, adult. 227
Cervus rufus, *Illiger*, mas. 228
Camelopardalis Giraffa, *Linné*, mas. 229
Antilope Pygarga, *Pallas*, mas 230
Antilope pygmaea, *Pallas*, mas, jung. 231
Antilope mergens, *Blainville*, fem. 232
Cephalophus natalensis, *H. Smith*, mas, jung. 233
Antilope Tragulus, *Forster*, mas. 234
Antilope Nadoqua, *Rüppell*, mas. 235
Antilope natalensis, *A. Smith*, mas. 236
Antilope Rupicapra, *Linné*, mas. 237
Capra Hircus, *Linné*, mas. 238
Capra Ibex, *Linné*, jung. 239
Ovis Musimon, *Pallas*, mas. 240
Ovis hispanica, *Linné*, mas. 241
Ovis Aries, *Linné*, fem. 242
idem, jung, Unterkiefer. 243
Bos Taurus, *Linné*, sehr jung. 244
idem, älter, zerlegt, und nach Beauchêne's Methode aufgestellt. 245
idem, zerlegt, und auf beweglichen Metallstützen aufgestellt, zur Veranschaulichung der Schädelwirbel und ihrer Appendices, nach *Owen's* Theorie [1]) 246

---

[1]) Nr. 245 und 246 bilden mit den betreffenden Nummern aus der Osteologie der Vögel (Schädel, Nr. 1, Struthio Camelus), Amphibien (Schädel, Nr. 12, Chelonia Mydas, Nr. 17, Crocodilus vulgaris, u. Nr. 26, Boa Constrictor) und Fische (Schädel, Nr. 13, Rhombus maximus, und Nr. 14, Gadus Morrhua) eine besondere Gruppe von Präparaten, bestimmt, das schwierigste Capitel der vergleichenden Anatomie — den Bildungsplan des Wirbelthierschädels — zur Anschauung zu bringen.

Saal I. Schrank I.
Dunkelgrüne Aufstellungsnummern.

Manatus australis, *Tilesius*. 247
Halicore indica, *Desmarest*. 248
Delphinus longirostris, *Dussumier*. 249
Delphinus Delphis, *Linné*. 250
Delphinorhynchus cruciger, *Quoy & Gaimard*. 251
Phocaena communis, *Cuvier*, jung. 252
Delphinus, unbestimmte Species aus dem atlantischen Ocean. 253
Delphinus, unbestimmte Species von den Falklandsinseln. 254
Globicephalus Conductor, *Lesson*. 255
Physeter macrocephalus, *Shaw*. 256
Zähne desselben. 257

2. Skelete. [1])

a. Quadrumana.

Saal I. Schrank I.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Troglodytes niger, *Geoffroy*, mas, adult, Prachtexemplar. 1
idem, fem., jung. 2

---

[1]) Um auch dem Menschen seinen Ehrenplatz unter den Säugethieren zu geben, verfiel ich auf den Gedanken, die Reihe der Skelete mit der Gruppe des Laokoon zu beginnen. Sie wurde, als treueste Nachahmung des Originals, im Grössenverhältniss von 6 : 7 ausgeführt. Bei dieser Arbeit stellte sich heraus, dass das grösste Meisterwerk der griechischen Plastik, an einem argen zoologischen Fehler leidet. Es gibt nämlich keine Schlangen, welche, bei solcher Länge, wie sie ihnen der Künstler geben musste, um ihre Opfer mit so vielen grauenvollen Windungen zu umschlingen, auch jene Schmächtigkeit des Leibes hätten, wie sie uns hier vor Augen tritt. Die Schlangen, die von Tenedos *immensis orbibus* herüberkamen, um der Götter Rachegebot zu erfüllen, sind eine zoologische Unmöglichkeit. Wir versuchten es mit Riesen- und Abgottschlangen, und fanden ihre Leiber viel zu stark. Wir mussten an den Schlangen, deren Dicke den Proportionen der menschlichen Skelete in der Gruppe entsprach, mehrere Schuh Rumpflänge von anderen Exemplaren gleicher Grösse einsetzen, kurz, aus je zwei Schlangen Eine machen, um ihnen die erforderliche Länge für so viel Ringe zu geben. Der Schönheitssinn des Künstlers hat es vermieden, seine menschlichen Gestalten, im unübertrefflich wahren Ausdruck der höchsten Pein, durch plumpe Schlangenleiber allzuviel zu decken, aber die Wissenschaft darf rügen, was ihrem Auge als Unnatur

Saal I. Schrank 1.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Pithecus Satyrus, *Geoffroy*, mas. 3
idem, fem. 4
Cercopithecus griseo-viridis, *Desmarest*, mas. 5
idem, fem. 6
Cercopithecus Petaurista, *Schreber*, mas. 7
Cercopithecus Sabaeus, *Is. Geoffroy*, fem. 8
Cercopithecus Cynosurus, *Scopoli*, und Cebus capucinus, *Erxleben*. 9
Semnopithecus maurus, *Desmarest*, mas. 10
Semnopithecus mitratus, *Eschscholtz*, fem. 11
Macacus Cynomolgus, *Cuvier*, mas. 12
Macacus Nemestrinus, *Cuvier*. 13
Theropithecus Gelada, *Is. Geoffroy*. 14
Colobus Quereza, *Rüppell*, mas. 15
Inuus ecaudatus, *Geoffroy*, fem. 16
Cynocephalus Papio, *Geoffroy*, mas. 17
Cynocephalus Sphinx, *Fr. Cuvier*, mas. 18
idem, fem. 19
Cynocephalus porcarius, *Cuvier*, Rumpf. 20
Cynocephalus Hamadryas, *Cuvier*, mas. 21
idem, fem. 22
Stentor (Mycetes) Seniculus, *Geoffroy*. 23
Mycetes ursinus, *Kuhl*, fem. 24
Ateles hypoxanthus, *Kuhl*, mas. 25

---

erscheint, wenn auch die Gruppe ursprünglich nicht für ein zoologisches Cabinet bestellt war.

Wollte die Zoologie immer in gerechten Amtseifer gerathen, wenn Sphinxe, Greife, Minotauren, und die anatomische Unmöglichkeit im englischen Wappen — der Narwahlszahn auf der Stirn des Einhorns — ihr vor Augen treten, wenn der geflügelte Löwe von San Marco, und sein doppelschweifiger böhmischer Cousin, auf Wappenbildern ihr entgegenschreitet, wenn ihr, wie dem Edelknecht in der Ballade, begegnen:

„Salamander, Molche und Drachen,
„In der Charybdis fürchterlichem Rachen,“

sie käme aus ärgerlicher Aufregung gar nicht heraus.

Und so haben denn auch wir, um den Argusaugen der Zoologie kein Aergerniss zu geben, unsern Laokoon von Bein, lieber in das Museum für menschliche Anatomie transportirt, wo er von jungen Künstlern studirt und fleissig copirt wurde. Dr. Elfinger hat mit einer treuen Copie desselben, das erste Blatt seines anatomischen Atlasses geschmückt.

Saal I. Schrank I.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Ateles Paniscus, *Geoffroy*, mas. 26
Ateles Belzebut, *Brisson*, fem. 27
Cebus Apella, *Fr. Cuvier*. 28
Callithrix sciurea, *Kuhl*, mas. 29
idem, ... 30
Hapale Jacchus, *Geoffroy*. 31
idem, fem. 32
idem, mas. 33
Chrysothrix sciurea, *Wagner*, fem. 34
idem, mas. 35
Lemur fuscus, *Geoffroy*, fem. 36
idem, mas. 37
Stenops gracilis, *Geoffroy*. 38
idem, Rumpf. 39
Galago (Otolicnus) senegalensis, *Geoffroy*. 40a
Galago Demidoffii, *Geoffroy*. 40b
Tarsius Spectrum, *Pallas*. 41
Perodicticus Potto, *Gmelin*, vom Gabon, Prachtexemplar. 42

b. Chiroptera.

Galeopithecus volans, *Pallas*, Rumpf. 43
Pteropus aegyptiacus, *Geoffroy*, fem. 44
idem, mas. 45
idem, ... 46
Pteropus Edwardsii, *Geoffroy*. 47
Pteropus titthocheilos, *Temminyk*, unter Glas. 48
Pteropus stramineus, *Geoffroy*, zerlegt. 49
Pachysoma brevicaudatum, *Geoffroy*. 50
Macroglossus minimus, *Geoffroy*, mas. 51
Desmodus murinus, *Wagner*. 52
Phyllostoma perspicillatum, *Geoffroy*. 53
Phyllostoma superciliatum, *Prinz v. Neuwied*, mas, defect. 54
idem, fem. 55
Phyllostoma Nattereri, *Spix*, unter Glas. 56
Glossophaga soricina, *Pallas*. 57
Nycteris thebaica, *Geoffroy*, (Zungenbein, Larynx und Trachea). 58
Rhinopoma microphyllum, *Geoffroy*, mas. 59
idem, fem. 60
idem, ... 61

Saal I. Schrank II.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Taphozous perforatus, *Geoffroy*, mas. 62
idem, fem. 63
idem, ... 64
Taphozous nudiventris, *Cretzschmar*, Rumpf. 65
Nycticejus noveboracensis, *Erxleben*. 66
Vespertilio Nattereri, *Kuhl*, unter Glas. 67
Vespertilio murinus, *Linné*. 68
Vespertilio serotinus, *Pallas*, unter Glas. 69
Rhinolophus clivosus, *Cretzschmar*. 70
Vesperugo Ursula, *Wagner*. 71
Plecotus auritus, *Geoffroy*. 72

c. Insectivora.

Erinaceus europaeus, *Linné*, mas. 73
idem, fem. 74
idem, mas. 75
Erinaceus auritus, *Pallas*. 76
Centetes setosus (ecaudatus), *Desmarest*. 77
Cladobates javanicus, *Horsfield*. 78
Sorex araneus, *Schreber*. 79a
Sorex carinatus, *Hermann*. 79b
Crocidura indica, *Wagner*. 80
Myogale pyrenaica, *Geoffroy*. 81
Talpa europaea, *Linné*, fem. 82
idem, zerlegt. 83
Talpa coeca, *Savi*. 84
Condylura cristata, *Desmarest*, Rumpf. 85
Scalops canadensis, *Desmarest*. 86

d. Ferae.

Ursus Arctos, *Linné*, fem. 87
Ursus spelaeus, *Blumenbach*, diverse Knochen. 88
Helarctos malayanus, *Horsfield*. 89
idem, jung. 90
Procyon Lotor, *Desmarest*, fem., jung. 91
Procyon cancrivorus, *Illiger*. 92
Nasua socialis, *Prinz v. Neuwied*, fem. 93

Saal I. Schrank 1.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Meles vulgaris, *Desmarest*, mas. 94
idem, fem. 95
idem, fem. 96
Mustela (Galictis) barbara, *Linné*, mas. 97
idem, fem. 98
idem, fem. 99
Rhabdogale mustelina, *Wagner*, fem. 100
Mustela (Putorius) Furo, *Linné*, mas 101
idem, mas. 102
idem, fem., jung. 103
idem, mas, jung. 104
Mustela vulgaris, *Exleben*, mas. 105
idem, fem. 106
idem, fem., jung. 107

Saal I. Schrank 2.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Mustela Erminea, *Linné*, mas. 108
Mustela Martes, *Linné*, fem. 109
idem, mas. 110
idem, fem. 111
idem, fem. 112
idem, fem. 113
Mustela sibiriea, *Pallas*. 114
Canis familiaris grajus, *Linné*, fem. 115
Canis aureus, *Linné*, Rumpf. 116
Canis Vulpes, *Linné*, fem. 117
idem, mas. 118
Canis fulvus, var. argentata, *Gray*. 119
Canis lagopus, *Linné*, Rumpf. 120
idem, vordere und hintere Extremitäten. . . 121
Viverra Genetta, *Linné*. 122
Genetta perdicalis, *Gray*. 123
Paradoxurus Typus, *Fr. Cuvier*, mas. 124
Paradoxurus Bondar, *Bennett*. 125
Herpestes Nepalensis, *Hodgson*. 126
Felis Leo, *Linné*, mas. 127
idem, fem. 128
Felis Onca, *Linné*, mas. 129
Felis Leopardus, *Linné*, mas. 130
Felis Lynx, *Linné*, mas. 131

Saal I. Schrank 2.
Gelbe
Aufstellungsnummern.

Felis domestica, *Brisson.* 132
idem, Extremitäten. 133
Phoca groenlandica, *Müller.* 134
Phoca vitulina, *Linné*, vordere und hintere Extremitäten. 135
Thorax von demselben Thiere. 136
Becken „ „ „ 137
Phoca vitulina, *Linné*, mas. 138
idem, fem. 139
Calocephalus barbatus, *Fr. Cuvier.* 140
Otaria (Arctocephalus) ursina, *Linné.* 141
Enhydris Stelleri, *Fischer.* [1]) 142
Gypsguss des im Pesther Museum befindlichen linken Hinterfusses einer fossilen Phoca (Phoca Viennensis antiqua, *Blainville).* 143
Rippen- und Wirbel-Fragmente eines wahrscheinlich zwischen Phoca und Cetaceen stehenden vorweltlichen Thieres, aus dem Tegel von Nussdorf. 144
Trichecus Rosmarus, *Linné*, freistehend. 145

e. Marsupialia.

Didelphys virginiana, *Shaw,* fem. 146
Didelphys cancrivora, *Gmelin,* mas. 147
Didelphys Quica, *Natterer,* fem. 148
idem, mas. 149
Didelphys murina, *Linné,* mas. 150a
idem, fem. 150b
Didelphys tristriata, *Kuhl,* fem. 151
Dasyurus Maugei, *Geoffroy.* 152
Perameles nasutus, *Geoffroy.* Zerlegt. Dabei der Schädel von P. Gunnii, *Gray,* defect. 153
Phalangista vulpina, *Shaw.* 154
Phalangista Cookii, *Cuvier.* 155
idem, Wirbelsäule und Becken. 156
Phalangista fuliginosa, *Ogilby,* fem. 157
Petaurus sciureus, *Shaw.* 158

---

[1]) Das rechte Schläfebein herausgenommen, dessen Labyrinth besonders aufgestellt. Siehe Weichtheile der Säugethiere, Sinnesorgane, Gehör, Nr. 249.

Saal I. Schrank 2.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Hypsiprymnus penicillatus, *Ogilby*, fem. 159
Hypsiprymnus Whitei, *Ogilby*, fem. 160
Hypsiprymnus setosus, *Ogilby*, (Bethongia Graji). . . . 161
Halmaturus leptonyx, *Wagner*. 162
Halmaturus Parrii, *Bennett*. 163
Halmaturus giganteus, *Schreber*. 164
Phascolomys Wombat, *Péron*. 165
Lipurus (Phascolarctos) cinereus, *Goldfuss*, Becken. . . 166

f. Rosores.

Lepus Cuniculus, *Linné*, mas. 167
Lepus sylvaticus, *Bachmann*. 168
Lepus timidus, *Linné*. 169
Lepus aegyptiacus, *Geoffroy*. 170
Hydrochoerus Capybara, *Erxleben*, Prachtexemplar. . . 171
Cavia Cobaya, *Marcgrav*. 172
Dasyprocta Aguti, *Desmarest*, mas. 173
idem, fem., Rumpf. 174
Hintere und vordere Extremitäten von demselben Thiere. 175
Sciurus vulgaris, *Linné*, mas. et fem. 176
idem, fem. 177
Sciurus tristriatus, *Waterhouse*. 178
Tamias striatus, *Illiger*. 179
Macroxus aestuans, *Lesson*. 180
Xerus leucoumbrinus, *Lesson*. 181
Pteromys volucella, *Cuvier*, mas. 182
Arctomys Marmota, *Schreber*, mas. 183
idem, fem. 184
Arctomys Empetra, *Schreber*, mas. 185
idem, fem. 186
Spermophilus Citillus, *Fr. Cuvier*. 187
Myoxus Nitela, *Schreber*, fem. 188
idem, mas. 189
Myoxus muscardinus, *Schreber*, mas. 190
Myoxus avellanarius, *Schreber*, mas. 191
Habrocoma Bennetti, *Waterhouse*. 192
Octodon Cumingii, *Bennett*, fem. 193
idem, mas. 194
Capromys Fournieri, *Desmarest*. 195

Saal I. Schrank 2.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Mus Musculus, *Linné*. 196
idem, var. alba. 197
idem, thorax. 198
Mus decumanus, *Pallas*, fem. 199
Mus sylvaticus, *Linné*. 200
Mus agrarius, *Pallas*. 201
Meriones longicaudatus, *Wagner*, mas. 202
idem, fem. 203
Meriones Gerbillus, *Rüppell*. 204
Acomys russatus, *Wagner*, Rumpf. 205
Acomys dimidiatus, *Wagner*. 206
Hesperomys Anguia, *Wagner*, fem. 207
Cricetus frumentarius, *Pallas*, mas. 208
Hypudaeus, amphibius, *Illiger*, mas. 209
Dipus Sagitta, *Pallas*, mas, unter Glas. 210
Dipus (Haltomys) hirtipes, *Lichtenstein*. 211
Dipus decumanus, *Pallas*, mas. 212
Dipus Acontion, *Pallas*, mas. 213
Spalax typhlus, *Pallas*, fem. 214
Castor Fiber, *Linné*, fem. 215
idem, zerlegt. 216
Becken und hintere Extremitäten von demselben. . . 217
Myopotamus Coypus, *Geoffroy*. 218
Becken desselben. 219
Hystrix cristata, *Linné*, fem. 220
idem, mas. 221

g. Edentata.

Bradypus tridactylus, *Linné*, (pallidus, *Wagner*). 222
Becken und Extremitäten desselben. 223
Choloepus didactylus, *Illiger*. 224
Bradypus torquatus, *Illiger*, mas. 225
Dasypus setosus, *Prinz v. Neuwied*, mas. 226
idem, fem. 227
Dasypus novemcinctus, *Linné*, jung, mas. 228
idem, fem. 229
Vordere Extremität mit Brustbein von demselben. . . 230
Vordere und hintere Extremitäten von Dasypus gymnurus. 231
Rumpf von demselben. 232

Saal I. Schrank 2.
Gelbe
Aufstellungsnummern.

Zerlegte Kopf- und Extremitätenknochen von Dasypus setosus. 233
Balg von demselben. 234
Dasypus villosus, *Desmarest*. 235
Priodontes (Cheloniscus) Gigas, *Fr. Cuvier*. [1]) 236
Orycteropus aethiopicus, *Sundeval*. [2]) 237
Myrmecophaga jubata, *Linné*, Prachtexemplar. 238
Myrmecophaga Tamandua, *Geoffroy*. 239
Vordere Extremität von demselben Thiere, sehr jung. 240
Myrmedon didactylus, *Wagler*, fem. 241
idem, mas. 242
Zungenbein und Kehlkopf von Myrmecophaga jubata. 243
Manis macrura, *Erxleben*. 244
Processus xiphoideus von demselben. 245
Rumpf von demselben. 246
Manis Temmingkii, *Smuts*, Prachtexemplar. 247
Becken von demselben. 248
Rumpf von demselben. 249
Tachyglossus setosus, *Geoffroy*, Skelettheile. 250
idem, mas. 251
idem, fem. 252
Ornithorhynchus fuscus, *Péron*. 253

h. Pachydermata.

Saal II. Schrank 7.
Gelbe
Aufstellungsnummern.

Knochenfragmente von Elephas primigenius. 254
Zahn von demselben. 255
Wirbel von Elephas indicus, *Cuvier*. 256
Hippopotamus amphibius, *Linné*. 257
Sus Scrofa, *Linné*. 258
Dicotyles torquatus, *Cuvier*. 259
Vordere Extremität von Dicotyles labiatus, *Cuvier*. . . 260
Hintere Extremität von demselben. 261
Hyrax capensis, *Schreber*. 262

---

[1]) Das linke Schläfebein herausgenommen, und für das Gehörorgan bearbeitet. Siehe Sinnesorgane der Säugethiere, Gehör, Nr. 260.

[2]) Linkes Schläfebein herausgenommen, wie bei 236. Das betreffende Labyrinth aufgestellt mit Nr. 230.

Saal II. Schrank 7.
Gelbe Aufstellungsnummern.

Hyrax syriacus, *Schreber*, mas. 263
idem, fem. 264
Hyrax abessinicus, *Ehrenberg*. 265
Tapirus americanus, *Cuvier*. 266

i. Solidungula und Bisulca.

Equus caballus, *Linné*, freistehend. 267
Zähne von Hippotherium, aus Pikermi. 268
Metatarsus von demselben. 269
Camelus Dromedarius, *Linné*, mas., freistehend. 270
idem, fem. 271
Auchenia Llama, *Desmarest*. 272
Moschus Kanchill, *Raffles*, fem. 273
Moschus Stanleyanus, *Gray*. 274
Moschus Napu, *Fr. Cuvier*, mas. 275
Cervus Tarandus, *Linné*, mas. 276
Cervus Axis, *Linné*, fem. 277
Camelopardalis Giraffa, *Linné*, mas, freistehend. 278
Antilope Dorcas, *Pallas*, Rumpf. 279
Antilope Leucoryx, *Pallas*, mas. 280
Antilope Leucoryx, *Pallas*, jung. 281
Addax nasomaculatus, *Blainville*. 282
Antilope picta, *Pallas*, fem. 283
Antilope sylvatica, *Sparrmann*, mas. 284
Antilope arabica, *Ehrenberg*. 285
Antilope rupicapra, *Linné*, mas. 286a
idem, fem. 286b
Capra Hircus (aegyptiacus), *Linné*. 287
idem, Rumpf. 288
Capra Hircus depressus, fem. 289
idem, mas. 290
Capra Ibex, *Linné*, mas. 291
Ovis Musimon, *Pallas*. 292
Ovis ecaudata, *Pallas*, fem., cum pullo mare. 293
Bos Taurus, *Linné*, fem., freistehend. 294

k. Cetacea.

Manatus australis, *Wiegmann*, Prachtexemplar. 295
Ausgestopfter Balg desselben, freistehend. 296

Saal II. Schrank 7.
Gelbe
Aufstellungsnummern.

Phocaena communis, *Cuvier*. 297
Delphinus globiceps, *Cuvier*, freistehend. 298
Balaenoptera rostrata, *Fabrizius*, freistehend. 299
Wirbel v. Physeter macrocephalus, *Shaw & Bonaterre*. . . 300
Knochen von Balaena Musculus, *Linné*. 301

3. Skelete von Embryonen. [1])

Saal II. Schrank 8.
Grüne
Aufstellungsnummern.

Cercopithecus fuliginosus. 1
Stentor Senieulus, mas, reif. 2
idem, fem. 3
Cebus Capucinus. 4
Hapale penicillata. 5
Pteropus aegyptiacus (Cranium). 6
Phyllostoma Spectrum, Embryo mit Eihäuten in W. . 7
Phyllostoma jamaicense, unter Glas. 8
Plecotus auritus. 9
Vespertilio murinus, W. 10
Vespertilio Nattereri, W. 11
Rhinolophus clivosus, W. 12
Vespertilio lasiopterus, mas. 13
Talpa europaea, W. 14
Erinaceus europaeus, fem. 15
Procyon niveus, mas. 16
Nasua rufa, mas, reif. 17
Canis cancrivorus. 18
Cryptoprocta ferox. 19
Galictis barbara, fem., reif. 20
Felis tigrina, mas, reif. 21
Felis Leo, Rumpf. 22
Felis Onca, mas, reif. 23

---

[1]) Weingeist-Exemplare von Embryonen sind mit W. bezeichnet. In der Absicht, ein vollständiges Material für vergleichende Osteogenie aufzustellen, wurde diese Sammlung von Embryo-Skeleten in Angriff genommen. Wer die Schwierigkeiten kennt, mit welchen die Acquisition von exotischen Embryonen, selbst unter Begünstigung weitreichender Verbindungen, zu kämpfen hat, wird den wissenschaftlichen Werth dieses Theiles meiner Sammlung nicht blos nach der Ziffer der Präparate schätzen.

Saal II. Schrank 8.
Grüne
Aufstellungsnummern.

Felis Serval, fem., reif 24
Felis Eyra. 25
Felis Catus angorensis, fem. 26
Felis Catus domesticus, fem. 27
idem, mas. 28
Phoca vitulina, fem. 29
Phoca vitulina, mas. 30
Didelphys cinerea, fem. 31
Phalangista cavifrons, fem. 32
Didelphys cancrivora und murina, W. 33
Didelphys brachyura, W. 34
Didelphys marsupialis und lanigera, W. 35
Halmaturus gigantens, mas. 36
idem, fem. 37
Didelphys lanigera, mas. 38
Sarcophilus ursinus, mas, skeletirter Embryo in W. . 39
Castor Fiber, fem. 40
Magen eines Hamster-Embryo, getrocknet unter Glas. 41
Loncheres chrysurus, mas. 42
Echinomys leptosoma, fem. 43
Cricetus frumentarius, mas. 44
Reife Embryonen desselben in W. 45
Cricetus frumentarius, fem. 46
Sciurus palmarum, mas. 47
Pedetes caffer, fem. 48
Lepus Cuniculus, mas. 49
Hydrochoerus Capybara, mas. 50
idem, fem. 51
idem, reif. 52
Dasyprocta Aguti, mas, reif. 53
Dasyprocta Aguti, fem., reif. 54
Trächtiger Uterus von Dasyprocta Aguti. 55
Dasyprocta croconata, fem., junges Thier. 56
Coelogenys Paca, mas. 57
Coelogenys Paca, fem. 58
Bradypus didactylus, mas. 59
Bradypus tridactylus, fem., junges Thier. 60
Dasypus novemcinctus, fem. 61
Dasypus novemcinctus, mas. 62
Orycteropus capensis, skeletirter Embryo in W. 63

Saal II. Schrank 8.
Grüne Aufstellungsnummern.

Myrmecophaga didactyla, Embryo in W. 64
Myrmecophaga Tamandua. 65
Vordere und hintere Extremitäten eines Embryo von Sus Scrofa. 66
Sus Scrofa, fem. 67
Hyrax capensis, mas. 68
Tapirus indicus, mas. [1]) 69
Meminna indica, fem., reif. 70
Cervus Taraudus, mas. 71
Bos Taurus (Cranium). 72
Cervus Elaphus, Cranium in W. 73
idem, mit dem Rete mirabile caroticum. . . 74
Injicirte Mägen von Embryonen von Cervus Elaphus, unter Glas. 75
Cervus Elaphus, mas. 76
Cervus virginianus, W. 77
Antilope Rupicapra, mas. 78
Capra thebaica (brachyotus), fem., reif. 79
Capra Hircus, fem., reif. 80
Ovis Aries ecaudatus, reif. 81
Bastard von Capra Ibex, mas, u. Capra Hircus, fem., reif. [2]) 82
Bos Taurus, fem. 83
idem, mas. 84
idem, mas. 85
Equus Caballus, reif. 86
Cranium von demselben, 7monatlich. 87
Phocaena communis, Skelet in W. 88
idem, trocken. 89
Chenodelphinus leucopleurus. 90
Phocaena communis, sehr jung. 91
Delphinapterus Leucas. 92
Embryo von Phocaena communis, W. 93
idem, älter, W. 94
idem, noch älter, W. 95

---

[1]) Ein Hippopotamus-Embryo, so viel ich weiss, das erste und einzige Exemplar in Europa, befindet sich noch in Arbeit.

[2]) Ueber diese und ähnliche Bastardbildungen handelt mein: *„Bericht an die kais. Akademie, über einen angeblichen Paarungsfall einer Kuh mit einem Hirsch“* in den Sitzungsberichten dieser Akademie, 1854.

II. Weichtheile der Säugethiere.

1. Verdauungsorgane.

a. Mikroskopische Injectionen durch Arterien und Venen. [1])

Saal I. Schrank 3.
Lichtgrüne Aufstellungsnummern.

Darmzotten von Simia Satyrus. Art. roth; — Venen gelb.	1
idem, Art. roth; — Venen blau.	2
Dickdarm von demselben. Art. roth; — Venen blau. . .	3
Ein ähnliches Präparat.	4
Gallenblase von demselben.	5
Leber von demselben. Art. roth; — Pfortader blau; — Lebervenen weiss.	6
Ein ähnliches Präparat.	7
Dünndarm von Hylobates syndactylus. Art. weiss; — Venen roth.	8
Leber von Macacus Cynomolgus. Art. weiss; — Pfortader blau; — Lebervenen roth; — Gallengänge gelb. . .	9
Blinddarm von demselben. Art. gelb; — Venen blau. .	10
Leber von Cynocephalus Hamadryas. Injicirt wie 6. .	11
Mastdarm von demselben. Art. weiss; — Venen gelb. .	12
Dünndarm von demselben. Art. roth; — Venen blau. .	13
Verschiedene Darmstücke von Ateles Paniscus. Art. weiss; — Venen gelb.	14
Magen von demselben, ebenso injicirt.	15
Blinddarm von Cebus Capucinus. Art. roth; — Venen gelb.	16
Dünndarm von Jacchus penicillatus. Art. gelb; — Venen roth.	17
Dünn- und Dickdarm von Viverra Genetta. Art. roth; — Venen gelb.	18

[1]) Sämmtlich trocken, in schwarzen Cartons.

Saal I. Schrank 3.
Lichtgrüne Aufstellungsnummern.

Dünndarm von Ovis Musimon. Art. roth; — Venen gelb. 19
Leber von Sus Scrofa. Art. weiss; — Pfortader gelb; — Lebervenen roth. 20
Leber von Dicotyles torquatus, ebenso injicirt. 21
Dickdarm von Tachyglossus setosus. Art. weiss; — Venen blau. 22
Leber von Ornithorhynchus. Art. roth; — Pfortader blau. 23

b. Weingeistpräparate.

Verdauungsorgane von Mycetes Seniculus. 24
Leber und Gallenblase von Lemur fulvus. 25
Blinddarm von Lemur nigrifrons. 26
Leber und Gallenblase von demselben. 27
Injicirter Magen von Talpa europaea. 28
Verdauungsorgane von Procyon Lotor. 29
Darm und Leber von Nasua socialis. 30
„ „ „ „ Lutra brasiliensis. 31
Verdauungsorgane und Genitalien von Viverra Linsang. 32
Darm und Leber von Ichneumon Zebra. 33
Darm und Leber von Paradoxurus Typus. 34
Hyaenenmagen mit Oestruslarven. 35
Gallenblase von Felis Leo. 36
Milz von demselben. 37
Darmstücke von demselben. 38
Darmstücke von Felis Lynx. 39
Magen von Phascolomys Wombat. 40
Verdauungsorgane von demselben. 41
Verdauungsorgane von Octodon Cumingii. 42
Afterdarm mit Genitalien von Didelphys dorsigera. . . 43
Leber und Darmcanal von Phalangista lemurina. . . . 44
Magen von Petaurus sciureus. 45
Magen von Halmaturus giganteus, Embryo. 46
Verdauungsorgane von Fiber zibethicus. 47
Leber von Capromys Fournieri. [1]) 48
Dünndarm und Milz von demselben. 49
Leber und Darmcanal von Bradypus tridactylus. . . . 50
Verdauungsorgane von Bradypus didactylus. 51

---

[1]) Auffallend acinöser Bau.

Saal I. Schrank 3.
Lichtgrüne
Aufstellungsnummern.

Verdauungsorgane von Chlamydophorus truncatus (mit weiblichen Genitalien). [1] 52
Blinddarm von Dasypus novemcinctus. 53
Verdauungsorgane von Dasypus gymnurus (mit Genitalien). 54
Verdauungsorgane von Cheloniscus Gigas. 55
Leber und Darmcanal von Myrmecophaga Tamandua. . 56
Magen von Manis macrura. 57
Magen, Leber und Milz, von Manis brachyura. 58
Darmcanal von demselben. 59
Verdauungsorgane und Genitalien von Manis macrura. 60
Epithelium des Magens, und Epithelialplatten des Gaumens, von Tachyglossus setosus. 61
Leber und Gallenblase von demselben. 62
Darmcanal und Milz von demselben. 63
Sämmtliche Verdauungsorgane von demselben. 64
Zunge, Brustdrüse und Schenkeldrüse, von Ornithorhynchus fuscus. 65
Darmzotten von Rhinoceros indicus, injicirt. 66
Dünndarm von demselben. 67
Verdauungsorgane und Genitalien von Hyrax abessinicus. 68
Zellen des Kameelmagens. 69
Ein ähnliches Präparat. 70
Darmcanal von Moschus Kanchil. 71
Leber von demselben. 72
Injicirter Netzmagen eines unbekannten Wiederkäuers. 73
Zunge vom Zebu (Bos Gavaeus, *Roulin*). 74
Magen von Delphinus Phocaena (sehr junges Thier). . 75
Magen und Darmcanal von Delphinus Rissoi, Embryo. 76
Injicirtes Darmstück von Hyperoodon borealis. . . . 77
Pulpa der Barten von Balaena musculus. 78
Pulpa der Barten von Balaenoptera rostrata. 79
Barten von demselben. 80
Pulpa der Barten von Kyphobalaena. 81
Zelliger Darm von Kyphobalaena. 82
Ein ähnliches Präparat. 83
Pulpa eines Elephanten-Mahlzahnes. 84

---

[1]) Abgebildet und beschrieben in meiner Abhandlung: *Chlamydophori examen anatomicum,* in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. IX. 1855.

c. Trockene Präparate.

Saal I. Schrank 6.
Dunkelblaue
Aufstellungsnummern.

Magen von Simia Satyrus. 1
Dünndarm von demselben. 2
Blinddarm mit Wurmfortsatz von demselben. 3
Magen u. Darmcanal von Cercopithecus fuliginosus, Embryo 4
Magen von Macacus Cynomolgus. 5
Magen von Cynocephalus Hamadryas. 6
Blinddarm von demselben. 7
Magen und Dünndarm von Cynocephalus Papio. . . . 8
Blinddarm von demselben. 9
Blinddarm und Dickdarm von Mormon Mandril. . . . 10
Magen von Mycetes Seniculus. 11
Blinddarm von demselben. 12
Magen und Blinddarm von Lemur fulvus. 13
Magen und Blinddarm von Stenops gracilis. 14
Magen von Erinaceus europaeus, injicirt. 15
idem, uninjicirt 16
Magen von Felis Leo. 17
idem, von einem neugebornen Thiere. . . . 18
Blinddarm von Felis Leo. 19
idem, von einem neugebornen Thiere. . . . 20
Magen von Felis Lynx. 21
Dünndarm von Vulpes fulva, injicirt. 22
Magen von demselben Thiere. 23
Blinddarm von Lynx africana. 24
Magen, Dünndarm und Gallenblase, von Felis Tigris, neugeboren. 25
Magen von Ursus Arctos. 26
Magen von Meles Taxus. 27
Magen von Lutra vulgaris. 28
Magen mit Duodenum und Gallenblase, von Procyon Lotor. 29
Magen von Mydaus meliceps. 30
Magen von Mustela vulgaris. 31
Blinddarm von Canis familiaris. 32
Magen von Canis Lupus. 33
Blinddarm von demselben. 34
Magen von Canis aureus. 35
Blinddarm von demselben. 36
Blinddarm von Cynailurus guttatus. 37

Saal I. Schrank 6.
Dunkelblaue Aufstellungsnummern.

Magen von Felis variegata (jung). 38
Gallenblase von Felis Leo. 39
Magen und Blinddarm von Felis Catus. 40
Magen von Capromys Fournieri. 41
Blinddarm von Sciurus syriacus. 42
Magen und Blinddarm von Halmaturus Lessoni. . . . 43
Magen von Halmaturus Brunii. 44
Magen von Halmaturus giganteus, Embryo. 45
Blinddarm von Arctomys Marmota, unter Glas. 46
Blinddarm von Macropus Bennetti, injicirt. 47
Blinddarm, mit Wurmfortsatz, von Phascolomys Wombat. 48
Magen und Darmcanal von Tapirus indicus, Embryo. . 49
Magen von Sus scrofa, Embryo. 50
Magen von Moschus Kanchill, unter Glas. 51
Magen eines Kalbes, unter Glas. 52
Magen und Blinddarm von demselben. 53
Blinddarm von Capra thebaica. 54
Blinddarm von Oryx bezoardicus. 55
Blinddarm von Antilope Leucoryx. 56
Magen von Ovis ecaudata. 57
Dünndarm von demselben. 58
Magen von Ovis Aries, injicirt. 59
Magen von Antilope Leucoryx. 60
Magen von Bradypus tridactylus. 61
Magen und Darmcanal von Ornithorhynchus. 62
Magen eines Pferde-Embryo. 63
Blinddarm von demselben. 64
Magen von Elephas indicus. 65
Dünndarm von Elephas indicus. 66
Ein ähnliches Präparat. 67
Dickdarm von demselben. 68
Magen von Phoca vitulina. 69
idem injicirt. 70
Blinddarm von Phoca vitulina. 71
Gallenblase von demselben Thiere. 72
Magen, mit Duodenum und Afterdarm, von Delphinus Delphis. 73
Magen von Phoca annellata. 74
Blinddarm von demselben Thiere. 75

2. Nervensystem und Respirationsorgane.

a. Gehirn und Nerven in Weingeist.

Saal I. Schrank 4.
Kirschrothe
Aufstellungsnummern.

Gehirn von Simia Satyrus. 1
Dasselbe in Wachs poussirt. 2
Gehirn von Troglodytes niger, mit injicirten Arterien. 3
„ „ Semnopithecus Entellus, injicirt. 4
„ „ Inuus Nemestrinus, injicirt. 5
„ „ Cynocephalus Sphinx, injicirt. 6
„ „ Lemur Mongoz. 7
„ „ Lemur albifrons, injicirt. 8
„ „ Erinaceus europaeus, injicirt. 9
„ „ Vespertilio Noctula, injicirt. 10
„ „ Ursus Arctos, injicirt. [1]) 11
„ „ Canis Vulpes, injicirt. [2]) 12
„ „ Viverra Genetta, injicirt. 13
„ „ Felis Catus, injicirt. 14
„ „ Hyrax syriacus, injicirt. 15
„ „ Elephas africanus, in Wachs poussirt. . . 16
„ „ Phoca vitulina, injicirt. 17
„ „ Mus decumanus, injicirt. 18
„ „ Dasyprocta Aguti, injicirt. 19
„ „ Dasyprocta Acuschy, injicirt. 20
„ „ Antilope Dorcas, injicirt. 21
„ „ Bradypus torquatus, injicirt. 22
„ „ Dasypus novemcinctus, injicirt. 23
„ „ Myrmecophaga Tamandua, injicirt. 24
„ „ Manis macrura, injicirt. 25
„ „ Tachyglossus setosus. 26
„ „ idem, injicirt. 27
„ „ Ornithorhynchus fuscus, injicirt. 28
„ „ Delphinus Phocaena, in Wachs poussirt. . 29
„ „ Balaena Musculus, ebenso. 30

---

[1]) Ein durch die beiden *Arteriae vertebrales* gebildeter zweiter *Circulus arteriosus Willisii*, beschrieben im Anhange zu meinen „Beobachtungen aus dem Gebiete der vergleichenden Gefässlehre“ (Oesterr. med. Jahrbücher. Bd. XXIV. pag. 389).

[2]) Zweiter *Circulus arteriosus Willisii* wie bei *Ursus Arctos*.

Saal I. Schrank 4.
Kirschrothe
Aufstellungsnummern.

Rückenmark von Equus Caballus. 31
Rückenmark von Bos Taurus. 32
Dritter Ast des fünften Nervenpaares von Erinaceus auritus, mit dem Ganglion oticum. . . . 33
„ von Erinaceus europaeus „ 34
„ von Lepus Cuniculus „ 35
Ciliarnerven von Felis Catus. 36
Dritter Ast des fünften Nervenpaares, mit dem Ganglion oticum, von einem Kalbe. Injection der Carotis. . . 37
Dasselbe von Sus Scrofa, mit injicirten Arterien. [1]) . 38

b. Respirationsorgane. [2])

Lungenstücke verschiedener Säugethiere, injicirt. Tr. . 39
Lungenstücke von Simia Satyrus, durch Arterien, Venen und Bronchus injicirt. Tr. 40
Zunge und Kehlkopf von Simia Satyrus. W. 41
„ „ „ Troglodytes niger. W. . . . 42
„ „ „ Cynocephalus Hamadryas. W. 43
Kehlkopf von Myeetes ursinus, mit Zungenbein. Tr. . . 44
Zungenbein von Stentor seniculus, jung. Tr. 45
„ „ Stentor seniculus, alt. Tr. 46
Herz und Lunge von Stentor seniculus. W. 47
„ „ „ „ Semnopithecus nemestrinus. W. . 48
„ „ „ „ Lemur nigrifrons. W. 49
Lunge von Lemur fulvus. W. 50
Kehlkopf und Luftröhre von Ursus Arctos. W. 51
Herz und Lunge von Procyon Lotor. W. 52
Zunge, Herz und Lunge, von Nasua socialis. 53
„ „ „ „ „ Galictis barbara. W. . . 54
Zunge und Kehlkopf von Lutra vulgaris, W. 55
Herz und Lunge von Lutra brasiliensis. W. 56
Respirationsorgane eines Embryo von Canis Vulpes. W. 57
Kehlkopf von Canis Vulpes. W. 58
Herz und Lunge von Canis Vulpes. W. 59
Zunge und Kehlkopf von Canis Zerda. W. 60

---

[1]) Die Nummern 34, 37 und 38, sind Geschenke von Herrn Prof. von Patruban.

[2]) Tr. bedeutet troekene, W. Weingeistpräparate.

Saal I. Schrank 4.
Kirschrothe
Aufstellungsnummern.

Herz und Lunge von Viverra Linsang. W. 61
„ „ „ „ Paradoxurus Typus. W. 62
„ „ „ „ Ichneumon Zebra. W. 63
Kehlkopf von Felis Leo. W. 64
Zunge und Kehlkopf von Felis Leo. W. 65
Zunge, Kehlkopf und Lunge, von Cynailurus guttatus. injicirt. W. 66
Herz und Zunge von Felis Lynx, W. 67
Zunge, Kehlkopf und Herz, von Felis Lynx. W. . . . 68
Herz und Lunge von Lynx canadensis. W. 69
Zungenbein von Galictis barbara. W. 70
Kehlkopf von Phoca vitulina. W. 71
Zunge und Kehlkopf von demselben. W. 72
Kehlkopf und Luftröhre von Trichecus Rosmarus. Tr. 73
Bronchien von demselben. Tr. 74
Respirationsorgane von Phascolomys Wombat. W. . . . 75
Zunge, Herz und Lunge, von demselben. W. 76
Respirations- und Verdauungsorgane von Lipurus cinereus. W. 77
Respirationsorgane von Didelphys virginiana. W. . . . 78
Herz und Lunge von Phalangista lemurina. W. 79
Respirations- und Verdauungsorgane von Halmaturus Lessoni. W. 80
Zunge und Kehlkopf von Dasyprocta Aguti. W. . . . 81
Herz und Lunge von Capromys Fournieri. W. 82
„ „ „ „ Bradypus tridactylus, injicirt. W. 83
„ „ „ „ Bradypus didactylus. W. 84
Injicirte Lunge von Dasypus Peba. W. 85
Herz und Lunge von demselben. W. 86
Zunge und Kehlkopf von Dasypus gymnurus. W. . . . 87
Herz und Lunge von demselben. W. 88
idem. 89
Kehlkopf von Cheloniscus Gigas. Tr. 90
Athmungsorgane und Gehirn von Chlamydophorus truncatus. W. [1]) 91
Athmungsorgane u. Herz v. Myrmecophaga Tamandua. W. 92
Zunge und Kehlkopf von Manis maerura. W. 93
Lunge und Herz von demselben. W. 94

---

[1]) Hyrtl, Chlamydophori examen anat. Tab. V. Fig. 2.

Saal I. Schrank 4.
Kirschrothe
Aufstellungsnummern.

Herz von Tachyglossus setosus. W. 95
Gesammte Respirationsorgane von demselben, mit injicirtem Herz. W. 96
Sämmtliche Eingeweide von demselben. W. 97
Zunge und Kehlkopf von Ornithorhynchus fuscus. W. 98
Kehlkopf von Elephas indicus. Tr. 99
Zunge und Kehlkopf von Equus Caballus (Füllen). W. 100
Respirationsorgane m. Herz v. Tapirus indicus (Embryo) W. 101
„ „ von Hyrax abessinicus. W. . 102
Kehlkopf von Antilope Pygarga. Tr. 103
Zunge und Kehlkopf von Ovis Musimon. W. 104
Lunge und Herz von demselben. W. 105
Zunge, Kehlkopf u. Luftröhre, von Antilope Leucoryx. W. 106
Kehlkopf von Antilope Sömmerringii. W. 107
Lunge und Herz von Moschus Kanchil. W. 108
Zunge, Kehlkopf und weicher Gaumen, von Camelus Dromedarius. W. 109
Kehlkopf von Camelus bactrianus, (jung). W. 110
Kehlkopf und Schilddrüse eines fünfmonatlichen Pferde-Embryo. W. 111
Kehlkopf und Luftröhre, injicirt, von demselben. Tr. . 112
Lunge und Herz von Phocaena communis. W. [1]) . . . 113

3. Sinnesorgane.

a. Haut. [2])

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe
Aufstellungsnummern.

Planta pedis von Ursus Arctos. W. 1
Mikroskopische Injection der Tastwärzchen am Nagelgliede von Ursus Arctos. Tr. 2
Ein ähnliches Präparat. Tr. 3

---

[1]) Die hier, und in dem Abschnitt „Herz" des Gefässsystems angeführten Nummern, wurden bezüglich des Verhältnisses der Halbmondklappen der Aorta zu den Ostien der Kranzschlagadern revidirt (Hyrtl, über die Selbststeuerung des Herzens, Wien, 1855), und sind deshalb die Herzen meistens durch einen Längenschnitt in der hinteren oder vorderen Wand des linken Ventrikels geöffnet.

[2]) Theils trocken, theils in Weingeist aufgestellt, und deshalb mit Tr. oder W. bezeichnet.

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe
Aufstellungsnummern.

Mikroskopisch injicirter Fuss von Macacus Cynomolgus. Tr. 4
Mikroskopisch injicirte Hand von demselben. Tr. . . . 5
Durchschnitte injicirter Gelenke von Equus Caballus (Embryo). Tr. 6
Mikroskopisch injicirte Matrix des Hufes eines Pferde-Embryo. Tr. 7
„ „ Synovialmembran des Fesselgelenkes und der Achillessehne eines Pferde-Embryo. Tr. 8
„ „ Haut des Fusses eines Füllen. W. 9
„ „ Matrix des Hufes eines Pferde-Embryo. W. 10, 11
„ „ Zahnsäckchen e. Pferde-Embryo. W. 12a
„ „ Hautdrüsen am Kopfe der Gemse. 12b

b. Eine Sammlung von Augen in Weingeist. [1])

Simia Wurmbii. 13
Simia Satyrus. 14
Simia Satyrus und Mycetes seniculus. 15
Troglodytes niger. 16
Hylobates syndactylus. 17
Semnopithecus leucoprymnus. 18
Cynocephalus Hamadryas. 19
Ateles Paniscus. 20
Ateles Belzebut. 21
Stenops gracilis. 22
Ursus Arctos. 23
Ursus americanus. 24
Thalassarctos polaris. 25
Procyon Lotor. 26
Lutra brasiliensis. 27
Canis aureus. 28
Felis Leo (Bengal). 29
Leo senegalensis. 30
Leo barbarus (Mansurah). 31
Felis Tigris. 32

[1]) Ich gebe die Namen der Thiere, wie sie mir von den Personen, von welchen ich die betreffenden Augen erhielt, mitgetheilt wurden.

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe
Aufstellungsnummern.

Bastard von Tiger und Löwin. 33
Felis Onca. 34
Felis Pardus. 35
Felis Pardus. 36
Felis Pardalis. 37
Injicirte Iris und Choroidea von Felis Pardalis. . . . 38
Felis Leopardus. 39
Felis discolor. 40
Felis Lynx. 41
Felis Caracal. 42
Cynailurus guttatus. 43
Trichecus Rosmarus. 44
Macrorhinus leoninus. 45
Phoca vitulina. 46
Cystophora proboscidea. 47
Dasyprocta Aguti. 48
Octodon Cumingii. 49
Thylacinus Cynocephalus. 50
Petaurus sciureus. 51
Hypsiprymnus murinus. 52
Hypsiprymnus Whitei. 53
Bethongia Graji. 54
Phascolomys Wombat. 55
Elephas indicus. 56
idem. 57
Hippopotamus amphibius 58
Rhinoceros indicus. 59
Dicotyles torquatus. 60
Hyrax syriacus. 61
Cervus Elaphus. 62
Cervus Tarandus. 63
Cervus Tarandus, Embryo. 64
Cervus virginianus. 65
Alces jubata. 66
Gazella arabica. 67
Rusa Hippelaphus. 68
Antilope Leucoryx. 69
Antilope Addax. 70
Antilope lanigera. 71
Reduncina scoparia. 72

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe
Aufstellungsnummern.

Aegoceros sumatranus. 73
Cobus Megaceros. 74
Tetraceros Chicarra. 75
Dicranoceros furcifer. 76
Hircus Aegagrus. 77
Acronotus Bubalis. 78
Caloblephas Gnou. 79
Rupicapra Capella. 80
Ovis Musimon. 81
idem. 82
Ovis Strepsiceros. 83
Ovis Steatopygos. 84
Capra Ibex. 85
Bos Bison. 86
idem. 87
idem. 88
Bos moschatus. 89
Bos gruniens. 90
Bos Urus. 91a
Injicirte Retina von Bos Taurus. Tr. In schwarzer Capsel unter Glas. 91b
Auchenia Llama. 92
Camelopardalis Giraffa. 93
Mikroskopische Injection der Choroidea und des Corpus ciliare v. Equus Caballus. Tr. In gedrechselter Capsel unter Glas. 94
Mikroskopische Injection der Augenlider eines Kalbes. Tr. 95
Hippotigris Zebra. 96
Myrmecophaga jubata. 97
Bradypus didactylus. 98
Myrmecophaga Tamandua. 99
Bradypus didactylus, Embryo. 100
Dasypus Peba. 101
Manis macrura. 102
Ornithorhynchus paradoxus. 103
Balaena Mysticetus. 104
Balaenoptera rostrata. 105
Delphinapterus Leucas. 106

c. Gehörorgan.

1. Trommelfellringe und Ossa tympanica. [1])

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe Aufstellungsnummern.

Hylobates syndactylus. 107
Cercopithecus Sabaeus. 108
Ursus americanus. 109a
Os tympanicum, Gehörknöchelchen und restaurirtes Trommelfell, von Ursus spelaeus, in gedrechselter Holzkapsel unter Glas. 109b
Meles Taxus. 110
Cercoleptes caudivolvulus. 111
Mustela Furo. 112
Lutra brasiliensis. 113
Paradoxurus Musanga. 114
Proteles Lalandii. 115
Canis Lupus. 116
Canis aureus. 117
Canis lagopus. 118
Canis jubatus. 119
Canis Azarae. 120
Canis islandicus. 121
Canis Molossus. 122
Felis Leo. 123
Felis Leo (mit Os petrosum). 124
Felis Tigris. 125
Felis Catus. 126
Felis macrura. 127
Lynx canadensis. 128
Stenorhynchus Leptonyx. 129
Phoca vitulina. 130
Stemmatopus Fabricii. 131
Phoca vitulina. 132
Phoca vitulina, mit Gehörknöchelchen, und dem von mir beschriebenen Muskel des Ambosses. [2]) 133
Otaria australis. 134
Castor Fiber. 135

---

[1]) Sämmtlich in schwarzen Cartons aufgestellt.
[2]) Denkschriften der kais. Akad. Bd. I. pag. 29.

Saal II. Schrank 10
Kupferrothe
Aufstellungsnummern.

Castor canadensis. 136
Hydrochoerus Capybara. 137
Lagostomus trichodactylus. 138
Hystrix dorsata. 139
Cavia Aperea und Dasyprocta Aguti. 140
Coelogenys Paca. 141
Dasyprocta Acuschy. 142
Hypudaeus arvalis. 143
Myoxus Glis. 144
Spermophilus Citillus. 145
Lepus Cuniculus. 146
Bos Urus. 147
Capra Hircus. 148
Ovis Aries. 149
Trommelfell eines Hirsch-Embryo. 150
Ossa tympanica von Cervus, Antilope, Capra, Ovis und Myrmecophaga. 151
Caloblephas Gnou. 152
Antilope Dama. 153
Camelus bactrianus. 154
Moschus moschiferus. 155
Cervus Capreolus. 156
Camelopardalis Giraffa. 157
Antilope Dama. 158
Antilope Leucoryx. 159
Injicirtes äusseres Ohr von Vitulus. 160
Camelus Dromedarius. 161
Hippotigris Zebra. 162
Equus Caballus. 163
Hippopotamus amphibius (Embryo). 164
Elephas indicus. 165
Phalangista Cookii. 166
Orycteropus capensis. 167
Myrmecophaga jubata. 168
Accessorische Höhlen des Tympanum von demselben . 169
Manatus australis. 170
idem. 171
Halicore indica (Felsenbeinschnitt, Cochlea). 172
Phocaena communis. 173
Delphinorhynchus cruciger. 174

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe Aufstellungsnummern.

Delphinus gangeticus. 175
Felsenbein von Phocaena communis. 176
„ „ Delphinus (Orcinus) Orca. 177
Paukenknochen von Delphinus brasiliensis. 178
„ „ Monodon Monoceros. 179
„ „ Delphinus Orca. 180
Felsenbein von demselben. 181
Paukenknochen von Physeter macrocephalus. 182
„ „ Balaena Musculus 183
„ „ Balaena Mysticetus. 184
Felsenbein von demselben. 185

b. Gehörknöchelchen. [1])

Erinaceus europaeus. 186
Canis Vulpes, mit Trommelfell. 187
Ericulus nigrescens, mit Trommelfell. 188
Halmaturus giganteus (dabei Erinaceus auritus). . . . 189
Hyaena Crocuta und Midaus Meliceps. 190
Otaria jubata. 191
Castor Fiber und Kerodon Moko. 192
Dasyprocta Acuschy und Coelogenys Paca. 193
Lepus timidus, mit Paukenknochen. 194
Cavia Aperea. 195
Orycteropus capensis und Bradypus torquatus. 196
Lepus Cuniculus. 197
Lagostomus trichodactylus, mit dem Trommelfell. . . . 198
Ovis Musimon. 199
Ovis Strepsiceros. 200
Ovis Argali und Cervus virginianus. 201
Cervus Dama, mit Paukenknochen. 202
Bos Taurus, „ „ 203
Vitulus. Der hintere Schenkel des Steigbügels mit dem Rande des ovalen Fensters verwachsen. 204

---

[1]) Theils in schwarzen Cartons, theils in gedrechselten Holzkapseln unter Glas aufgestellt, mit einer grossen Menge von Gehörknöchelchen aus meiner Privatsammlung abgebildet und beschrieben in meinen: „Anatomischen Untersuchungen über das innere Gehörorgan, Prag, 1845“ und „Gehörknöchelchen seltener Marsupialien“, im ersten Bande der Denkschriften der kais. Akad. pag. 31.

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe
Aufstellungsnummern.

Equus Caballus und Bos Taurus. 205
Equus Caballus, mit Trommelfell. 206
Elephas africanus. 207
Elephas indicus. 208
Hyrax capensis und Phacochoerus Aeliani. 209
Bradypus didactylus und Manis macrura. 210
Aeusserer Gehörgang mit seinen Knorpelringen, von Tachyglossus setosus. 211
Halicore indica (Wachs). 212
Delphinus Rissoi. 213

3. Wachsgüsse der Labyrinthe. [1])

Hylobates syndactylus. 214
Cebus Capucinus. 215
Cercopithecus ruber. 216
Procyon Lotor. 217
Mustela nivalis. 218
Cynogale Bennetti. 219
Stenorhynchus Leptonyx. 220
Lepus Cuniculus. 221
Coelogenys Paca. 222
Dicotyles torquatus. 223
Gesammtes Gehörorgan von Sus Scrofa. 224
Rhinoceros indicus. 225
Tapirus americanus. 226
Capra Hireus. 227
Cervus virginianus. 228
Ovis Aries. 229
Orycteropus aethiopicus. 230
Lipurus cinereus. 231
Chlamydophorus truncatus. 232
Delphinus gangeticus. 233
Cochlea von Monodon Monoceros. 234

---

[1]) In gedrechselten schwarzen Kapseln, unter Glas. Die bequeme Methode der Bereitung von Wachsgüssen des Labyrinths wurde ausführlich von mir geschildert, in den med. Jahrbüchern Oesterreichs, 1843, Märzheft, und in meinem Handbuch der prakt. Zergliederungskunst, Wien, 1860, §. 143.

4. Natürliche Labyrinthe. [1])

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe
Aufstellungsnummern.

Hylobates syndactylus. 235
Cynocephalus Sphinx. 236
Cebus Capucinus. 237
Nycteris thebaica, mit Trommelfell. 238
Taphozous nudiventris, mit Trommelfell 239
Plecotus auritus, mit Trommelfell. 240
Vespertilio lasiopterus. 241
Sorex pygmaeus. 242
Talpa europaea. 243
Ursus spelaeus (Os petrosum mit geöffneter Schnecke). 244
Mustela erminea. 245
Canis Vulpes. 246
Felis Yaguarondi. 247
Felis Eyra. 248
Enhydris Stelleri. 249
Arctomys Monax. 250
Lemur norvegicus. 251
Mus musculus. 252
Mus decumanus. 253
Scirtomys hirtipes. 254
Spermophilus Citillus. 255
Sciurus palmarum. 256
Gerbillus indicus. 257
Cavia Cobaya. 258
Kerodon Moko. 259
Priodontes (Cheloniscus) Gigas. 260
Manis Temmingkii. 261
Myrmecophaga jubata. 262
Phascogale penicillata. 263
Sus Scrofa, dom. 264
Sus Scrofa, fera. 265
Bos Taurus. 266
Alces jubata. 267
Cervus Elaphus. 268
Antilope Dorcas. 269
Equus Caballus. 270

---

[1]) In schwarzen Cartons.

d. Geruchsorgan.

Saal II. Schrank 10.
Kupferrothe
Aufstellungsnummern.

Injicirte Nasalwundernetze der Arteria spheno-palatina von Bos Taurus [1]) in gedrechselter Capsel, unter Glas. 271
Dieselben von Cervus Elaphus. 272
Wundernetze von der Nasenscheidewand von Cervus Elaphus. 273
Dieselben von Vitulus, Cervus, und Capra, in Rahmen unter Glas. 274
Nasalwundernetze von Cervus Capreolus. 275
Dieselben von Cervus Dama. 276
Dieselben von Capra Hircus, in Rahmen, unter Glas. . 277
Dieselben von Ovis Aries .. ., . 278
Dieselben von Antilope Rupicapra. 279
Wundernetze an der Nasenscheidewand von demselben 280
Injicirte Nasenschleimhaut von Phoca vitulina. 281
Nasenscheidewand von Sus Scrofa, injicirt. 282
Nasalwundernetze von demselben. 283
Ein ähnliches Präparat. 284
Knöcherne Bestandtheile der Nasenhöhle, Siebbein und Muscheln von Simia, Sorex, Erinaceus, Vespertilio, Myoxus, Sciurus, Mus, Arctomys, Mustela, und Canis. Unter Glas. 285
Canales naso-palatini und Jacobson'sche Organe vom Schafe. 286
Elephantenrüssel. 287
Nasaldrüsen von Phyllostoma jamaicense. [2]) 288

---

[1]) Die hier folgenden Präparate sind beschrieben und abgebildet in meiner Abhandlung: „Ueber die Nasalwundernetze der Wiederkäuer und Pachydermen," im 1. Bande der Denkschriften der kais. Akad. pag. 13—21.

[2]) Die Geschmacksorgane wurden nicht besonders aufgestellt, da die Zungen, in ihrem Zusammenhange mit dem Zungenbeine und dem Kehlkopfe, theils in der bereits aufgeführten Rubrik: 2. Respirationsorgane, theils in dem folgenden Abschnitte: 6. Sämmtliche Eingeweide, enthalten sind.

4. Gefässsystem.

a. Herz.

Saal II. Schrank 9.
Dunkelblaue
Aufstellungsnummern.

Herz eines menschlichen Embryo, nach Monro's Methode behandelt, und eröffnet, zur Darlegung der Klappen und des Foramen ovale. Tr. 1
Herz von Simia Satyrus (sammt Lunge). 2
„ „ Cynocephalus Hamadryas (sammt Zunge und Kehlkopf). 3
„ „ Cynocephalus porcarius. 4
„ „ Pteropus Edwardsii und Moschus Napu. . . . 5
„ „ Ursus Arctos. 6
„ „ Felis Leo. 7
„ „ Castor Fiber, nach Monro's Methode getrocknet, und eröffnet. 8
„ „ Arctomys Empetra. 9
„ „ Arctomys Monax. 10
„ „ Phascolomys Wombat. 11
„ „ Cheloniscus Gigas (mit Respirationsorganen). 12
„ „ Bradypus didactylus (mit Lungen). 13
„ „ Manis Temmingkii (mit Lungen). 14
„ „ Ornithorhynchus fuscus. 15
„ „ Dasypus gymnurus. 16
„ „ Antilope leucoryx. [1]) 17
„ „ Ovis Musimon (mit Luftröhre). 18
„ „ Phoca vitulina. 19a
Ein ähnliches Präparat. 19b
Herz von Trichecus Rosmarus. 20
„ „ Delphinus Tursio (beiliegend das Herz von Genetta). 21

---

[1]) Hyrtl, Ueber den Herzknochen von Antilope Gnou. Oesterr. med. Jahrbücher, neueste Folge, Bd XV. pag. 387.

b. Injicirte Präparate über das Arteriensystem. [1])

Saal II. Schrank 9.
Dunkelblaue Aufstellungsnummern.

Arteriensystem von Semnopithecus Entellus. Tr. [2]) . . . 22
„ „ Macacus Cynomolgus, ohne vordere Extremitäten. Tr. 23
Verästlung der Arteria cruralis von Cercocebus (Macacus) Cynomolgus. Tr. 24
Ein ähnliches Präparat. Tr. 25
Verästlung der Arteria axillaris von Macacus Cynomolgus. Tr. 26
Drei injicirte vordere Extremitäten von Cebus, Inuus und Lagothrix. Tr. 27
Mikroskopisch injicirte Kopfhälften von Macacus Cynomolgus. Tr. 28
Circulus Willisii von demselben. Tr. 29
Wundernetze der Arteria iliaca von Stenops gracilis. Tr. 30
Injicirte vordere und hintere Extremität von Lemur albifrons (sammt Nerven). W. 31
Arterielles Gefässsystem von Otolicnus, species nova, aus Darfur. W. (Wundernetze an der Art. brachialis und cruralis). 32
Injicirte Kopfgefässe von Vesperugo Noctula. Tr. unter Glas. 33
Arterielles Gefässsystem von Vespertilio murinus. [3]) W. 34
Arterielles Gefässsystem von Erinaceus europaeus. Tr. . 35
Injicirte Kopfgefässe von Talpa europaea. Tr. unter Glas. 36

---

[1]) Eine Anzahl der hier verzeichneten Präparate gab den Stoff zu der im 22. Bande der akad. Denkschriften enthaltenen Abhandlung: Neue Wundernetze und Geflechte, mit 9 Tafeln. 1864.

[2]) Hyrtl, über das arterielle Gefässsystem von Inuus, in den Oesterr. med. Jahrbüchern, neueste Folge, Bd. XV. pag. 390.

[3]) Hyrtl, *On the Radial Artery in the Chiroptera (Natural Hist. Review, 1862, January, p. 99).* Hierauf die Erwiederung von H. Müller, in der Würzburger naturw. Zeitschrift, 3. Band, und meine Entgegnung im V. Cap. der früher citirten Abhandlung: Neue Wundernetze und Geflechte bei Säugethieren, (Ueber einige Eigenthümlichkeiten des arter. Gefässsystems bei Viverra Linsang).

Saal II. Schrank 9.
Dunkelblaue
Aufstellungsnummern.

Arterielles Gefässsystem von Talpa europaea. W. [1]) . . 37
Ein ähnliches Präparat. W. 38
Arterielles Gefässsystem von Mygale pyrenaica. W. . . 39
Injicirter Thorax und vordere Extremität von Viverra Genetta. W. 40
Injicirte vordere und hintere Extremität von Viverra Genetta. Tr. 41
Injicirtes Becken und hintere Extremität von Viverra Genetta. Tr. 42
Collateralkreislauf am Halse eines Hundes, nach Unterbindung der rechten Carotis. Tr. 43
Injicirte vordere Extremität von Canis Molossus (mit Nerven). Tr. 44
Injicirte vordere Extremität von Meles Taxus (mit Nerven). Tr. [2]) 45
Injicirter Rumpf und hintere Extremitäten von Phoca vitulina. Tr. 46
Injicirtes Becken, mit Bauchwand, von demselben. Tr. 47
Subperitoneales Gefässnetz von demselben. Tr. [3]) . . . 48
Injicirte hintere Extremität von demselben. Tr. 49
Injicirtes Becken und hintere Extremitäten von Hesperomys Anguia. W. 50
Unterlippe und Mundhöhlenboden eines Kalbes, mikroskopisch injicirt. Tr. 51
Injicirter Unterkiefer eines Füllens. Tr. 52
Wundernetze der Carotis von Bos Taurus. Tr. unter Glas. 53
Injicirtes Gehirn eines Kalbes. W. 54

---

[1]) Steigbügelarterien von 33, 34, 35, 36 und 37, abgebildet und beschrieben in meinen Untersuchungen über das innere Gehörorgan der Säugethiere. Prag, 1845. Auch bei Orycteropus und Myrmecophaga gefunden (Denkschriften der kais. Akad. Bd. I. pag. 31), und selbst ein analoges Gefäss beim Menschen beobachtet (Med. Jahrbücher Oesterreichs. Bd. 15.).

[2]) Nummer 44 und 45 veranschaulichen die Beziehungen der Arteria brachialis und des Nervus medianus zum Canalis supracondyloideus.

[3]) Hyrtl, über einige Eigenthümlichkeiten der arteriellen Gefässverästlungen bei den Seehunden und Walrossen, im 11. Bde. der Sitzungsberichte der kais. Akad. pag. 744.

Saal II. Schrank 6.
Dunkelblaue Aufstellungsnummern.

Injicirte Kopfgefässe von Equus Caballus. Tr. 55
Injicirte vordere Extremität von Sus Scrofa. Tr. . . . 56
Hintere Extremitäten von demselben. Tr. 57
Mesenterial-Wundernetze von Dicotyles torquatus. Tr. 58
Arterielles Gefässsystem des Kopfes und der vorderen Extremitäten von Hyrax syriacus. W. [1]) 59
Arterien des Beckens und der hinteren Extremitäten von demselben. W. 60
Injicirter Nervus infraorbitalis von Elaphus. Tr. . . . 61
Arterielles Gefässsystem von Didelphys dorsigera. W. . 62
Arterien und Nerven der vorderen Extremität von Halmaturus Parrii, Tr. 63
Hintere Extremität von demselben. Tr. 64
Unter- und Oberkiefer-Wundernetze von demselben. Tr. [2]) 65
Injicirte hintere Extremität mit Wundernetzen von Dasypus novemcinctus. W. [3]) 66
Injicirter halber Kopf von demselben. W. 67
Ein ähnliches Präparat von demselben. Tr. 68
Injicirte vordere Extremität von demselben. W. . . . 69
„ „ „ von Bradypus didactylus, mit Nerven. W. 70
Injicirtes Becken und hintere Extremitäten von Bradypus tridactylus. Tr. 71
Ein ähnliches Präparat, von Bradypus torquatus. W. . 72
Injicirte vordere Extremität von demselben. Tr. . . . 73
Injicirter Kopf von demselben. [4]) Tr. 74

---

[1]) Hyrtl, über das Vorkommen von Wundernetzen bei Hyrax syriacus, in den Sitzungsberichten der kais. Akademie, Bd. VIII, pag. 462, und die im 22. Bde. der akad. Denkschriften enthaltene Abhandlung: Neue Wundernetze und Geflechte, mit 9 Tafeln.

[2]) Netzbildungen an den Schlagadern der Extremitäten und an den Kieferarterien (Neue Wundernetze und Geflechte, Tab. VI. Fig. 1, 2 und 3).

[3]) Nummer 66—75 lieferte zum Theil das Material zu meiner Abhandlung: „Das arterielle Gefässsystem der Edentaten, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. VI. 1854.

[4]) Hyrtl, über die Carotiden des Ai, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. I. pag. 21, so wie: über das arterielle Gefässsystem von Dasypus, Bradypus und Oryeteropus, im 9. Bde. der Sitzungsberichte.

Saal II. Schrank 9.
Dunkelblaue
Aufstellungsnummern.

Injicirtes Becken, mit hinteren Extremitäten, von Myrmecophaga Tamandua. W. 75
Injicirte Eingeweide von Tachyglossus setosus. W. . . 76
Injicirtes Becken und hintere Extremitäten von demselben. W. 77
Arterielles Gefässsystem von Ornithorhynchus. W. [1]) . 78
Injicirte vordere Extremität von Delphinus Delphis. W. 79
Wundernetze der Arteria meningea von Phocaena communis. Tr. 80
Corrosionspräparat der Arteria und Vena splenica von Delphinus Delphis. 81

c. Lymphgefässe.

Ductus thoracicus und Aorta von Lepus Cuniculus. Tr. 82
„ „ von Felis Catus. W. 83
„ „ von Felis Catus. Tr. 84
„ „ von Mus musculus, in Glycerin. . . 85
„ „ von Talpa europaea, in Glycerin. [2]) . 86

5. Harn- und Geschlechtsorgane.

a. Nieren.

Saal I. Schrank 3.
Braunrothe
Aufstellungsnummern.

Injicirte Nierenstücke von Ateles Paniscus. Tr. 1
Injicirte Niere von Ursus Arctos. Tr. 2
Niere von Ursus Arctos. W. 3
Veneninjection der Nieren von Felis Lynx. W. 4
Injicirte Nieren von Phoca vitulina. Tr. 5
Injicirte Nierenstücke von Halmaturus Brunii. Tr. . . 6
„ „ von Camelopardalis Giraffa. Tr. 7
„ „ von Camelus Dromedarius. Tr. . 8
Nieren von Camelopardalis Giraffa. W. 9

---

[1]) Hyrtl, das arterielle Gefässsystem der Monotremen, im Bd. V. der Denkschriften der kais. Akad. 1853.

[2]) Nr. 82 bis 86 sind von Herrn Professor Teichmann's Meisterhand gearbeitet.

Saal I. Schrank 3.
Braunrothe
Aufstellungsnummern.

Durch den Ureter injicirte Nierenstücke von Elephas africanus. Tr. 10
Nieren von Manis Temmingkii. W. 11
Injicirte Nierenstücke von Ornithorhynchus fuscus. [1]) Tr. 12

b. Männliche Harn- und Geschlechtsorgane. [2])

Uro-Genitalien von Simia Satyrus. 13
„ „ Cynocephalus porcarius. 14
„ „ Cynocephalus Hamadryas. 15
Penis von Cynocephalus Sphinx. 16
Uro-Genitalien von Lemur nigrifrons. 17
„ „ Vespertilio serotinus, injicirt. . . . 18
„ „ Erinaceus europaeus. 19
Os Priapi von Ursus Arctos. Tr. 20
Genitalien von Ursus Arctos. 21
Uro-Genitalien von Mustela Putorius. 22
„ „ Lutra brasiliensis. 23
„ „ Lutra vulgaris. 24
„ „ Ichneumon Zebra. 25
Penis von Canis dom. durch Art., Venen und Lymphgefässe injicirt. Tr. 26
Uro-Genitalien von Canis Lupus. 27
„ „ Canis Vulpes. 28
„ „ Felis Leo. 29
„ „ Phoca vitulina. 30
Penis von Trichecus Rosmarus. Tr. 31
Uro-Genitalien von Capromys Fournieri. 32
Genitalien von Phalangista lemurina. 33
Hoden eines Pferde-Embryo, injicirt. Tr. 34
Genitalien von Equus Caballus, Embryo. 35
Uro-Genitalien von Dasyprocta Aguti. 36
„ „ Bradypus tridactylus. 37
„ „ Tachyglossus setosus und Ornithorhynchus fuscus. 38
Harnblase von Tachyglossus setosus. Tr. 39

---

[1]) Hyrtl, über Injectionen der Wirbelthiernieren, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. XLVII. pag. 194.

[2]) Zum grössten Theile Weingeistexemplare.

Saal I. Schrank 3.
Braunrothe
Aufstellungsnummern.

Uro-Genitalien von Tachyglossus setosus. 40
„ „ Ornithorhynchus fuscus. 41
„ „ Tapirus Sumatranus, Embryo. . . . 42
Genitalien von Ovis Musimon. 43
Penis von Delphinus globiceps, injicirt. Tr. 44

c. Weibliche Harn- und Geschlechtsorgane in W.

Uro-Genitalien von Semnopithecus Nemestrinus. 45
„ „ Mycetes Seniculus. 46
„ „ Procyon Lotor. 47
„ „ Nasua socialis. 48
„ „ Viverra Genetta. 49
„ „ Paradoxurus Typus. 50
Durch Arterien und Venen injicirte Cloaca von Viverra Genetta. 51
Genitalien von Felis Leo. 52
„ „ Felis Lynx. 53
Uro-Genitalien von Phoca vitulina. 54
Injicirtes Chorion von Phoca vitulina. 55
Glandulae uterinae einer trächtigen Kuh, injicirt. . . . 56
Aus dem trächtigen Uterus einer Kuh. 57
Injicirte Cotyledonen der Giraffe. 58
idem. 59
Uro-Genitalien von Antilope Leucoryx. 60
Genitalien von Antilope Dorcas. 61
„ „ Cervus Axis. 62
„ „ Hyrax syriacus. 63
„ „ Moschus Kanchill. 64
„ „ Myrmecophaga Tamandua. 65
„ „ Bradypus didactylus. 66
„ „ Castor Fiber. 67
Uro-Genitalien von demselben, injicirt. 68
Genitalien von Halmaturus Lessoni. 69
„ „ Halmaturus Parrii. 70
Beutel, mit Embryonen, von Didelphys virginiana. . . 71
idem, ohne Embryonen, von demselben. . . 72
Injicirter Beutel von Hypsiprymnus Whitei. 73
Beutel, mit Embryonen, von Didelphys Opossum. . . . 74
Uro-Genitalien von Phascolomys Wombat. 75

6. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide.[1])

Saal I. Schrank 5.
Violette Aufstellungsnummern.

Cercopithecus fuliginosus, pullus.	1
Mycetes Seniculus, pullus, fem.	2
idem, mas.	3
Ateles Belzebut.	4
Cebus Capucinus.	5
Cercocebus Sinicus.	6
Callithrix personata.	7
Chrysothrix sciurea.	8
Hapale penicillata.	9
idem.	10
idem.	11
Lemur rufus.	12
Lemur fulvus, mas.	13
idem, fem.	14
Stenops gracilis.	15
Tarsius Spectrum.	16
Pteropus aegyptiacus, mas.	17
idem, fem.	18
Pteropus stramineus.	19
Pteropus Edwardsii.	20
Pachysoma titthocheilos.	21
Chiromeles torquatus und Pachysoma brevicaudatum.	22
Chiromeles torquatus (Brusteingeweide)	23

[1]) Nach der Methode, welche beim Ausweiden der zum Skelet bestimmten Thiere bei uns üblich ist, wird der Mundhöhlenboden sammt Zunge vom Unterkiefer, und der weiche Gaumen vom harten abgelöst, die Zungenbeinhörner werden vom Schädel getrennt, und die auf diese Weise frei gemachten Weichtheile des Halses, durch die obere Brustapertur in den Thorax geschoben, um mit den Brusteingeweiden, und dem von all seinen Ursprüngen abgenommenen Zwerchfell, in die Bauchhöhle gebracht zu werden. After und äussere Genitalien werden von ihrer Umgebung losgeschnitten, und durch den Beckenring gleichfalls in die Bauchhöhle geschoben, worauf das Convolut sämmtlicher Eingeweide, ohne gewaltsame Trennung ihres Zusammenhanges, aus dem Bauche herausgenommen werden kann. Eine Sammlung solcher Eingeweide leistet zum Nachsehen über splanchnologische Fragen, wie sie der Augenblick so oft bringt, treffliche Dienste, und ist fürwahr ein unentbehrliches Constituens eines Museums, welches nicht blos aus Schaustücken bestehen, sondern auch zur praktischen anatomischen Benützung dienen soll.

Saal I. Schrank 5.
Violette
Aufstellungsnummern.

Phyllostoma perspicillatum. 24
Phyllostoma superciliatum. 25
Desmodus murinus. 26
Glossophaga soricina. 27
Nycteris thebaica. 28
Erinaceus europaeus. 29
Mygale pyrenaica. 30
Crocidura indica. 31
Condylura cristata. 32
Procyon niveus. 33
Nasua rufa. 34
Mydaus javanus. 35
Vulpes fulva. 36
Canis Azarae. 37
Canis lagopus. 38
Galictis barbara. 39
Viverra Genetta. 40
Herpestes nepalensis. 41
Cryptoprocta ferox. 42
Felis Leo, pullus. 43
Felis tigrina, pullus. 44
Felis Onca, pullus. 45
Felis Serval, pullus. 46
Didelphys cancrivora. 47
Didelphys lanigera. 48
Phascogale flavipes. 49
Dasyurus Maugei. 50
Perameles Doreyanus. 51
Petaurus sciureus. 52
Sarcophilus ursinus. 53
Hypsiprymnus penicillatus. 54
Hypsiprymnus Whitei. 55
Halmaturus giganteus, pullus. 56
Halmaturus Brunii. 57
Phascolomys Wombat. 58
Macropus aestuans. 59
Funambulus palmarum. 60
idem. 61
Echinomys leptosoma. 62
Acomys russatus. 63

Saal I. Schrank 5.
Violette
Aufstellungsnummern.

Myoxus Nitela, fem. 64
Myoxus Nitela, mas. 65
Cricetus frumentarius. 66
Rhombomys robustus. 67
Hesperomys Anguia. 68
Castor Fiber (Brusteingeweide, injicirt). 69
Myodes Lemmus. 70
Haltomys hirtipes. 71
Scirtomys tetradactylus. 72
Dipus decumanus. 73
Dipus Acontion. 74
Spalax Typhlus. 75
Hydrochoerus Capybara. 76
idem, pullus. 77
Dasyprocta Aguti, fem. 78
idem, mas. 79
Coelogenys Paca, pullus, mas. 80
Dasyprocta croconata, ... 81
Coelogenys Paca, pullus, fem. 82
Chinchilla lanigera. 83
Bradypus didactylus, Embryo. 84
Bradypus tridactylus. 85
Dasypus novemcinctus. 86
Orycteropus aethiopicus. 87
Myrmecophaga didactyla. 88
idem, pullus. 89
Hyrax capensis. 90
idem, injicirt. 91
Hyrax syriacus. 92
Bethongia Graji und Moschus Napu. 93
Meminna indica. 94
Cervus Tarandus, pullus. 95
Phocaena communis, Embryo. 96
idem, junges Thier. 97
Delphinus leucopleurus, Embryo. 98

III. Pathologica und Curiosa.

A. Skelete.

Saal II. Schrank 8.
Dunkelrosa
Aufstellungsnummern.

Doppelleibiges Monstrum eines Hundes. 1

Reifer Embryo eines Hundes, mit Hirnbruch durch eine in der Sutura sagittalis befindliche Oeffnung. 2

Monstrum eines Hundes, mit Aprosopie, und einem, an der vorderen Thoraxwand aufsitzenden Becken, sammt hinteren Extremitäten. 3

Kopf eines ausgewachsenen Hündchens englischer Race (King Charles), mit unvollkommenem Geschlossensein des Schädelgehäuses, wegen mangelhafter Entwicklung aller Schädel- und einiger Gesichtsknochen. [1]) 4a

---

[1]) Dieser, nebst seinen zahlreichen, häufig geschlossenen Fontanellen, auch durch seine ausserordentliche Kleinheit auffallende Schädel (er misst, von der Mitte des Hinterhauptloches bis zur Spitze der Schnauze, nur 2 Zoll) gehörte dem Schooshündchen (*Black*) der unglücklichen Königin Marie Antoinette von Frankreich. Ich erhielt ihn von Hrn. Dumoutier in Paris zum Geschenk, mit folgender, seine Authenticität bezeugenden Relation: Als die Pariser Emeute der königlichen Familie ihren ersten Besuch in den Tuilerien abstattete, wurde das Schooshündchen der Königin von einem tapferen Freiheitshelden niedergetreten. Ein Friseur, der bei der Affaire war, raffte es auf, und stellte dasselbe ausgestopft in seinem Laden auf. Dem Manne aber, der als Perückenmacher *eo ipso* des Aristokratismus verdächtig erscheinen musste, wurde in der Zeit des Terreurs, ob des Besitzes einer Reliquie des Königthums bange, und er überliess dieselbe seinem Arzte, dessen Interesse der, mittlerweile von den Motten skeletirte Schädel des Hundes, als ein *specimen pathologicum*, angeregt haben mochte. Nach dem Tode des Arztes fiel der Schädel seinem Neffen und Erben zu, und von diesem kam er in meinen Besitz. *Relata refero.* — Sollte, *si parva licet,* mit Verlaub *componere magnis*, der fragliche Schädel mit manchem Märtyrers-Gebein gleiches Loos theilen, nämlich unecht sein (ich weiss nicht,

Saal II. Schrank 8.
Dunkelrosa
Aufstellungsnummern.

Skelet eines 15jährigen Hundes derselben Race, mit ähnlichem, aber minder ausgedehntem Defect der knöchernen Hirnschale, und Abnormitäten der Zähne.[1]) 4b
Schädel eines Hundes derselben Race, mit offener Stirnfontanelle. 4c
Schädel eines Bastards derselben Race, gleichfalls mit offener Stirnfontanelle. 4d
Reifer Hunde-Embryo, mit unvollständiger Entwicklung der linken vorderen Extremität. 5
Reifer Embryo einer Katze mit Aprosopie. 6
Doppelleibiges Monstrum einer Katze. 7
Doppelköpfiges Monstrum einer Katze. 8
Doppelleibiges Monstrum eines Kaninchens. 9
Doppelkopf eines Kalbes (Seitliche Verschmelzung) . . 10
Cyclopie von Sus Scrofa. 11
Doppelköpfiges Monstrum eines Kalbes. 12
Haushahn, mit überzähligen hinteren Extremitäten. . 13
Gans, mit einer am rechten Os innominatum eingelenkten, überzähligen hinteren Extremität. 14

---

welches Concil zugab, *quod multorum veneremur ossa, quorum animae cremantur in inferis*), so bleibt doch, wenn er auch nicht im Schoosse einer Königin geruht, sein anatomischer Zustand ein höchst merkwürdiger und befremdender. Mein geehrter Freund, Dr. Müller, Professor der Zootomie im k. k. Veterinär-Institute, theilte mir mit, dass er die häufig geschlossenen Fontanellen, an allen Schädeln dieser Race beobachtete, und darüber eine Notiz in der Vierteljahresschrift für Oesterr. Veterinärkunde, 1862, veröffentlichte. Die Ursache des abnormen Zustandes der Hirnschale soll chronischer Hydrocephalus sein. Die Menge der Fontanellen in dem fraglichen Schädel, und ihr Vorkommen an ganz ungewöhnlichen Stellen, so wie einige bemerkenswerthe Anomalien in Zahl und Conformation der Zähne, veranlasste mich, den Schädel in zwei Ansichten zeichnen zu lassen. Es wird sich Gelegenheit finden, diese Zeichnungen, sammt den Ergebnissen der Vergleichung mehrerer Schädel derselben Art, später bekannt zu machen.

[1]) Es fehlen die unteren Schneidezähne. Ihre Stelle nehmen die langen und sonderbar verkrümmten Eckzähne ein. Die Schneidezähne sind ohne Zweifel schon vor längerer Zeit ausgefallen, und die Resorption ihrer Alveoli machte die Eckzähne zusammenrücken. Die abnorme Richtung und Krümmung der letzteren, scheint durch Prolapsus der gelähmt gewesenen Zunge bedingt zu sein. Alle Schädel dieser Race, welche ich bisher verglichen habe, hatten einen Backenzahn weniger.

Saal II. Schrank 8.
Dunkelrosa
Aufstellungsnummern.

B. Weingeist-Exemplare.

Cyclopie mit Agnathie, von einem Hunde. 15
Hund, mit angebornem Mangel der linken vorderen Extremität. 16
Eingeweide eines doppelleibigen Hunde-Embryo. 17
Doppelleibiges Hundemonstrum mit Hirnbruch. 18
Doppelleibiges Monstrum eines Feldhasen. 19
Reifer Embryo eines Hundes mit Cyclopie. Injicirt. . . 20
Doppelleibiges Monstrum eines Kaninchens. 21
Reifer Embryo eines Hundes, mit Mangel der vorderen Extremitäten. 22
Cyclopie eines Schweines. 23
Eingeweide eines Hahnes, mit überzähligen hinteren Extremitäten. 24
Zweiköpfiges Monstrum einer Gans. 25
„ „ einer Ente. 26
„ „ eines Huhnes, mit Exomphalus. 27
Doppelleibiges Monstrum eines Huhnes, reif. 28
Ein gleiches aus dem Ei. 29
Huhn, mit überzähligen hinteren Extremitäten. 30
Huhn, mit Mangel des Oberkiefers. 31
Huhn, mit Mangel der oberen Extremitäten. 32
Monstrum von Rana esculenta, mit überzähligen vorderen Extremitäten. [1]) 33
Doppelköpfige Anguis fragilis. 34
Doppelköpfige Tropidonotus Natrix. 35
Lacerta agilis, mit doppeltem Schweif. 36
Clupea Sprattus, mit Lernaea am Auge. 37
Cyprinus auratus, mit verbildeter Schwanzflosse. Aus Hong-kong. [2]) 38
Doppelköpfige Forelle. [3]) 39

[1]) Aehnlich dem von van Deen beschriebenen Falle.

[2]) Diese Difformität soll, zufolge mündlicher Mittheilung von dem verstorbenen Herrn Dr. Queckett am Hunterian Museum, dessen Gefälligkeit ich dieses Curiosum verdanke, durch künstliche Zucht in China zu einer stehenden Varietät gebracht worden sein.

[3]) Geschenk von Sr. Hochwürden, dem Herrn Prälaten des Stiftes Kremsmünster, in dessen Piscinen zur künstlichen Fischzucht, diese Monstrosität bereits mehrere Male vorkam. Einen ähnlichen Fall erhielt ich durch die Güte des Herrn Dr. Knoche in St. Petersburg.

Saal II. Schrank 8.
Dunkelrosa
Aufstellungsnummern.

C. Theils trockene, theils Weingeistpräparate.

Sehädel eines Hollenhuhnes (Gallus cristatus, coq huppé). Tr. [1] 40
Osteosareom am Sternum einer Eule. Tr. 41
Carcinoma pharyngis von Struthio Camelus. W. 42
Abgelöstes, frei in der Bauchhöhle eines Pferdes vorgefundenes Fibroid. W. 43
Gestielte Tumores fibrosi, am Ovarium eines Cynocephalus Hamadryas. W. 44
Nierenstein eines Pferdes, von ausserordentlicher Grösse. 45
Harneoncrement von Python Tigris. 46
Enterolith eines Pferdes. 47
Aegagropyle einer Gemse. 48
Haarballen aus dem Darme einer Kuh. 49
Entozoën von Phoca vitulina. W. [2] 50
Sehädel, mit abnormen Geweihen, von Cervus Capreolus. 51
Sehienbein eines Fasans, mit eingeheiltem Sehrott. . . 52
Oberarm eines Hundes aus Pompeji. [3] 53
Knoehen eines Wiesels, aus einem Celtengrab bei Halstadt in Oberösterreieh. 54
Mäuseknoehen, ebendaher. 55
Skelet einer Ratte (Albino). 56
Zähne eines Fleiseherhundes. Der dritte Baekenzahn des Oberkiefers besitzt drei Wurzeln, und gleieht aueh an Form und Grösse einem ersten Mahlzahn. 57

---

[1]) Von E. Hagenbach als ein sich der Hemicephalie annähernder, und zum stehenden Typus einer besonderen Race gewordener Zustand gedeutet. Ueber Hirn- und Schädelbau der Hollenhühner, in Müller's Archiv, 1839, mit Abbild.

[2]) Dibothrium hians, *Diesing,* und Echinorhynchus strumosus, *Rudolphi.*

[3]) Von einem Arzte, welcher eine russische Familie auf einer Reise nach Italien begleitete, erhielt ich diesen Knochen als „menschliche Armspindel" zum Geschenk. *Dicere de vitiis, parcere personis.* Haben doch die Aerzte, Dr. Massari und Dr. Rinaldo zu Damascus, in dem schaudervollen Processe, welchen die Ermordung des Franciscaner-Paters Thomas, daselbst veranlasste, bei den Nachforschungen nach der Leiche des Vermissten, Eselsknochen, welche in einem verfallenen Aquaeduct gefunden wurden, für menschliches Gebein erklärt. Ein Oesterreichischer Consulatsarzt berichtigte die osteologischen Angaben seiner gelehrten Collegen.

Saal II. Schrank 8.
Dunkelrosa
Aufstellungsnummern.

Synostose sämmtlicher Zahnwurzeln eines Windhundes mit den Alveolen der Kiefer. 58
Zähne eines Fleischerhundes, mit derselben Synostose an etlichen Schneidezähnen. 59
Zähne eines Dachshundes, mit derselben Synostose (beginnend) an den meisten Backenzähnen. [1]) 60
Schädel eines Eichhörnchens, mit abnormen Schneidezähnen des Oberkiefers. 61
Schädel eines Feldhasen, mit abnormen, verlängerten und gekrümmten Schneidezähnen des Ober- u. Unterkiefers. 62
Ein ähnlicher Fall von besonderer Schönheit. 63
Backenzähne eines Embryo von Elephas indicus. . . . 64
Geheilter Bruch des Stosszahnes von Elephas indicus, Durchschnitt zwischen Glasplatten. [2]) 65
Abnormer Stosszahn von Elephas africanus. 66
Atrophie des Stosszahnes von Elephas africanus. [3]) . . 67
Ein Albino von Talpa europaea. W. 68
Haut von Kyphobalaena, mit einem ausgezeichneten Diadema balaenare. W. 69
Hautstreifen von Hippopotamus amphibius. 70, 71
Mumie von Crocodilus vulgaris, aus einem ägyptischen Sarcophag. [4]) 72
Mumie eines Hundes aus den Katakomben von Memphis. 73
Mumien von Hunde-Extremitäten. 74

---

[1]) Diese Synostose, von welcher ich in den cursirenden Handbüchern über Anatomie der Haussäugethiere keine Erwähnung finde, beginnt schon in jüngeren Jahren an den Wurzelspitzen der Schneidezähne und Backenzähne, schreitet rasch gegen den Hals der Zähne vor, und gedeiht zu einem solchen Grade von Vollkommenheit und Allgemeinheit, dass die Stelle sich nicht mehr absehen lässt, wo der Rand des Alveolus den Hals des betreffenden Zahnes umsäumt. Das Email der Krone sieht aus, als wenn es an dem Alveolarrand des Kiefers aufgewachsen wäre. Die Sache wäre wohl einer genaueren Untersuchung nicht unwerth. Die Thiere, an welchen ich die auf ihr Maximum gediehene Synostose vorfand, gehörten sämmtlich noch der mittleren Altersperiode an.

[2]) Geschenk von Prof. Allan Thomson in Glasgow.

[3]) Nr. 66 und 67 Geschenke von Herrn Hofrath v. Heuglin.

[4]) Geschenk von Seiner Durchlaucht, dem Fürsten Felix Schwarzenberg.

Saal II. Schrank 8.
Dunkelrosa
Aufstellungsnummern.

Mumie von Ibis religiosa. [1]) 75, 76
Nest einer Salangane (Hirundo esculenta, *Linné*). [2]) . . 77
Prodigium sanguinis an einem Stück Weissbrot. [3]). . . 78
Metacarpus eines Pferdes, aus einem Hünengrab. [4]) . . 79
Luftröhre von Dromaius Novae Hollandiae, welche durch einen verschluckten Glassplitter, vom Oesophagus aus, in der Länge von zwei Zoll aufgeschnitten, den Tod des Thieres veranlasste (aus dem Wiener zoologischen Garten). 80
Schädel einer Ratte, aus einer Höhle der Three Kings Hills in Neuseeland. 81
Pferdeknochen-Fragmente, in welchem sich Limonit gebildet hat, aus einer Galmei-Grube in Ober-Schlesien. 82
Verschiedene Knochen und Zähne von Wiederkäuern und Einhufern, mit Gesehirren und Münzen aus dem ersten Jahrhundert unserer Zeitrechnung, in einem Waldgrunde bei Lassendorf in Unter-Steyer gefunden. 83
Präparate über Trichina, von Dr. Fiedler, Prosector am Stadtkrankenhause in Dresden. 84
15 Präparate über Entozoën, von Mag. Ludw. Kirchner in Kaplitz. 85
10 Präparate über Entozoën des Menschen, von Prof. Lambl und Prof. Gerlach. 86
12 Präparate über thierische Gewebe, v. Prof. Reissner. 87
15 Präparate über Entozoën. 88
12 Präparate über Entwicklung des Hühnchens. . . . 89
5 Präparate über seltene Entozoën. 90
20 „ „ „ „ 91

[1]) Nr. 73—76 Geschenke von Hrn. Hofrath, Ritter v. Heuglin.
[2]) Geschenk von Hrn. Regierungsrath, Dr. Scherzer.
[3]) Geschenk von Hrn. Prof. und Akademiker Ehrenberg.
[4]) Geschenk von meinem verstorbenen Freunde, Hrn. Professor Retzius.

IV. Weingeist-Exemplare und Bälge von Säugethieren.

A. Weingeist-Exemplare.

Saal I. Schrank 5.
Blutrothe
Aufstellungsnummern.

Hapale penicillata, *Illiger.* 1
Pteropus mutilatus, *Wiegmann.* 2
Pteropus aegyptiacus, *Geoffroy.* 3
idem. 4
Pachysoma brevicaudatum, *Geoffroy.* 5
Macroglossus minimus, *Geoffroy.* 6
6 verschiedene Species Chiropteren. 7
Rhinopoma microphyllum, *Geoffroy.* 8
Phyllostoma dubium, *Geoffroy.* 9
Phyllostoma superciliatum, *Prinz v. Neuwied.* 10
Phyllostoma jamaicense, *Leach.* 11
Phyllostoma perspicillatum, *Geoffroy.* 12
Vampyrus brevicaudatus, *Wagner.* 13
Rhinolophus clivosus, *Cretzschmar.* 14
Rhinolophus Hippocrepis, *Hermann.* 15
Rhinolophus affinis, *Horsfield.* 16
Rhinolophus tridens, *Geoffroy.* 17
Rhinolophus clivosus, *Cretzschmar.* 18
Nycteris thebaica, *Geoffroy.* 19
Nycteris javanica, *Geoffroy.* 20
Nycteris discolor, *Wagner.* 21
Nycteris Geoffroi, *Desmarest.* 22
Noctilio unicolor, *Prinz v. Neuwied.* 23

Saal I. Schrank 5.
Blutrothe
Aufstellungsnummern.

Taphozous perforatus, *Geoffroy*, und Rhinopoma microphyllum, *Geoffroy*. 24
Dysopes Alecto, *Temmingk*. 25
Dysopes Geoffroi, *Temmingk*. 26
Synotus macrotus, *Bell*. 27
Unbestimmtes Genus, unbestimmten Fundortes. 28
Vespertilio ciliatus, *Kais. et Blasius*. 29
Vespertilio Capaccini, *Bonaparte*. 30
Vespertilio nigricans, *Prinz v. Neuwied*. 31
Vesperugo Pipistrellus, *Daubenton*. 32
Vesperugo Rüppellii, *Kais. et Blasius*. 33
Miniopterus Schreibersii, *Natterer*. 34
idem. 35
Acht Species einheimischer Chiropteren. 36
Sorex vulgaris, *Kais. et Blasius*. 37
idem. 38
Sorex, unbestimmte Species, von der Novara-Expedition. 39
Sorex Forsteri, *Richardson*. 40
Crocidura crassicauda (Sorex crassicaudus, *Ehrenberg*). . 41
Crocidura moschata, *Wagner*. 42
Crocidura indica (Sorex indicus, *Geoffroy*). 43
Crocidura, unbestimmte Art aus Java. 44
Crocidura aranea (Sorex araneus, *Schreber*). 45
Macroscelides, unbestimmte Art aus Darfur. 46
Mygale pyrenaica, *Geoffroy*. 47
idem. 48
Chrysochloris capensis, *Cuvier*. 49
Condylura cristata, *Desmarest*. 50
Scalops canadensis, *Desmarest*. 51
Philander brasiliensis, *Brisson*. 52
Didelphys Opossum, *Linné*. 53
Didelphys murina, *Linné*. 54
Philander microtarsus, *Brisson*. 55
Didelphys murina, *Linné*. 56
Didelphys cancrivora, *Gmelin*, fem., mit Jungen im Beutel. 57
Phascogale flavipes, *Waterhouse*. 58
Perameles obesulus, *Geoffroy*. 59
Perameles fasciatus, *Gray*. 60
Belideus flaviventer, *Waterhouse*. 61
Sciurus bicolor, *Sparrmann*. 62

Saal I. Schrank 5.
Blutrothe
Aufstellungsnummern.

Sciurus (Pteromys) Volucella, *Cuvier*. 63
Tamias striatus, *Illiger*. 64
Ascomys (Lichtst.) nova species. 65
Acomys cachinnans, *Heuglin*. 66
Acomys cineraceus, *Heuglin*. 67
Mus sylvaticus, *Linné*, mit Jungen. 68
Mus tectorum, *Savi*. 69
Mus cahirinus, *Linné*. 70
Meriones pyramidum, *Geoffroy*. 71
Hypudaeus Glareolus, *Schreber*. (Beiliegend Chthonoergus talpinus, *Pallas*). 72
Hypudaeus amphibius, *Linné*. 73
Myodes Helvolus, *Richardson*. 74
Myodes Lemmus (Lemmus norvegicus, *Desmarest*). . . . 75
idem, trockene Bälge. 76
Haltomys (Dipus) nova species, von *Heuglin* aus Gondar. 77
Haltomys hirtipes, *Heuglin*. 78
Spalax Typhlus, *Pallas*. 79
idem. 80
Unbestimmte Nager von der Novara-Expedition. 81
„ „ aus Ober-Aegypten, von *Heuglin*. . 82
idem. 83
Lepus macrotus, *Hodgson*, Embryonen. 84
Dasyprocta Aguti, *Illiger*, pullus. 85
idem. 86
Dasyprocta Acuschy (?), *Erxleben*, pullus. 87
Coelogenys Paca, *Fr. Cuvier*, pullus. 88
Kopf von Bradypus tridactylus, *Linné*. 89
Vordere Extremitäten desselben. 90
Bradypus didactylus, *Linné*, pullus 91
idem. 92
Bradypus gularis, *Rüppell*, pullus. 93
Xenurus gymnurus, *Wagner*, pullus. 94
Dasypus novemcinctus, *Linné*. 95
Manis macrura, *Erxleben*. 96
idem. 97
Ornithorhynchus fuscus, *Péron*, defect. 98
idem. 99

Saal I. Schrank 5.
Blutrothe
Aufstellungsnummern.

B. Trockene Bälge mit den Schädeln.

Loncheres chrysurus, *Geoffroy*. 100
Dasyurus Maugei, *Geoffroy*. 101
Phalangista vulpina, *Shaw*. 102
Ornithorhynchus fuscus, *Péron*. 103
Pteropus edulis, *Geoffroy*. 104

VÖGEL.

I. Osteologie der Vögel.

1. Schädel und Zungenbeine.

A. Schädel.

Saal III. Schrank 13.
Grüne kleine
Aufstellungsnummern

Struthio Camelus, *Linné*, unter Glas. Nach *Owen's* Theorie der Schädelwirbel zersägt, und auf beweglichen Stützen aufgestellt, mit Zungenbein, Schultergürtel, und oberer Extremität 1
Cathartes Gryphus, *Temmingk.* 2
Vultur cinereus, *Linné.* 3
Vultur Urubu, *Vieillot.* 4
Strix Bubo, *Linné.* 5
Falco Subbuteo, *Linné.* 6
Falco Nisus, *Linné.* 7
Falco Palumbarius, *Linné.* 8
Falco Pygargus, *Linné.* 9
Tanagra, unbestimmte Art. 10
Turdus lunulatus, *Sundevall.* 11
Maenura superba, *Vieillot.* 12
Motacilla Hypolais (nicht Hipolais), *Linné.* 13
Motacilla Calliope (?), *Pallas.* 14
Sylvia rufa, *Naumann.* 15
Luscinia vulgaris, *V. d. Hoeven.* 16
Regulus ignicapillus und pyrrhocephalus, *Brehm.* . . . 17
Parus caeruleus, *Linné.* 18
Emberiza Citrinella, *Linné.* 19
Emberiza calcarata, *Temmingk.* 20
Emberiza nivalis, *Linné.* 21
Fringilla Meloda, *Vieillot.* 22
Fringilla Spinus, *Linné.* 23

Saal III. Schrank 13.
Grüne kleine
Aufstellungsnummern.

Fringilla Carduelis, *Linné*, mas. 24
idem, fem. 25
Loxia curvirostra, *Linné*. 26
Loxia Cardinalis, *Linné*. 27
Loxia caerulea, *Linné*. 28
Loxia erythrina, *Pallas*. 29
Sturnus vulgaris, *Linné*. 30
Sitta canadensis, *Brisson*. 31
Corvus Corone, *Linné*, fem. 32
Corvus Monedula, *Linné*, mas et fem. 33
Corvus Cornix, fem., und Corvus frugilegus, fem., *Linné*. 34
Corvus Cornix, mas, und Corvus Corone, mas. 35
Coracias garrula, *Linné*. 36
Corvus glandarius, *Linné*. 37
Pica caudata, *Willughby*. 38
Caryocatactes nucifraga, *Brisson*. 39
Sitta europaea, *Linné*. 40
Sitta formosa, *Blyth*. 41
Certhia familiaris, *Linné*. 42
Upupa Epops, *Linné*. 43
Alcedo Alcyon (Halcyon, *Swainson*), *Linné*. 44
Alcedo Ispida, *Linné*. 45
Buceros galeatus, *Temmingk*. 46
Buceros abessinicus, *Lesson*, und Buceros anthracicus, *Temmingk*. 47
Colaptes auratus, *Swainson*. 48
Picus Martius, *Linné*. 49
Picus principalis, *Linné*. 50
Picus cinereus (Corvus cinereus, *Forster*). 51
Picus, vier Species, aus Georgien. 52
Yunx Torquilla, *Linné*. 53
Cuculus canorus, *Linné*. 54
Bucco (Megalaima) javanensis, *Horsfield*. 55
Psittacus, unbestimmte Species. 56
Penelope Pipile, *Jacquin*, und Megacephalon Maleo, *Temmingk*. 57
Meleagris Gallopavo, *Linné*. 58
Phasianus colchicus, *Linné*. 59
Ortyx virginianus (marylandicus), *Gray*. 60

Saal III. Schrank 13.
Grüne kleine
Aufstellungsnummern.

Tetrao Urogallus, *Linné*, fem. 61
idem, mas. 62
Columba carolinensis, *Linné* (Ectopistes marginatus, *Temmingk*). 63
Columba Stuersii, *Temmingk*. 64
Columba frenata, *Tschudi*. 65
Struthio Camelus, Embryo. 66
Otis Tarda, *Linné*. 67
Tringa Vanellus, *Linné*. 68
Grus cinerea, *Beehstein*. 69
Ardea alba, *Linné*. 70
Ardea Garzetta, *Linné*. 71
Ardea stellaris, *Linné*. 72
Ciconia alba, *Brisson*, mas. 73
Ciconia alba, fem. 74
Balaeniceps Rex, *Gould*. 75
Platalea leucorhodia, *Linné*. 76
Rallus Crex, *Linné*. 77
Scolopax Gallinago, *Linné*, und Scolopax fusca (Totanus) *Linné*. 78
Leptoptilus crumenifer, fem., *Cuvier*. 79
idem, mas. 80
Glareola austriaca, *Gmelin*. 81
Phoenicopterus ruber, *Linné*. 82
Aptenodytes patagonica, *Gmelin*. 83
Palamedea cornuta, *Linné*. 84
Larus marinus, *Linné*. 85
Sterna leucoparcia, *Natterer*. 86
Sterna Hirundo, *Linné*, und Sterna arctica, *Temmingk*. 87
Sula fusca, *Linné*. 88
Anas Anser, *Linné*, mas et fem. 89
Cygnus canadensis, *Beehstein*. 90
Anas ferina, *Linné*. 91
Mergus albellus, *Linné*. 92
Fulica atra, *Linné*. 93

B. Zungenbeine.

Sarcorhamphus Papa. 94
Falco gallicus. 95

Saal III. Schrank 13.
Grüne kleine
Aufstellungsnummern.

Spizaëtos unicolor. 96
Haliastur pondicerianus. 97
Aquila imperialis. 98
Ketupa javanica. 99
Falco Sparverius. 100
Strix Otus. 101
Lanius leptocranius. 102
Thamnophilus stagurus. 103
Psaris cayanus. 104
Ceblepyris grisea. 105
Procnias ventralis. 106
Edolius remifer. 107
Pastor griseus, und P. tricolor. 108
Sylvia Lusciuia u. S. arundinacea. 109
Malurus marginalis. 110
Hirundo purpurea. 111
Emberiza Citrinella. 112
Corvus Corone. 113
Corvus Cornix. 114
Garrulus galericulatus. 115
Trochilus glaucopis. 116
Alcedo rudis. 117
Ceryle Amazona. 118
Dacelo capensis. 119
Picus viridis. 120
Cuculus orientalis u. C. tenebrosus. 121
Bucco corvinus. 122
Psittacus leucocephalus, Ps. ochrocephalus, u. Ps. aureus. 123
Platycercus eximius. 124
Numida ptilorhyncha. 125
Meleagris Gallopavo. 126
Gallus Bankiva. 127
Vinago aromatica. 128
Charadrius ruficollis. 129
Pluvialis orientalis. 130
Vanellus melanogaster. 131
Cursorius isabellinus. 132
Mycteria capillata. 133
Scolopax stenura. 134
Numenius hemirhynchus. 135

Saal III. Schrank 13.
Grüne kleine
Aufstellungsnummern.

Glareola orientalis. 136
Mormon Fratercula. 137
Cygnus musicus. 138
Cygnus Coscoroba. 139
Cairina moschata. 140
Anas Querquedula. 141

2. Skelete.

a. Raubvögel.

Saal III. Schrank 11.
Chromgelbe
Aufstellungsnummern.

Sarcorhamphus Papa, *Duméril*, mas. 1
Neophron (Cathartes) percnopterus, *Savigny*, fem. . . . 2
Cathartes Aura, *Spix*, fem. 3
Gyps nubica, *Geoffroy*, mas. 4
Vultur cinereus, *Linné*, mas. 5
Falco gallicus, *Gmelin*. 6
Gyps fulva, *Naumann*. 7
idem, mas. 8
idem, fem. 9
Aquila imperialis, *Bechstein*, fem. 10
Falco Palumbarius, *Linné*, fem. 11
Falco Buteo, *Linné*, mas. 12
Haliastur pondicerianus, fem., *Brisson*. 13
Ketupa javanensis, *Lesson*, steht nach Nr. 28. 14
Elanus melanopterus, *Daudin*. 15
Falco Aesalon, *Gmelin*. 16
Falco (Tinnunculus) Sparverius, *Linné*, fem. 17
idem, mas. 18
Micronisus Gabar, *Le Vaillant*, mas. 19
Haematornis Bacha, *Vigors*, mas. 20
Circus Mülleri, *Heuglin*. 21
Gypogeranus serpentarius, *Illiger*, mas. 22
idem, fem. 23
Strix magellanica, *Gmelin*. 24
Strix Otus, *Linné*, fem. 25
idem, mas. 26
Strix flammea, *Linné*, fem. 27
Strix passerina, *Linné*, fem. 28

Saal III. Schrank II.
Chromgelbe
Aufstellungsnummern.

b. Passerinen.

Prionops (Lanius) cristatus, *Rüppell.* 29
Lanius leuconotus, *Heuglin.* 30
Thamnophilus stagnurus, *Lichtenstein.* 31
Psaris cayanus, *Cuvier.* 32
Muscicapa semipartita, *Rüppell*, mas. 33
Muscicapa cayanensis, *Stephens*, mas. 34
Muscipeta melanogaster, *Swainson*, fem. 35
Ampelis cayana, *Linné*, mas. 36
Ceblepyris grisea (Campephaga grisea, *Lesson*). 37
Procnias ventralis, *Illiger*, fem. 38
idem, mas. 39
Procnias carunculata, *Gmelin.* 40
Edolius remifer, *Temmingk*, mas. 41
Tanagra silens, *Latham*, fem. 42
Turdus musicus, *Linné*, mas. 43
Turdus iliacus, *Linné*, mas. 44
Pastor tricolor, *Temmingk*, mas. 45
Pastor griseus, *Temmingk*, fem. 46
Lamprotornis Burchellii, *Smith*, fem. 47
Ixos Levaillantii, *Temmingk*, mas. 48
Ixos Psidii, *Temmingk*, mas. 49
Meliphaga circinnata, *Latham*, fem. 50
Phyllornis grandis, *Temmingk*, mas. 51
Oriolus chinensis, *Linné*, mas. 52
Oriolus Galbula, *Linné*, fem. 53
Malurus marginalis, *Temmingk*, mas. 54
Luscinia vulgaris, *V. d. Hoeven*, mas. 55
Motacilla (Sylvia) arundinacea, fem., *Gmelin.* 56a
Motacilla atricapilla, *Linné*, mas. 56b
Eurylaimus psittacinus, *Müller*, mas. 57
Hirundo Apus, *Linné*, mas. 58
Hirundo purpurea, *Gmelin*, fem. 59
Caprimulgus europaeus, *Linné*, fem. 60
Caprimulgus guianensis, *Linné*, mas. 61
Emberiza citrinella, *Linné*, mas. 62
Pyrrhalauda leucotis, *Stanley*, fem. 63
idem, mas. 64
Textor Dinemellii, *Horsfield*, mas. 65

Saal III. Schrank 11.
Chromgelbe
Aufstellungsnummern.

Fringilla domestica, *Linné*, fem. 66
idem, mas. 67
Fringilla Brissonii, *Latham*, mas. 68
Fringilla Canaria, *Linné*, fem. 69
Colius senegalensis, *Gmelin*, fem. 70
Corvus Corone, *Linné*, fem. 71
idem, mas. 72
Corvus Cornix, *Linné*, fem. 73
Lanius (Garrulus) galericulatus, *Cuvier*. 74
Coracias garrula, *Linné*. 75
Ptilostomus senegalensis, *Gmelin*. 76
Kitta thalassina, *Temmingk*. 77
Sitta europaea, *Linné*. 78
Certhialauda desertorum, *Stanley*. 79
Nectarinia pectoralis, *Temmingk*. 80
Trochilus glaucopis, *Gmelin*. 81
Epimachus erythrorhynchus, *Lesson*. 82
Ceryle (Alcedo) rudis, *Boie*. 83
Alcedo cristata, *Linné*, mas. 84
Dacelo capensis, *Leach*, fem. 85
Ceryle Amazona, *Boie*, fem. 86
Buceros Rhinoceros, *Linné*. 87

c. Klettervögel.

Picus major, *Linné*, mas. 88
Picus viridis, *Linné*, fem. 89
idem, mas. 90
Picus villosus, *Linné*. 91
Cuculus canorus, *Linné*, mas. 92
Cuculus solitarius, *Vieillot*. 93
Centropus aegyptiacus, *Illiger*. 94
Cuculus orientalis, *Linné*. 95
Coccystes glandarius, *Gloger*. 96
Bucco corvinus, *Temmingk*. 97
Bucco viridis, *Cuvier*. 98
Laimodon (Bucco) diadematus, *Heuglin*. 99
Bucco (Capito) somnolentus, *Lichtenstein*. 100
Phoenicophaeus viridi-rufus, *Vieillot*, fem. 101
idem, mas. 102

Saal III. Schrank 11.
Chromgelbe
Aufstellungsnummern.

Rhamphastos carinatus, *Swainson*. 103
Psittacus Macao, *Linné*. 104
Conurus, unbestimmte Species, aus Abyssinien. 105
Conurus guianensis, *Kuhl*, mas. 106
idem, fem. 107
Platycercus eximius, *Vig. et Horsfield*. 108
Psittacus aureus, *Gmelin*. 109
Palaeornis pondicerianus, *Vig. et Horsfield*. 110
Psittacus galeatus, *Latham*. 111
Psittacus Erithacus, *Linné*, mas. 112
Psittacus aestivus, *Linné*, mas. 113
idem, fem. 114
Psittacus Lory, *Linné*. 115
Psittacus ochrocephalus, *Wagler*, fem. 116
idem, mas. 117
Psittacus hyacinthinus, *Latham*. 118
Psittacus leucocephalus, *Linné*. 119
Psittacus formosus, *Latham*. 120
Psittacus melanotus, *Latham*. 121
Turacus Persa, *Illiger*. 122
Chizaërhis Zonura, *Rüppell*. 123

d. Hühnervögel.

Crax Pseudoalector, *Reichenbach*, fem. 124
idem, mas. 125
Pavo cristatus, *Linné*, mas. 126
Meleagris Gallopavo, *Linné*, mas. 127
Numida Meleagris, *Linné*. 128
Numida ptilorhyncha, *Lichtenstein*, mas. 129
idem, fem. 130
Phasianus Gallus, *Linné*. 131
Phasianus lanatus, *Linné*. 132
Gallus Bankiva, *Temmingk*, mas. 133
idem, fem. 134
Gallophasis nycthemerus, *Hodgson*, mas. 135
idem, fem. 136
idem, fem. 137
idem, mas. 138
Tetrao Urogallus, *Linné*, mas. 139

Saal III. Schrank 11.
Chromgelbe
Aufstellungsnummern.

Columba passerina, *Linné*, mas. 140
Pterocles senegalensis, *Latham*. 141
Palumbus griseus, *Kaup*. 142
Vinago aromatica, *Brown*. 143

e. Stelzfüsser.

Saal III. Schrank 12.
Chromgelbe
Aufstellungsnummern.

Apteryx australis [1]), *Shaw*, fem., unter Glas, Prachtexemplar. 144
Apteryx australis, mas. 145
Struthio Camelus, *Linné*, pullus. 146
Struthio Camelus, halbgewachsen. 147
Struthio Camelus, alt, Prachtexemplar aus Gondokoro. 148
Dromaius (Casuarius) Novae Hollandiae, *Vieillot*, untere Extremitäten. . . . . 149 u. 150
Rumpf von demselben. 151
Otis Tarda, *Linné*, fem. 152
idem, mas. 153
idem, mas. 154
Otis Tetrax, *Linné*. 155
Lissotis melanogaster, *Rüppell*. 156
Charadrius ruficapillus, *Cuvier*, mas. 157
Charadrius Pluvialis, *Linné*. 158
Charadrius melanopterus, *Rüppell*. 159
Pluvianus cristatus, *Vieillot*, fem. 160
Aegialites pecuarius, *Temmingk*, fem. 161
Vanellus melanosomus, *Swainson*. 162
Cursorius isabellinus, *Meyer*, fem. 163
Ardea Pavonina, *Linné*, fem. 164
Ardea purpurea, *Linné*, mas. 165
Egretta flavirostris, *Temmingk*. 166
Ardea russata, *Temmingk*, mas. 167
Ardea stellaris, *Linné*, fem. 168
Ardea Nycticorax, *Linné*. 169

[1]) Diesem Exemplare, welches ursprünglich für die Untersuchung des Gefässsystems injicirt wurde, entnahm ich die auf Tab. I. Fig. 1 meiner Abhandlung: Neue Wundernetze und Geflechte (22. Bd. der akad. Denkschriften) enthaltene Abbildung. Durch den Brand im Josephinum, 1853, wurden die injicirten Gefässe so beschädigt, dass das Präparat blos auf sein Skelet ausgearbeitet werden konnte.

Saal III. Schrank 12 u. 13.
Chromgelbe Aufstellungsnummern.

Ardea Ciconia, *Linné*, mas. 170
idem, fem. 171
Ciconia Marabu, *Temmingk*, fem. 172
Sphenorhynchus (Ciconia) Abdimii, *Lichtenstein*. 173
Mycteria ephippiorhyncha, *Temmingk*, fem. 174
Mycteria capillata, *Temmingk*. 175
Mycteria senegalensis, *Shaw*. 176
Scopus Umbretta, *Gmelin*, mas. 177
idem, fem. 178
Dromas Ardeola, *Paykull*. 179
Balaeniceps Rex, *Gould*, Prachtexemplar. 180
Balaeniceps Rex, Rumpf. [1]) 181
Balaenicops Rex, untere Extremitäten. 182
Tantalus Ibis, *Linné*, mas. 183
Tantalus lacteus, *Temmingk*. 184
Platalea leucorodia, *Naumann*. 185
Ibis religiosa, *Savigny*, mas. 186
Ibis falcinellus, *Cuvier*. 187
Numenius hemirhynchus, *Vieillot*. 188
Gallinago (Scolopax) stenura, *Temmingk*. 189
Calidris maritima, *Brünnich*. 190
Himantopus leucocephalus, *Gould*. 191
Parra africana, *Linné*. 192a
Fulica atra, *Linné*. 192b
Glareola austriaca, *Gmelin*, mas. 193
Glareola orientalis, *Leach*. 194

f. Schwimmvögel.

Saal III. Schrank 13.
Chromgelbe Aufstellungsnummern.

Podiceps cristatus, *Linné*, mas. 195
Uria Troile, *Latham*. 196
Alca arctica, *Linné*. 197
Mormon glacialis, *Leach*. 198
Aptenodytes (Spheniscus) demersa, *Linné*, fem. 199
idem, mas. 200

---

[1]) Dieser mir von Dr. Ritter von Genczik zugesendete getrocknete Rumpf, enthielt noch den Magen. In demselben fand sich ein halb verdauter Polypterus vor.

Saal III. Schrank 13.
Chromgelbe
Aufstellungsnummern.

Procellaria capensis, *Linné*. 201
Puffinus fuliginosus, *Ray*. 202
Diomedea fuliginosa, *Linné*, mas. 203
Pelecanus crispus, *Naumann*. 204
Phalacrocorax bicristatus, *Brisson*. 205
Cormoranus Carbo, *Linné*. 206
Cormoranus cristatus, *Olafsen*. 207
Sula alba, *Meyer*. 208
Cygnus Olor, *Gmelin*, mas. 209
idem, Embryo. 210
Cygnus Olor, *Gmelin*, fem. 211
Cygnus musicus, *Bechstein*. 212
Cygnus Coscoroba, *Gray*. 213
Anas arcuata, *Horsfield*. 214
Anas Anser, *Linné*, Embryo. 215
Fuligula albipennis, *Lichtenstein*. 216
Anas Valisneria, *Wilson*, mas. 217
Anas Boschas, *Linné*, mas. 218
Anas Querquedula, *Linné*, mas. 219
Anas Tadorna, *Linné*. 220
Phaleris Psittacula, *Gray*. 221
Cairina moschata, *Fleming*, fem. 222
Plectropterus gambensis, *Leach*, mas. 223
idem, fem. 224

II. Weichtheile der Vögel.

1. Verdauungsorgane.

Saal III. Schrank 14.
Citronengelbe
Aufstellungsnummern.

Der gesammte Tractus digestorius, mit seinen Neben-Organen, von Opisthocomus cristatus. W. 1
Drüsenmagen (Proventriculus s. Echinus) und Darmzotten von Crax Pseudoalector, mikroskopisch injicirt. Art. weiss; — Venen blau. W. 2
Kropfmagen (Ingluvies), Drüsen- und Muskelmagen, von Gyps fulva. W. 3
Drüsen- und Muskelmagen von Vultur cinereus. W. . 4
Dieselben von Otis Tarda. W. 5
Kropf-, Drüsen- und Muskelmagen von Pavo cristatus. W. 6
Drüsen- und Muskelmagen von Apteryx australis. W. . 7
Mikroskopische Injection derselben. Art. weiss; — Venen blau. Tr. 8
Ein ähnliches Präparat von Falco Buteo. Art. weiss. — Venen roth. Tr. 9
Drüsen- und Muskelmagen von Struthio Camelus. W. . 10
Kropf-, Drüsen- und Muskelmagen von Anas Strepera. W. 11
Oesophagus, Drüsen- und Muskelmagen, von Cygnus Olor. W. 12
Magen von Otogyps auricularis. Tr. 13
Darmkanal und Blinddärme von Gallus Bankiva. Tr. . 14
idem, von Gallus lanatus. Tr. 15
idem, von Gallus Sonnerati. Tr. 16
idem, von Plectropterus Gambensis. Tr. . . 17
Darmkanal und Blinddärme von Meleagris Gallopavo. Tr. 18
Das gesammte Verdauungsorgan, mit seinen accessorischen Drüsen, und injicirten Arterien, von Anser cygnoides, [1]) Tr. 19

[1]) Unbeschriebene spirale Aufdrehung der Arteria mesenteriea superior.

Saal III. Schrank H.
Citronengelbe
Aufstellungsnummern.

Darmkanal und Leber von Apteryx australis. W. . . . 20
Injicirter Darmcanal von Psittacus ochrocephalus. W. . 21
Blinddärme von Otis Tetrax. W. 22
Blinddärme von Otis Tarda. W. 23
Darmkanal und Leber von Gyps fulva. W. 24
Gesammtes Verdauungsorgan von Uria Troile. W. . . . 25
Mikroskopisch injicirte Dünndarm-Schleimhaut von Struthio Camelus. Zotten. Art. weiss; — Venen blau. Tr. 26
idem, von Rhea americana. Art. weiss; — Venen grün. Tr. 27
idem, Dromaius Novae Hollandiae. Art. weiss; Venen roth. Tr. 28
Darmstück von Anas Clangula. Art. weiss; — Venen roth. Tr. 29

2. Respirationsorgane.

a. Kehlkopf und Luftröhre. [1])

Kehlkopf und Luftröhre von Vultur cinereus. 30
„ „ „ „ Gypogeranus serpentarius. 31
„ „ „ „ Otis Tarda. 32
„ „ „ „ Tetrao Tetrix. 33
„ „ „ „ Anas Clangula, mas. . . 34
„ „ „ „ Anas Boschas, und Anas Anser, mas. 35
„ „ „ „ Anas Strepera, mas. . . . 36
„ „ „ „ Querquedula Crecca, mas. 37
„ „ „ „ Cygnus Olor, fem. 38
„ „ „ „ Mergus Merganser, mas. . 39
„ „ „ „ Mergus Castor, mas. . . . 40
„ „ „ „ Mergus Castor, fem. . . . 41
„ „ „ „ Mergus albellus, mas. . . 42
„ „ „ „ Ardea cinerea, fem. . . . 43
Injicirte Luftröhre von Apteryx australis. 44
Injicirter Kehlkopf von Corvus frugilegus. 45
Zunge, Kehlkopf u. Luftröhre, v. Spheniscus demersus. W. 46

---

[1]) Durchaus trockene Präparate.

Saal III. Schrank H.
Citronengelbe
Aufstellungsnummern.

b. Luftröhre und Lunge, in Verbindung mit dem Herzen. [1])

Herz und Lunge von Vultur cinereus. 47
„ „ „ „ Gyps fulva. 48
„ „ „ „ Urubu peruvianus. 49
Luftröhre und Lunge von Rhamphastos carinatus. . . 50
Injicirte Lunge von Corvus Monedula. 51
Oesophagus und Trachea von Crax Pseudoalector, mas. 52
Zunge, Kehlkopf und Luftröhre, von Ardea major, mas. 53
Lunge und Herz von Uria Troile. 54
Zunge, Kehlkopf und Luftröhre, von Phoenicopterus ruber. 55
„ „ „ „ „ Pavo cristatus, beiliegend das Herz. 56
Luftröhre und Lunge von Chenalopex aegyptiacus. . . 57
Luftröhre und Lunge von Mareca Penelope, mas. . . . 58
Unterer Kehlkopf von Struthio Camelus, mas. 59
Luftröhre, Herz und Lunge, von Struthio Camelus, juv. 60
Herz und Lunge von Otis Tetrax. 61
Luftröhre von Anas Valisneria, mas, und Anas sponsa, mas. 62

3. Harn- und Geschlechtsorgane.

Geschlechtsorgane von Struthio Camelus, mas. W. . . . 63
„ „ Otis Tetrax, fem. W. 64
Harn- und Geschlechtsorgane von Uria Troile, fem. W. 65
Männliche Genitalien von Anas Strepera. W. 66
„ „ „ Gyps fulva. W. 67
Harn- und Geschlechtsorgane von Apteryx australis, fem. W. 68
Bursa Fabricii, injicirt, von Otis Tarda. Tr. 69
Cloaca von Gypogeranus serpentarius, injicirt. Tr. . . . 70
„ „ Rhea americana. Art. weiss; — Venen grün. Tr. 71

4. Gefässsystem.

a. Herz (Weingeist-Präparate).

Herz von Struthio Camelus. 72
„ „ Tantalus Ibis. 73

[1]) Weingeist-Präparate.

Saal III. Schrank 14.
Citronengelbe
Aufstellungsnummern.

Herz von Grus cinerea, injicirt. 74
„ „ Otis Tarda. 75
„ und Lunge von Apteryx australis. 76
„ von Diomedea exulans. 77

b. Injectionen des Arteriensystems.

Injicirter Kopf von Struthio Camelus. W. 78
„ „ „ Otis tarda, mit den Wundernetzen. Tr. [1]) 79
„ „ „ Anas Anser. Tr. 80
Ein gleiches Präparat, mikroskopisch injicirt. Tr. . . . 81
Gesammtes arterielles Gefässsystem von Cacatua moluccensis. Tr. 82
idem, von Gallophasis nycthemerus. Tr. . . 83
idem, von Pavo cristatus. Tr. 84
idem, von Anser cygnoides. Tr. 85
Injicirte untere Extremität von Struthio Camelus. Wundernetze der Art. tibialis. [2]) Tr. 86
Injicirte untere Extremitäten, sammt Becken, von Pavo cristatus. Tr. 87
Mikroskopisch injicirte Schwimmhaut von Anas Anser. Tr. 88
Ein gleiches Präparat. Tr. 89
Injicirtes Hühnchen im Ei. W. 90

5. Gehirne in Weingeist.

Gehirn von Struthio Camelus, injicirt. 91
„ „ Cacatua moluccensis, injicirt. 92
„ „ Anas Anser, injicirt. 93
„ „ Rhea americana, injicirt. 94
„ „ Tetrao Urogallus. 95
Dabei stehend: Fussmuskeln von Struthio Camelus. . . 96

---

[1]) Ist einer speciellen Beschreibung mit Abbildungen vorbehalten.

[2]) Abgebildet auf Tab. 2. Fig. 1. meiner Abhandlung: Neue Wundernetze und Geflechte, im 22. Bande der Denkschriften der kais. Akad.

6. Sinnesorgane.

a. Augen.

Saal III. Schrank II.
Citronengelbe
Aufstellungsnummern.

Injicirte Iris und Choroidea von Apteryx australis. Tr. 97
Annulus osseus scleroticae von Balaeniceps Rex, und Cygnus Olor. 98
idem, von Stryx Bubo. 99
idem, von Ibis, Maenura, Steatornis, Apteryx, Crax, und Picus. 100
idem, von Leptoptilus crumenifer. 101
Rete mirabile der Ciliararterien von Otis Tetrax. Unter Glas. Tr. 102
Augen von Vultur cinereus (wie die folgenden 12 Präparate, in Weingeist). 103
Augen von Otis Hubara. 104
„ „ Otis Tarda. 105
„ „ Pelecanus Onocrotalus. 106
„ „ Psophia crepitans. 107
„ „ Aptenodytes demersa. 108
„ „ Diomedea exulans. 109
„ „ Apteryx australis. 110
„ „ Apteryx Oweni. 111
Auge, mit präparirtem Marsupium, von Dromaius novae Holl. 112
Augen von Struthio Camelus. 113
Corpus ciliare, Iris, und Choroidea, von Struthio Camelus. 114
Auge, mit präparirtem Marsupium, von Casuarius indicus. 115

b. Gehörorgane. [1])

Aeusserer Gehörgang und Trommelfell von Struthio Camelus. W. 116
Trommelfell und Columella von demselben. W. 117
Gehörknöchelchen von Aquila, Falco, Cygnus, Diomedea, Aptenodytes und Apteryx. 118
Columella (in situ) von Apteryx australis. 119

---

[1]) Meist trocken aufbewahrt, und theils in schwarzen Cartons, theils unter Glas aufgestellt.

Saal III. Schrank 14.
Citronengelbe
Aufstellungsnummern.

Gehörknöchelchen verschiedener Vögel. 120
Eine ähnliche Suite. 121
Trommelhöhle und Labyrinth von Strix Bubo. 122
„ „ „ „ Ciconia alba. 123
„ „ „ „ Maenura superba. . 124
Vestibulum und Cochlea, geöffnet, v. Cathartes Gryphus. 125
Labyrinth von Gypaëtus barbatus. 126
„ „ Falco fulvus. 127
„ „ Strix flammea. 128
„ „ Gypogeranus serpentarius. 129
„ „ Phasianus Gallus. 130
„ „ Crax Alector. 131
„ „ Pavo cristatus. 132
„ „ Corythaix Persa. 133
„ „ Alcedo Ispida. 134
„ „ Psittacus aestivus. 135
„ „ Psittacus erithacus. 136
„ „ Maenura superba. 137
„ „ Corvus Corax. 138
„ „ Fringilla caelebs. 139
„ „ Parus pendulinus. 140
„ „ Alauda cristata. 141
„ „ Motacilla cachinnans. 142
„ „ Sylvia Philomela. 143
„ „ Numida Meleagris. 144
„ „ Columba cristata. 145
„ „ Colymbus cristatus. 146
„ „ Apteryx Oweni. 147
„ „ Rhea americana. 148
„ „ Otis Tarda. 149
„ „ Phoenicopterus ruber. 150
„ „ Procellaria capensis. 151
„ „ Fulica atra. 152
„ „ Fulica chloropus. 153
„ „ Spheniscus demersus. 154
„ „ Diomedea exulans. 155
„ „ Cygnus Olor. 156
„ „ Anser albifrons. 157
„ „ Platycercus eximius. 158
„ „ Yunx Torquilla. 159

Saal III. Schrank H.
Citronengelbe
Aufstellungsnummern.

Labyrinth von Elanus furcatus. 160
Gehörorgane verschiedener Singvögel. 161
In situ präparirtes Labyrinth von Falco Aesalon. . . . 162
„ „ „ „ Scolopax Gallinago. . 163
„ „ „ „ Strix Bubo. 164
„ „ „ „ Corvus Pica. 165
„ „ „ „ Fringilla Canaria. . . 166
„ „ „ „ Sylvia Philomela. . . 167
„ „ „ „ Turdus musicus. . . . 168
„ „ „ „ Corvus glandarius. . . 169
Häutige halbcirkelförmige Kanäle von Aquila leucosema. 170

7. Sämmtliche Eingeweide, in Weingeist.

Von Struthio Camelus. 171
„ Aquila Heliaca. 172
„ Sarcorhamphus Papa. 173
„ Numida ptilorhyncha. 174
„ Gallophasis nycthemerus. 175
„ Barita Novae Holl. 176
„ Apteryx Oweni. 177
„ Crypturus noctivagus. 178
„ Dicholophus cristatus. 179
„ Ibis religiosa. 180
„ Rhamphastos carinatus. 181
„ Cygnus Olor. 182
„ Aptenodytes demersa. 183
„ Turacus persa. 184

8. Vögel in Weingeist und rohe Skelete.

Trochilus cyaneus. 185
Calothorax, nova species, aus Costa Rica. 186
Verschiedene Trochili. 187
Trochilus rubineus. 188
Corythaix Persa, und Musophaga violacea. 189
Dendrobates poicephalus. 190
Muscipeta semipartita. 191
Pycnonotus Arsinoë. 192
Halcyon semicaeruleus. 193

Saal III. Schrank II.
Citronengelbe
Aufstellungsnummern.

Colius leucotis. 194
Textor Dinemellii. 195
Laimodon leucocephalus. 196
Cinnyris metallica. 197
Peristera chalcospilos. 198
Cercotrichas erythroptera. 199
Glareola melanoptera. 200

9. Nachträge.

Eingeweide, Herz, und Augen, von Struthio Camelus. . 201
Klappenapparat des Blinddarms von demselben Thiere. Tr. 202
Balg von Vidua paradisea. 203
„ „ Micropogon marginatus. 204
„ „ Ixos leucocephalus. 205
Unbestimmte Genera aus Abyssinien. . . . . { 206 / 207

AMPHIBIEN.

I. Osteologie der Amphibien.

1. Schädel.

Saal IV. Schrank 16.
Orange
Aufstellungsnummern

Docidophryne musica, *Fitzinger*. 1
Menobranchus lateralis, *Harlan*. 2
Emys europaea, mas, *Schweigger*. 3
idem, fem. 4
Emys Maximiliani, *Mikan*. 5
Testudo graeca, *Linné*. 6
Geochelone tabulata, *Fitzinger*. 7
Trionyx aegyptiacus, *Geoffroy*. [1]) 8
Trionyx javanicus, *Geoffroy*. 9
Chelonia imbricata, *Schweigger*. 10
Chelonia Mydas, mas, *Schweigger*. 11
Chelonia Mydas, fem. [2]) 12
Ichthyosaurus communis, *De la Beche*. 13
Crocodilus niloticus (vulgaris), *Cuvier*. 14
idem. 15
idem. [3]) 16
Crocodilus vulgaris, *Cuvier*. [4]) 17
Crocodilus biporcatus, *Curier*, jung. 18
Monitor flavescens (elegans?), *Gray*. 19
Hydrosaurus variegatus, *Wagler*. 20

---

[1]) Gehört zum Skelet Nr 251.

[2]) Zerlegt, und nach Owen's Theorie der Schädelwirbel, zugleich mit dem Zungenbein und dem Schultergürtel, auf beweglichen Drahtstäben aufgestellt.

[3]) Nr. 14, 15 und 16 sind Prachtexemplare aus L'Obeid, bis zu 2 Schuh Länge, und 13 Zoll Occipitalbreite.

[4]) Zerlegt, und nach Beauchêne's Methode aufgestellt.

Saal IV. Schrank 16.
Orange
Aufstellungsnummern.

Camaeleon vulgaris, *Cuvier*. 21
idem, mas et fem., mit Zungenbeinen. . . . 22
Bipes Pallasii, *Oppel*, zerlegt. 23
idem, ganz. 24
Urostrophus, *Dum. Bibron*, und Trachylepis, *Fitzinger*. . 25
Boa Constrictor, *Linné*. [1]) 26
Python reticulatus, *Schneider*. 27
Dendrophilus (Tyria) Dahlii, *Fitzinger*, mas et fem. . . 28
Echis Pavo, *Boie*, mas. 29
Hydrophis caerulescens, *Schlegel*. 30

2. Skelete.

a. Batrachia urodela.

Salamandra maculosa, *Laurenti*, fem. 31
Salamandroidis venenosus, *Fitzinger*, mas. 32
Pseudotriton salmoneus, *Tschudi*, zerlegt. 33
Pleurodeles Waltelii, *Michahellès*, unter Glas. 34
Menopoma (Salamandrops) Alleghaniense, *Harlan*, mas. 35
idem, fem. [2]) 36
Menobranchus lateralis, *Harlan*. 37
Ein Tableau der 7, von Fitzinger aufgestellten Proteus-Arten [3]):
Hypochthon Laurentii, mas.
„ Carrarae, mas.
„ Schreibersii, fem.
„ xanthostictus, fem. 38
„ Freyeri, fem.
„ Zoisii, mas.
„ Haidingeri, mas.

---

[1]) Nach Beauchène's Methode aufgestellt.
[2]) Mit Wirbelassimilation, sich' Nr. 112.
[3]) Die Zahl der Stamm- und Schwanzwirbel variirt bei den verschiedenen Arten. So hat H. Laurentii (Magdalenengrotte zu Adelsberg) . . . . . 30 Stammw., 28 Schwanzw.
H. Carrarae (Sign in Dalmatien) . . 28 „ 27 „
H. Schreibersii (Vir in Krain) . . . 30 „ 28 „
H. xanthostictus (Beden in Krain) . 30 „ defect „
H. Freyeri (Kumpole in Krain) . . . 31 „ 32 „
H. Zoisii (Rupa in Krain) . . . . . 28 „ defect „
H. Haidingeri (Neuhäusel in Krain) . 30 „ 32 „

Saal IV. Schrank 16.
Orange
Aufstellungsnummern.

Hypochthon Haidingeri, *Fitzinger*. 39
Siren lacertina, *Linné*, pullus. 40
Siphonops (Coecilia) annulatus, *Wagler*. 41
idem, zerlegt. 42a
Haut von Coecilia albiventris, *Daudin*. 42b

b. Batrachia anura.

Rana canerivora, *Kuhl*. 43
Rana esculenta, *Linné*, mas. 44
idem, fem. 45
Rana temporaria, *Linné*. 46
idem, zerlegtes Skelet. 47
Rana pipiens, *Latreille*, mas. 48
Rana ridibunda, *Pallas*. 49
Rana canerivora, sehr jung (Manila). 50
Rana fusca, *Duméril et Bibron*, fem. 51
idem. 52
idem. 53
idem. 54
Dryophytes versicolor, *Fitzinger*, fem. 55
Euphlyctis Lesehenaultii, *Fitzinger*, mas. 56
Polypedates leucomystax, *Tschudi*. 57
Cystignathus pachypus, *Wagler*, Extremitäten. 58
Pseudis paradoxa, *Tschudi*, W. 59
Hyla viridis, *Laurenti*. 60
Bufo variabilis, *Pallas*. 61
Bufo Agua, *Daudin*, mas, jung. 62
Bufo Agua, *Daudin*, fem., jung. 63
Bufo americanus, *Le Conte*, mas, jung. 64

Der Beckenwirbel dieser Proteus-Arten wurde zu den Stammwirbeln gezählt. Synostotische Wirbel, welche am Schwanzende fast bei allen Arten vorkommen, wurden für so viele Wirbel gezählt, als sie Dornfortsätze haben.

Mehr Werth hätte diese Tabelle, wenn von jeder Art, mehrfache Exemplare, dasselbe Zahlenverhältniss der Stamm- und Schwanzwirbel zeigen würden. Bei Salamandra atra und maculosa variirt wenigstens, nach einer von Schreibers gemachten Beobachtung, die Zahl der Schwanzwirbel bei Individuen von nahezu gleicher Grösse und gleichem Geschlecht.

Saal IV. Schrank 16.
Orange Aufstellungsnummern.

Bufo stellatus, *Spix*, mas. 65
Bufo palmarum, *Cuvier*, mas. 66
idem, fem. 67
Bufo vulgaris, *Laurenti*, fem. 68
Bufo ictericus, *Spix*, mas. 69
idem, fem. 70
Bufo vulgaris, *Laurenti*, mas. 71
Bufo Lazarus, *Spix*, mas. 72
Bufo regularis, *Reuss*. 73
Bufo humeralis, (B. Agua, *Daudin*). 74
Bufo regularis, *Reuss*, mas. 75
idem, fem. 76
Bufo melanostictus, *Schneider*, alt. 77
Docidophryne biporcata, *Fitzinger*, ... 78
Docidophryne melanosticta, *Fitzinger*, jung. 79
Docidophryne melanosticta, *Fitzinger*, sehr jung. 80
Otolophus cinctus, *Fitzinger*, mas. 81
Pseudobufo subasper, *Tschudi*. 82
Ceratophrys dorsata, *Prinz v. Neuwied*, mas, Prachtexemplar. 83
Xenopus Boiei, *Wagler*, mas. 84
Pipa dorsigera, *Laurenti*, fem., Prachtexemplar, unter Glas. 85
Ausgestopfte Haut desselben Individuums. Unter Glas. 86

c. Crocodile, Saurier und Angues.

Saal IV. Schrank 17.
Orange Aufstellungsnummern.

Crocodilus Lucius, *Cuvier*. 87
idem, sehr jung. 88
Gavialis Schlegelii, *Mus. Lugd.*, jung. 89
Crocodilus Lucius, vordere Extremitäten mit Bändern. 90
Phyllurus platurus, *Cuvier*. [1]) 91
Rhacodessa fimbriata, *Wagler*. 92
Platydactylus vittatus, *Cuvier*. 93

---

[1]) Ueber die quergetheilten Wirbel dieses Genus, und vieler anderer Geckonen, Scincoiden, Chalcididen, und Iguaniden, sieh' meinen Aufsatz: Ueber normale Quertheilung der Saurierwirbel, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd X, 1853.

Saal IV. Schrank 17.
Orange
Aufstellungsnummern.

Ascalabotes aegyptiacus, *Fitzinger*. 94
Stellio vulgaris, *Daudin*, mas. 95
Stellio caucasicus, *Eichwald*. 96
Agama aculeata, *Merrem*, mas. 97
Grammatophora barbata, *Duméril et Bibron*, fem. 98
Uromastix spinipes, *Merrem*, Prachtexemplar von 2 Schuh Länge. 99
idem, fem. 100
idem, mas. 101
Phrynosoma orbiculare, *Wiegmann*, fem. 102
Urocentrum brevicaudatum, *Kaup*, mas. 103
Hypsilophus tuberculatus, *Wagler*, fem. 104
idem, fem. 105
idem, fem., jung. 106
Polychrus marmoratus, *Cuvier*, fem. 107
Helioscopus uralensis, *Fitzinger*, fem. 108
Urostrophus Vautieri, *Duméril et Bibron*, mas. 109
idem, fem. 110
Enyalius catenatus, *Wagler*, fem. 111
Lophura amboinensis, *Gray*, mas. Prachtexemplar von 4 Schuh 4 Zoll Länge. [1]) 112
Lophura pustulosa, *Wagler*, mas. 113
Calotes (Bronchocela) Tiedemanni, *Fitzinger*, mas. . . . 114
idem, fem. 115
Calotes gutturosus, *Wiegmann*, mas. 116
idem, fem. 117
Calotes ophiomachus, *Merrem*. 118
Calotes pictus, *Prinz v. Neuwied*. 119
Calotes gutturosus, *Wiegmann*. 120
Draco fuscus, *Daudin*. 121
Podinema Teguixin, *Wagler*, mas. 122
idem, fem. 123
Eutropis multifasciata, *Fitzinger*, mas. 124
idem, fem. 125
Trachylepis capistrata, *Fitzinger*. 126

---

[1]) Exquisiter Fall von Wirbel-Assimilation. Beschrieben und abgebildet (sowie von Grammatophora barbata, Chrysolamprus ocellatus, u. m. a.) in meinem Aufsatz: Ueber Wirbelassimilation bei Amphibien (Sitzungsberichte der kais. Akad. 1864).

Saal IV. Schrank 17.
Orange
Aufstellungsnummern.

Pleistodon quinquelineatus, *Duméril et Bibron.* 127
Lacerta ocellata, *Daudin*, mas. 128
Chrysolamprus ocellatus, *Fitzinger*, mas. 129
Gongylus ocellatus, *Wagler*, fem. 130
Cyclodus Boddaërtii, *Duméril et Bibron.* 131
Chamaeleon vulgaris, *Cuvier.* 132
Hydrosaurus bivittatus, *Wagler*, fem. 133
idem, mas. 134
Polydaedalus bivittatus, *Wagler*, Prachtexemplar von 3 Schuh 4 Zoll Länge. 135
Psammosaurus griseus, *Fitzinger*, fem., Prachtexemplar von 40 Zoll Länge. 136
Monitor bivittatus, *Cuvier*, mas, Praehtexemplar von 4 Schuh 4 Zoll Länge. 137
Varanus niloticus, *Duméril et Bibron*, Praehtexemplar von 4 Schuh 3 Zoll Länge. [1]) 138
Ichthyosaurus communis, *De la Beche, Conybeare.* [2]) . . 139
Plesiosaurus doliehodeirus, *Conybeare*, Wirbelsäule. . . 140
idem, Schulterblatt. 141
Bipes Pallasii, *Oppel*, mas. 142
idem, Prachtexemplar. 143
idem, fem. 144
idem, getroeknetes Exemplar. 145
Anguis fragilis, *Linné*, fem. 146
Ophiodes striatus, *Wagler*, fem. 147
Ophiodes striatus, Beeken- und Schultergürtel, Zungenbein 148
Chirocolus imbricatus, *Wagler*, fem. 149
Pygopus lepidopus, *Merrem*, mas. 150
idem, fem. 151
Ophiosaurus ventralis, *Daudin*, mas. 152
Chamaesaura anguinea, *Schneider*, mas. 153
Acontias Meleagris, *Duméril et Bibron*, mas, zerlegtes Skelet. 154
Amphisbaena alba, *Linné*, fem. 155
Amphisbaena fuliginosa, *Linné*, mas. 156a
Typhlops Eschriehtii, *Schlegel.* 156b
Lepidosternon microcephalus, *Wagler*, fem. 157

---

[1]) Freistehend in Glasrahmen.
[2]) Freistehend in Holzrahmen.

Saal IV. Schrank 17.
Orange
Aufstellungsnummern.

d. Ophidier.

Cylindrophis resplendens, *Wagler*, fem. 158
Eryx tureica, *Daudin*, fem. 159
Python reticulatus, *Gray*, mas. 160
Python reticulatus, Vertebrae caudales, mit dem Sinus für das Lymphherz. 161
idem, zerlegte Wirbelsäule. 162
Python Tigris, *Daudin*, fem., Prachtexemplar von zwei Klafter Länge. 163
Python bivittatus, *Kuhl*, Prachtexemplar. 164
Boa Constrictor, *Linné*. 165
Hylophis laevicollis, *Fitzinger*, mas. 166
Homalopsis monilis, *Kuhl*, fem., Prachtexemplar. . . . 167
Helicops schistosus, *Fitzinger*, fem. 168
Cerberus Russelii, *Cuvier*, fem. 169
Pelamys bicolor, *Daudin*, mas, jung. 170a
Hydrophis gracilis, *Wagler*, mas. 170b
Xenodon severus, *Fitzinger*, mas. 171
Rhinostoma Nasua, *Wagler*, mas. 172
Ophis decorus, *Fitzinger*, fem. 173
Uraeus (Aspis) Haje, *Wagler*, mas. 174
idem, fem., Prachtexemplar. . . 175
idem. 176
Cenchris Mokeson, *Daudin*. 177
Naja Atropos, *Schlegel*, fem. Prachtexemplar. 178
Vipera Berus, *Daudin*, fem. 179
idem, jung. 180
Bothrops (Cophias) tessellatus, *Wagler*, fem. Prachtexemplar. 181
Bothrops Jararaca, *Wagler*, fem. 182
Tisiphone practexata, *Fitzinger*, mas. 183a
Lachesis rhombeata, *Prinz v. Neuwied*, fem. Prachtexemplar von 6 Fuss Länge; beigesellt Homalopsis obtusata, *Boie*. [1]) 183b
Tropidonotus sieulus, *Kuhl*, fem. 184
Tropidonotus viperinus, *Kuhl*, fem. 185
Tropidonotus rhodogaster, *Wiegmann*, mas. 186
Tropidonotus aestivus, *Kuhl*. 187
Tropidonotus ordinatus, *Boie*, sehr jung. 188

[1]) Freistehend, in Glasrahmen.

Saal IV. Schrank 17.
Orange
Aufstellungsnummern.

Tropidonotus vittatus, *Boie*, fem. 189
Tropidonotus quincunciatus, *Schlegel*, fem. 190
Tropidonotus Natrix, *Kuhl*, fem. 191
idem, mas. 192
Coluber Neumeyeri, *Fitzinger*, fem. 193
Coluber Constrictor, *Linné*, mas. 194
Coluber Merremii, *Prinz v. Neuwied*, mas. 195
Coluber Dora, *Russel*, fem. 196
Cephalophis dendrophilus, *Fitzinger*, mas. 197
idem, fem. 198
Hierophis viridiflavus, *Fitzinger*, fem. 199
Herpetodryas bicarinata, *Boie*, mas. 200
Herpetodryas bicarinata, *Boie*, fem. 201
Thamnophis Saurita, *Fitzinger*, mas. 202
Dendrophis pictus, *Fitzinger*, fem. 203
Leptophis Ahaetulla, *Bell*, fem. 204
Philodryas Olfersii, *Wagler*, fem. 205
Erythrolamprus formosissimus, *Wagler*, fem. 206
Liophis Cobella, *Wagler*, fem. 207
Zamenis Aesculapii, *Wagler*, mas. 208
idem, fem. 209
Coronella rufula, *Schlegel*, mas. 210
Periops variabilis, *Fitzinger*, fem. 211
Zacholus laevis, *Wagler*, fem. 212
Zacholus austriacus, *Wagler*, fem. 213
idem, mas. 214
Aspidoclonion Schuciderl, *Fitzinger*, fem., Prachtexemplar. 215
Aspidoclonion semifasciatum, *Wagler*, mas. 216
Dendrophilus (Tyria) Dahlii, *Fitzinger*, fem. 217
Elaps surinamensis, *Cuvier*, fem. 218
Elaps corallinus, *Prinz v. Neuwied*, fem. 219

c. Chelonier.

Saal IV. Schrank 18.
Orange
Aufstelluugsnummern.

Chersina angulata, *Gray*, fem., jung. 220
Testudo gracca, *Linné*, mas. 221
Testudo marginata, (Chersus marginatus, *Wagler*) Prachtexemplar. 222
Zerlegtes Bauchschild von Testudo gracca. 223

Saal IV. Schrank 18.
Orange
Aufstellungsnummern.

Zerlegtes Skelet von derselben. 224
Zerlegtes Rückenschild von derselben. 225
Emys europaea, *Schweigger*, mas. 226
idem, fem., Varietät. 227
idem, mas. 228
Pyxidemys clausa, *Fitzinger*, mas. 229
Clemmys oregonensis, *Harlan*. 230
Clemmys geographica, *Wagler*, jung. 231
idem. 232
Clemmys serrata, *Wagler*, Prachtexemplar. 233
Pelusios subniger, *Wagler*, fem. 234
Hydromedusa flavilabris, *Wagler*, mas. 235
Chelys fimbriata, *Duméril*, mas. 236
Chelydra serpentina, *Schweigger*, fem., Prachtexemplar. 237
Clemmys pseudogeographia, *Le Sieur*. 238
Clemmys Froostii, *Holbrook*, fem. 239
Clemmys Cumberlandensis, *Holbrook*, mas. 240
idem, fem. 241
Clemmys Hamiltonii, *Fitzinger*. 242
Geochelonia tabulata, *Fitzinger*, Prachtexemplar. 243
Chelonia (Caretta) imbricata, *Cuvier*, fem. 244
idem, jung (mit der Bezeichnung: Eretmochelys, *Fitzinger*). 245
Thalassochelys atra, *Fitzinger*, fem. 246
Chelydra serpentina, *Schweigger*, Prachtexemplar. . . . 247
Potamochelys javanica, *Fitzinger*, fem. 248
Dermatochelys coriacea, *Wagler*, fem., jung. 249
Trionyx javanicus, *Geoffroy*, mas, jung. 250
Trionyx aegyptiacus, *Geoffroy*, mas, zerlegt. [1]) 251
Trionyx aegyptiacus, *Geoffroy*, fem., Prachtexemplar. . 252
idem, halbgewachsen. 253
Trionyx muticus, *Le Sieur*. 254
Trionyx aegyptiaeus, *Geoffroy*, fem. [2]) 255
Platemys planiceps, *Wagler*, mas. 256
Rhinemys nasuta, *Wagler*, fem. 257
Clemmys punctata, *Wagler*, fem. 258
Clemmys ocellata, *Duméril et Bibron*, mas. 259
Knochen von Chersus marginatus, *Wagler*. 260

[1]) Der Kopf dazu unter Nr. 8 besonders aufgestellt.
[2]) 255—259 in einem freistehenden Rahmen aufgestellt.

II. Weichtheile von Amphibien.[1])

1. Verdauungsorgane.

Saal III. Schrank 15.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

Mikroskopisch injicirte Mundhöhle von Triton cristatus und Salamandra maculosa. 6 Objecte. Tr. 1
Mikroskopisch injicirter Darmkanal von Pleurodeles Waltelii. Tr. 2
idem, von Triton cristatus. Tr. 3
idem, von Triton alpestris. Tr. 4
Mikroskopisch injicirter Mundhöhlenboden, sammt Zungenbeingerüste, von Triton cristatus u. alpestris. Tr. 5
Mikroskopische Injection des Verdauungskanals, der Lungen, Nieren, und der Haut, von Triton cristatus. Tr. 6
idem, der Cloaca von Salamandroidis venenosus. Tr. 7
idem, des Darmkanals von Salamandra maculosa, W. 8
idem, des Magens und der Allantois von Menopoma alleghaniense. Tr. 9
idem, des Darms und der Cloaca von demselben. Tr. Art. weiss; Venen grün. . 10
Gesammte Verdauungsorgane von demselben. W. . . . 11
Durch Arterien und Venen injicirte Leber von Menobranchus lateralis. Tr. [2]) 12
Gesammte Verdauungsorgane von demselben. W. . . . 13

---

[1]) Theils trocken (Tr.), theils in Weingeist (W.) aufgestellt.

[2]) Einmündung der feinsten Arterienzweige in die grobstämmigen Netze der Vena portae. Beschrieben in meiner Abhandlung: „Ueber das Verhältniss der Leberarterien zur Pfortader," in den Sitzungsberichten der kais. Akad. d. W. 1864.

Saal III. Schrank 15.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

Durch Arterien und Venen injicirte Leber von Phaenerobranchus mexicanus. Tr. 14
Mikroskopisch injicirter Magen und Darmkanal von Proteus anguineus. Tr. 15
Mikroskopisch injicirte Cloaca von Siren lacertina. Tr. 16
Gesammte Verdauungsorgane von demselben Thiere. W. 17
Mikroskopisch injicirte Leber von Coecilia compressicauda. Tr. 18
Mikroskopisch injicirter Darmkanal von Coecilia albiventris. Tr. 19
Sämmtliche Eingeweide von Siphonops annulatus, sammt Haut. W. 20
idem, W. 21
idem, W. 22a
idem, von Coecilia albiventris. W. 22b
Mikroskopisch injicirter Darmkanal von Amphiuma didactylum. Tr. 23
Mikroskopisch injicirte Allantois, nebst Nieren und Eileiter, von demselben. Tr. 24
Mikroskopisch injicirte Mundhöhle von Rana esculenta. Tr. [1]) 25
Mikroskopisch injicirter Magen und Darmkanal von demselben Thiere. Tr. 26
„ „ Darmkanal, sammt Cloaca, von demselben Thiere. Tr. 27
„ „ Darmkanal, mit entfaltetem Mesenterium, von demselben. Tr. . 28
„ „ Darmkanal, sammt Lunge, von Rana ridibunda. Arterien weiss; — Venen roth. Tr. 29
„ „ Darmkanal von Rana temporaria. Art. gelb; — Venen blau. Tr. . 30
„ „ Dickdarm von Bufo vulgaris. Art. roth; — Venen blau. Tr. 31
„ „ Darmkanal, sammt Nieren, von Rana cancrivora. Tr. 32
Mikroskopisch injicirte Darmstücke von Vipera Redii. Tr. 33

---

[1]) Respiratorisches Gefässnetz.

Saal III. Schrank 15.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

Gesammte Verdauungsorgane von Hydrophis pelamioides, Amphisbaena alba, und Siphonops annulatus. W. . . 34
Apparat der Giftdrüsen von Bothrops Jararaca. W. . . 35
Cloaca von Coluber Aesculapii, mit ausgestülptem Penis. W. 36
Mikroskopisch injicirte Leber von Vipera Ammodytes. Art. weiss; — Pfortader roth. Tr. 37
Mikroskopisch injicirte Dünndarmschleimhaut, mit ausgezeichnet grossen Zotten, von Bipes Pallasii. Art. weiss; — Venen roth. W. 38
Dasselbe Präparat, getrocknet. 39
Durch Arterien und Venen injicirte Leber von Amphisbaena alba. Tr. 40
Mikroskopisch injicirter Darmkanal von Chamaeleo vulgaris. Art. weiss; — Venen roth. Tr. 41
Mikroskopisch injicirte Darmstücke von Crocodilurus amazonicus. Tr. 42
idem, von einer jungen Chelys fimbriata. Art. weiss; — Venen roth. W. 43
idem, von Testudo graeca. Art. gelb; — Venen roth. Tr. 44
Mikroskopisch injicirte Leber von Emys europaea. Art. weiss; — Venen roth. Tr. 45
idem, von Chersus marginatus. Art. weiss; Venen roth. Tr. 46
idem, von Geochelonia tabulata. W. 47
Mundhöhlenboden und Oesophagus (papillenreich) von Chelonia Mydas. W. 48

2. Harn- und Geschlechtsorgane.

Durch den Ureter injicirte Niere von Ophiosaurus ventralis. Tr. 49
Uro-Genitalsystem von Siren lacertina, injicirt. Tr. . . 50
Niere und Allantois, durch Arterien und Venen injicirt, von Triton cristatus. [1]) Tr. 51
Mikroskopisch injicirte Allantois von Siren lacertina. Tr. 52
idem, von Amphiuma didactylum. Tr. 53

[1]) Ueber die Knäuel der Triton-Niere handeln meine Beiträge zur Physiologie der Harnsecretion, in der Zeitschrift der ärztl. Gesellschaft in Wien, 1846, März.

Saal III. Schrank I5.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

Männliches Uro-Genitalsystem von Testudo graeca, injicirt. W. 54
Eier (und Augen) von Grammatophora barbata. W. . . 55
Embryonen von Anguis fragilis. W. 56
Arterielle Injection der Nieren von Bipes Pallasii. W. [1]) 57
Getrockneter Penis von Crocodilus marginatus. 58
idem, von einem grösseren Exemplar. . . . 59a
Cloaca, mit Stachelpenis, von Bothrops Jararaca. . . . 59b

3. Respirationsorgane.

Zungenbein von Salamandra maculosa. W. 60
„ „ Menobranchus lateralis. W. 61
„ „ Menobranchus maculatus. W. 62
„ „ Phaenerobranchus mexicanus. W. . . . 63
„ „ Docidophryne gigantea. W. 64
„ „ Pelobates fuscus. Tr. 65
„ „ Podinema Tegnixin. Tr. 66
„ „ Grammatophora barbata. Tr. 67
„ „ Hoplocercus spinosus. Tr. 68
„ „ Basiliscus mitratus. Tr. 69
„ „ Ophryoëssa superciliosa. Tr. 70
„ „ Agama colonorum und Urocentrum brevicaudatum. Tr. 71
„ „ Chelydra serpentina. Tr. 72
„ „ Thalassochelys atra. Tr. 73
„ „ Trionyx aegyptiacus und Emys planiceps. Tr. 74
„ sammt Luftröhre, von Trionyx aegyptiacus. Tr. [2]) 75
Schallblasen einer männlichen Rana esculenta. Tr. . . 76
Mikroskopisch injicirte Lungen von Salamandra maculosa. Tr. 77

---

[1]) Ein zweites System von Nierenschlagadern (ohne Knäuel), erwähnt in meiner Abhandlung: Ueber Injectionen der Wirbelthiernieren, in den Sitzungsberichten der kaiserl. Akad. Bd. XLVII. pag. 187.

[2]) Nur die hier von Nr. 60—75 angeführten Zungenbeine sind besonders aufgestellt. Die meisten der übrigen, befinden sich bei den zugehörigen Skeleten.

Saal III, Schrank 15.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

Mikroskopisch injicirte Lungen von Phaenerobranchus mexicanus. Tr. 78
idem, von Siren lacertina und Salamandra atra. Tr. 79
idem, von Proteus anguineus. Tr. 80
idem, von Alytes obstetricans. Tr. 81
idem, von Bufo vulgaris. Tr. 82
Zunge und Kehlkopf von Testudo graeca, injicirt. Tr. 83
„ „ „ „ Thalassochelys atra. W. . . 84
Kehlkopf und Pharynx von Chelonia Mydas. W. . . . 85
Kehlkopf von Chelonia Mydas. W. 86
Mikroskopisch injicirte Lunge von Testudo graeca. Art. gelb; — Venen roth. Tr. 87
idem, von Emys europaea. Art. blau; — Venen roth. Tr. 88
idem. 89
Lungen von Platydactylus ocellatus, und Chelydra serpentina. Tr. 90
Lunge von Chersus marginatus, mikroskopisch durch Arterien und Venen injicirt. Tr. 91
Kehlkopf, Luftröhre und Lunge, von Emys europaea, mikroskopisch injicirt. W. 92
Lunge von Chamaeleo vulgaris. W. 93
Mikroskopisch injicirte Lunge von Coluber Natrix. W. [1]) 94
idem, von Bipes Pallasii. Tr. 95
Injicirter Kehlkopf von demselben. Tr. 96
Mikroskopische Injection der Lungen, von Bipes Pallasii. Tr. 97
Ein ähnliches Präparat, Art. blau; — Venen roth. Tr. 98
Mikroskopisch injicirte Lungensegmente von Bipes Pallasii. Art. gelb; — Venen roth. Tr. 99
idem, von Amphisbaena alba. Art. gelb; — Venen roth. Tr. 100
Mikroskopisch injicirte Haut von Salamandra maculosa. Tr. 101
idem, von Rana esculenta. Tr. 102

---

[1]) Hyrtl, *Strena anatomica de novis pulmonum vasis, in ophidiis nuperrime inventis. Pragae, 1837.* (Lungenvenen in die Pfortader sich entleerend), und über gefässlose Lungenantheile: *On portions of Lungs, destitute of bloodvessels,* im Jännerheft der *Natur. Hist. Review.* 1862.

Saal III. Schrank 15.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

4. Gefässsystem.

a. Herz.

Injicirtes Herz von Herpetodryas bicarinata. W. . . . 103
„ „ „ Psammophis sibilans. W. 104
Injicirte Herzen von Bipes Pallasii, Vipera Redii, und Scincus officinalis. W. 105
Injicirtes Herz von Lacerta viridis. W. 106
„ „ „ Crocodilus biporcatus, sehr jung. Tr. 107
„ „ „ Coluber leopardinus. W. 108
Injicirte Herzen von Emys europaea, Chersus marginatus, und Testudo graeca. W. 109
Herz von Thalassochelys atra. W. 110
Nach *Monro*'s Methode getrocknetes und geöffnetes Herz von Testudo graeca. Tr. [1]) 111
Mikroskopisch injicirtes Herz von Geochelonia tabulata. W. 112
Herz von Chelonia Mydas. W. 113
Durch Weingeistinjection gehärtetes u. senkrecht durchschnittenes Herz von Testudo graeca. W. 114

b. Arterien und Venensystem.

Injicirtes Arteriensystem von Salamandra maculosa, mas. W. 115
Dasselbe von einem weiblichen Individuum. W. [2]) . . . 116
Injicirtes Venensystem von Salamandra maculosa. W. . 117
Ein ähnliches Präparat. 118a
Injicirtes Arteriensystem von Menopoma alleghaniense. [3]) 118b
Injicirte Eingeweide v. Phaenerobranchus mexicanus. W. [4]) 119
„ „ von Proteus anguineus. W. [5]) . . . 120

---

[1]) Nur die oberflächlichste Schichte des Herzfleisches führt Blutgefässe; — alle tieferen Strata sind gefässlos. Hyrtl, über gefässlose Herzen, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. XXIII. pag. 275.

[2]) Hyrtl, über eine merkwürdige Einrichtung der grossen Schlagadcrstämme bei den nackten Amphibien, med. Jahrbücher Oesterreichs. Bd. 24. pag. 376.

[3]) Unbeschrieben.

[4]) Unbeschrieben.

[5]) Hyrtl, zur Angiologie des Proteus, in den med. Jahrbüchern Oesterreichs, 48. Bd. 1844, pag. 257, seqq.

Saal III. Schrank 15.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

Injicirtes Arterien- und Venensystem von Proteus anguineus. W. 121
Injicirtes Venensystem von Rana esculenta. [1]) W. . . . 122
Injicirtes Arteriensystem von demselben Thiere. W. [2]) 123
Injicirtes und getrocknetes Präparat über das Arteriensystem von Rana esculenta. 124
Injicirtes Arterien- u. Venensystem v. Bipes Pallasii. W. [3]) 125
Injicirtes Arterienpräparat von demselben Thiere, getrocknet. 126
idem, von Emys europaea. Tr. 127
idem. 128

5. Muskel- und Nervensystem, Sinnesorgane und Eingeweide.

Injicirter Muskel von Siren lacertina. Tr. 129
Caudal-Muskeln von demselben Thiere. W. 130
Injicirte vordere Extremitäten von Rana esculenta und Salamandra maculosa. Tr. 131
Injicirtes Gehirn von Bipes Pallasii. W. 132
„ „ „ Emys europaea. W. 133
Gehirn von Spilotes pullatus. W. 134
Trommelfell und Columella von Chelonia Mydas. W. . 135
Gehörknochen von Trioxyx aegyptiacus. Tr. 136
Gehörorgan von Rana esculenta. Tr. 137
Injicirte Iris von Rana und Salamandra. Tr. 138
Injicirte Iris von Bufo viridis; Iris und Choroidea von Rana alpina, und Iris von Alytes obstetricans. Tr. . 139

---

[1]) Jacobson'sche Bauchvenen und Hohlvenen, sammt den sogenannten Nierenpfortadern. Hyrtl, ob die Batrachierniere eine Pfortader besitzt, in der Abhandlung: Ueber Injectionen der Nieren und ihre Ergebnisse, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. XLVII, 1863, pag. 176; ferner über die Einmündung der *Vena ophthalmica* in die Pfortader, mein Aufsatz: *On the Ophthalmic Vein, joining the Portal System*, im Jännerheft der *Natur. Hist. Review*, 1862.

[2]) Perforation des Schienbeins durch die Arteria tibialis (Hyrtl, Oesterr. med. Jahrbücher, neueste Folge, Bd. XV, pag. 390).

[3]) Hyrtl, über die Lymphherzen des Scheltopusik, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. I. pag. 25.

Saal III. Schrank 15.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

Injicirte Iris von Menopoma; — Hyaloidea von Rana esculenta; — Hyaloidea von Bufo vulgaris; — und Choroidea von Bufo vulgaris. Tr. [1] 140
Augen in Weingeist von Rana pipiens. 141
„ „ „ Cephalophractus galeatus. . . 142
„ „ „ Ceratophrys dorsata. 143
„ „ „ Siphneus Mülleri. 144
„ „ „ Crocodilus biporcatus. . . . 145
„ „ „ Crocodilus Lucius. 146
„ „ „ Hydrosaurus bivittatus. . . 147
„ „ „ Psammosaurus griseus. . . . 148
„ „ „ Uromastix spinipes. 149
„ „ „ Lophura amboinensis. . . . 150
„ „ „ Ctenonotus Cuvieri. 151
„ „ „ Cyclodus scincoides. 152
„ „ „ Urostrophus Vantieri. . . . 153
„ „ „ Basiliscus mitratus. 154
„ „ „ Chamaeleo planiceps. . . . 155
„ „ „ Chamaeleo vulgaris. 156
„ „ „ Hypsilophus tuberculatus. . . 157
„ „ „ Ophryoëssa superciliosa. . . 158
„ „ „ Brachylophus fasciatus. . . 159
„ „ „ Chamaeleopsis Hernandesii. . 160
„ „ „ Polychrus marmoratus. . . . 161
„ „ „ Calotes gutturosa. 162
„ „ „ Rhacoëssa fimbriata. 163
„ „ „ Stellio vulgaris. 164
Injicirtes präcorneales Gefässnetz v. Coluber Natrix. Tr. [2] 165
Augen von Python Tigris. [3] 166
„ „ Hydrophis caerulescens. 167
„ „ Clemmys centrata. 168

---

[1] Hyrtl, über die Blutgefässe der Hyaloidea bei Amphibien. Med. Jahrbücher Oesterreichs, Bd. XXIV, pag. 385, und: Ueber anangische Netzhäute (Sitzungsberichte der kais. Akad. Bd. XLIII, 1861.

[2] Abbildung eines gleichen Präparates in meiner Abhandlung: Ueber ein besonderes Gefässblatt des Schlangenauges (Med. Jahrb. Oesterr. Bd. XXIV. 1838. Tab. III, Fig. 3).

[3] Hyrtl, in demselben Aufsatze, pag. 362. Von 166 bis 193, W.

Saal III. Schrank 15.
Lichtblaue
Aufstellungsnummern.

Augen von Eretmochelys imbricata. 169
„ „ Homopus areolatus. 170
„ „ Trionyx aegyptiacus. 171
„ „ Trionyx ferox. 172
„ „ Platemys planiceps. 173
„ „ Cinosternon hirtipes. 174
„ „ Thalassochelys Conana. 175
„ „ Chelydra serpentina. 176
idem. 177
idem. 178
Augen von Geochelonia senegalensis. 179
„ „ Chelonia Mydas. 180
Zunge von Chamaeleo vulgaris. 181
Viscera von Pelias niger, *Merr.* 182
„ „ Proteus anguineus. 183
Injicirte Vena bulbi cordis von Rana esculenta. . . . 184
Ovarien von Cryptobranchus japonicus. [1]) 185
Lungen, von demselben Thiere. 186
Verdauungsorgane, von demselben Thiere. 187
Weibliche Genitalien „ „ 188
Herz, von demselben Thiere. 189
Kopfhaut, „ „ 190
Herz von Amphiuma tridactylum. 191
Verdauungsorgane, von demselben Thiere. 192
Lungen „ „ „ 193
Nieren und Oviducte, durch Art. und Venen injicirt, von Triton alpestris. Tr. 194

6. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide.

Saal III. Schrank 15.
Grüne
Aufstellungsnummern.

Pseudotriton salmoneus. 1
Menopoma alleghaniense, mas. 2
idem, fem. 3
idem. 4

---

[1]) Das Knochen-, Eingeweide- und Gefässsystem des Japanischen Riesensalamanders ist beschrieben in meiner Abhandlung: *Cryptobranchus Japonicus. Schediasma anatomicum, etc. Vindob. 1865, cum XIV tab. 4.*

Saal III. Schrank 15.
Grüne Aufstellungsnummern.

Menobranchus lateralis, mas.	5
idem, fem.	6
Siren lacertina.	7
Phaenerobranchus mexicanus.	8
Von demselben Thiere.	9
Amphiuma und Menopoma, injicirt.	10
Psendis paradoxa.	11
idem.	12
Rana dalmatina.	13
Rana cancrivora.	14
idem.	15
Rana fuscigula.	16
idem.	17
Rana sibilatrix.	18
Rana fuscigula.	19
Rana pipiens.	20
Von demselben Thiere.	21
Dendrohyas viridis.	22
Hyla brasiliensis.	23
Hyla cyanea.	24
Pleurotoma Bibronii.	25
Polypedates leucomystax.	26
Docidophryne biporcata.	27
Docidophryne melanosticta.	28
Von demselben Thiere.	29
Cystignathus pachypus.	30
Cystignathus pachypus, mas	31
idem, fem.	32
Von demselben Thiere.	33
Cephalophractus galeatus.	34
Acrodytes Daudinii.	35
Ceratophrys dorsata, mas.	36
Megalophrys montana.	37
Ceratophrys dorsata, fem.	38
Pelobates fuscus.	39
Bufo Lazarus.	40
Bufo ictericus.	14
Parotides von Bufo ictericus.	42
Bufo musicus.	43
Bufo longipes.	44

Saal III. Schrank 15.
Grüne
Aufstellungsnummern.

Bufo americanus. 45
Bufo palmarum, mas. 46
Bufo palmarum, fem. 47
Bufo giganteus. 48
Bufo stellatus, mas. 49
Bufo stellatus, fem. 50
Otolophus margaritiferus. 51
Otolophus cinctus. 52
Pseudobufo Schlegelii. 53
Microps oxyrhynchus. 54
Systoma gibbosum. 55
Systoma granosum. 56
Engystoma guineense. 57
Siphneus Mülleri. 58
Dactylethra capensis (Xenopus Boiei). 59
Von demselben Thiere. 60
Pipa Tedo. 61
Pipa dorsigera. 62
Crocodilus acutus, Embryo. 63
Larynx und Zunge von Crocodilus biporcatus. 64
Crocodilus Lucius. 65
Von demselben Thiere. 66
Larynx und Zunge von Crocodilus Lucius. 67
Männliche Genitalien von Crocodilus Lucius. 68
Alligator sclerops. 69
Gavialis Schlegelii (mit Augen). 70
Gavialis Schlegelii, Embryo. 71
Monitor elegans. 72
Monitor bivittatus. 73
Psammosaurus griseus. 74
Varanus niloticus. 75
Hydrosaurus bivittatus, mas. 76
Hydrosaurus bivittatus, fem. 77
idem. 78
Trachysaurus rugosus. 79
Stellio vulgaris. 80
Phrynosoma orbiculare. 81
Urocentrum brevicaudatum. 82
Zonurus cataphractus. 83
Uromastix spinipes. 84

Saal III. Schrank 15.
Grüne Aufstellungsnummern.

Bronchocele gutturosa, fem. 85
Bronchocele gutturosa, mas. 86
Hypsilophus tuberculatus. 87
Agama aculeata. 88
Tropidolepis undulatus. 89
Proctotretus chilensis. 90
Steirolepis microlophus. 91
Calotes Rouxii. 92
Calotes gutturosa. 93
Calotes Tiedemanni. 94
Lophura pustulosa. 95
Lophura amboinensis. 96
Goniocephalus tigrinus. 97
Braehylophus fasciatus. 98
Eier von Draco fuscus. 99
Draco fuscus. 100
Rhaeodracon fimbriatus. 101
Sitana pondiceriana. 102
Cyclodus scincoides. 103
Iguana violacea, Embryo. 104
Iguana violacea, adult. 105
Cyclura pectinata. 106
Basiliscus mitratus. 107
Polychrus marmoratus. 108
Ascalabotes aegyptiacus. 109
Phyllurus Novae Hollandiae. 110
Platydaetylus guttatus, mas. 111
idem, fem. 112
idem, fem. 113
idem, fem. 114
Chamaeleo vulgaris. 115
Chamaeleo senegalensis. 116
Chamaeleo planiceps. 117
Chamaeleo vulgaris. 118
Enyalius eatenatus. 119
idem, ... 120
Eutropis multifasciata. 121
Urostrophus Vautieri. 122
Grammatophora barbata. 123
Crocodilurus amazonicus. 124

Saal III. Schrank 15.
Grüne Aufstellungsnummern.

Podinema Teguixin. 125
Polydaedalus stellatus. 126
Polydaedalus capensis. 127
Polydaedalus stellatus. 128
Gongylus ocellatus. 129
Lepidosternon microcephalum. 130
Ctenonotus Cuvieri. 131
Cnemidophorus lemniscatus. 132
Gerrhonotus taeniatus. 133
Tropidogaster cornutus. 134
Chamaeleopsis Hernandesii. 135
Ctenodon nigropunctatus. 136
Helioscopus uralensis. 137
Urostrophus Vauticri. 138
Sphenops capistratus. 139
Phrynocephalus auritus. 140
Pristiurus biporcatus. 141
Bipes Pallasii, fem. 142
Bipes Pallasii, mas. 143
Pygopus lepidopus. 144
Pygodactylus Gronovii. 145
Chirotes canaliculatus. 146
Ophiodes striatus. 147
Ophiosaurus ventralis. 148
Amphisbaena alba. 149
idem. 150
Amphisbaena fuliginosa. 151
idem. 152
idem. 153
Typhlops reticularis. 154
Cylindrophis resplendens. 155
idem. 156
Ilysia Scytale. 157
Eryx thebaica. 158
Eryx turcica. 159
Boa hortulana. 160
Python reticulatus. 161
Cenchris Mokeson. 162
Python Tigris. 163
Homalopsis monilis. 164

Saal III. Schrank 15.
Grüne Aufstellungsnummern.

Python Schneideri. 165
Homalopsis Cerberus. 166
Homalopsis monilis. 167
Hylophis laevicollis. 168
Helicops schistosus. 169
Heterodon platyrhynchus. 170
Driophis prasinus. 171
Oligodon bitorquatus. 172
Cerberus Russelii. 173
Zamenis Aesculapii. 174
Homalosoma arctiventre. 175
Zacholus laevis. 176
Liophis Cobella. 177
Coelopeltis lacertina. 178
Tropidonotus fasciatus. 179
Ophis decorus. 180
Lycodon geometricus. 181
Cephalophis dendrophilus. 182
Crotalus horridus. 183
Crotalus Durissus. 184
Trigonocephalus Jararaca. 185
idem. 186
idem. 187
idem. 188
Vipera Ammodytes. 189
Aspis Haje. 190
Elaps surinamensis. 191
Aspidoclonion semifasciatum. 192
Aspidoclonion Schneideri. 193
Hydrophis striatus. 194
Dendrophis pictus. 195
Herpetodryas bicarinata. 196
Ophiomorphus poecilogyrus. 197
Coecilia lumbricoides. 198
Coecilia compressicauda. 199
Integumente von Coecilia lumbricoides. 200
Platemys planiceps, fem. 201
Platemys planiceps, mas. 202
Pelusios subniger. 203
Terrapene clausa. 204

Saal III. Schrank 15.
Grüne
Aufstellungsnummern.

Cinosternon hirtipes. 205
Cinosternon scorpioides. 206
Chelonoidis Boiei. 207
Genitalia feminina von Chelonia Mydas. 208
Genitalia masculina von Chelonia Mydas. 209
Chelodina Maximiliani. 210
Von demselben Thiere. 211
Geochelonia tabulata. 212
Geochelonia senegalensis. 213
Homopus areolatus. 214
Caretta imbricata. 215
Clemmys geographica. 216
Clemmys serrata. 217
Clemmys Hamiltonii. 218
Clemmys centrata. 219
Chelydra serpentina. 220
idem. 221
Eretmochelys imbricata. 222
Chelys fimbriata. 223
Chelydra serpentina. 224
Pelomedusa galeata. 225
Chersina angulata. 226
Trionyx muticus. 227
Hydromedusa flavilabris. 228
Limnomedusa macroglossa. 229
Trionyx ferox und Lachesis rhombeata. 230
Trionyx ferox. 231
Potamochelys javanica. 232
Dermatochelys coriacea. 233
Dermatochelys porcata. 234
Staurotypus biporcatus. 235

III. Weingeist-Exemplare von Amphibien.

Saal IV. Schrank 16.
Lichtbraune Aufstellungsnummern.

Acris Nigrita, *Duméril et Bibron*. 1
Acris Gryllus, *Duméril et Bibron*. 2
Dendrobates obscurus, *Wagler*. 3
Euphlyctis (Rana Leschenaultii, *Duméril et Bibron*). . . 4
idem. 5
Rana oxyrhyncha (capensis? *Sundevall*). 6
Rana halecina, *Daudin*. 7
Rana cancrivora, *Boie*. 8
Megalophrys montana, *Kuhl*. 9
Hyla bucephala, *Mus. Lugdun*. 10
Hyla pulcherrima, *Daudin*. 11
Hyla cyanea, *Daudin*. 12
Hyla verrucosa, *Daudin*. 13
Phyllomedusa hypochondrialis, *Fitzinger*. 14
Dryomelictes lacteus, *Fitzinger*. 15
Dendrohyas pulchella, *Wagler*. 16
Polypedates rugosus, *Duméril et Bibron*. 17
Calamites cyaneus, *Fitzinger*. 18
Acrodytes Daudinii, *Fitzinger*. 19
Hypsiboas geographicus, *Wagler*. 20
Phyllobius cinerascens, *Fitzinger*. 21
Eucnemis Horstockii, *Tschudi*. 22
Cystignathus sylvestris, *Wagler*. 23
Cystignathus Bibronii, *Wagler*. 24
Gyrini von unbestimmten Fröschen. 25
Bufo pantherinus, *Duméril et Bibron*. 26
Bufo guineensis, *Mus. Lugdun*. 27

Saal IV. Schrank 16.
Lichtbraune
Aufstellungsnummern.

Bufo chilensis, *Mus. Vienn.* 28
Bufo musicus, *Daudin.* 29
Bufo regularis, *Renss.* 30
idem. 31
Bufo japonicus, *Schlegel.* 32
Bombinator ocellatus, *Mus. Lugdun.* 33
Hylaedactylus balteatus, *Tschudi.* 34
idem. 35
Gyrini von Pelobates fuscus, *Wagler.* 36
idem. 37
Pyxicephalus aspersus, *Tschudi.* 38
Pyxicephalus fuscimaculatus, *Schlegel.* 39
Hylaemorphus Pluto, *Fitzinger.* 40
Scaphiopus solitarius, *Holbrook.* 41
Oxyglossus Lima, *Tschudi.* 42
Engystoma marmoratum, *Duméril et Bibron.* 43
Engystoma ovale, *Duméril et Bibron.* 44
Engystoma vermiculatum, *Schlegel.* 45
idem. 46
Systoma (breviceps) gibbosum, *Wagler.* 47
Gyrini von Pseudis paradoxa, *Wagler*, in verschiedenen Entwicklungsstadien. . . . . 48—51
Pipa dorsigera, *Laur.*, fem., trächtig, Prachtexemplar. 52
Embryonen von Pipa dorsigera. 53
Dactylethra Mülleri, *Mus. Lugdun.* 54
Dactylethra capensis, *Cuvier.* 55
Salamandra subcristata, *Schlegel.* 56
Salamandra maculata, *Merrem.* 57
Salamandroides venenosus, *Fitzinger.* 58
idem. 59
idem. 60
Pseudosalamandra naevia, *Tschudi.* 61
Salamandrina perspicillata, *Fitzinger.* 62
Sauropsis erythronotus, *Fitzinger.* 63
Onychodactylus unguiculatus, *Tschudi.* 64
Plethodon glutinosus, *Tschudi.* 65
idem. 66
idem, sehr gross. 67
Triton alpestris, *Laurenti.* 68
idem. 69

Saal IV. Schrank 16.
Lichtbraune Aufstellungsnummern.

Pleurodeles Waltelii, *Michahelles*. 70
Triton symmetricus, *Cuvier*. 71
Triton cristatus, *Laurenti*, fem. 72
idem, mas. 73
Pseudotriton ruber, *Baird*. 74
Pseudotriton montanus, *Baird*. 75
idem. 76
Pseudotriton salmoneus, *Baird*. 77
Notophthalmus viridescens. *Baird*. 78
Notophthalmus miniatus, *Rafinesque*. [1]) 79
idem. 80
idem. 81
Ambystoma punctatum, *Tschudi*. 82
Lissotriton dorsalis, *Bell*. 83
Desmognathus fuscus, *Baird*. (D. quadrimaculatus, *Holbr.*). 84
Enproctus platycephalus, *Bonaparte*. 85
Spelerpes longicauda, *Gray*. (Cylindrosoma longicaudatum, *Tschudi*.). 86
Amphiuma tridactylum, *Cuvier*. (Exuviae et oculi). . . 87
Menobranchus maculatus, *Harlan*. 88
Siredon Axolotl, *Wagler*. 89
Menobranchus lateralis, *Harlan*. [2]) 90
idem. 91
idem. 92
Proteus anguineus, *Laurenti*. 93
idem. 94
idem. 95a
Exuviae von Siren lacertina, *Linné*. 95b
Ophisaurus ventralis, *Daudin*. [3]) 96
idem. 97
Bipes Pallasii, *Oppel*. 98
Pygopus lepidopus, *Merrem*. 99
Acontias Meleagris, *Cuv*. 100
Amphisbaena alba und fuliginosa, *Linné*. 101

---

[1]) 79—81 verschiedene Altersstufen.
[2]) 90—92 verschiedene Altersstufen.
[3]) Die Präparate 96 bis 289 stehen zur bequemeren Besichtigung frei, auf einem in der Mitte des Saales errichteten Staffelgerüst.

Saal IV. Freistehend.
Lichtbraune
Aufstellungsnummern.

Typhlops vermicularis, *Merrem*, und Anoplopus macrolepidotus, *Wagler*. 102
Typhlops Cuvieri, *Schlegel*. 103
Typhlops Eschrichtii, *Schlegel*. 104
Typhlops, nova species, aus Ceylon. 105
Typhlops reticulatus, *Gray*. 106a
Blanus cinereus, *Wagler*. 106b
Ilysia Scytale, *Wagler*. 107
Cylindrophis resplendens, *Wagler*. 108
idem. 109
Eryx turcica, *Daudin*. 110
idem, mas. 111
idem, fem. 112
Constrictor Schneideri, *Wagler*, sehr jung. 113
Python Schneideri, *Schlegel*. 114
Homalopsis Schneideri, *Wagler*. 115
Homalopsis monilis, *Kuhl*. 116
Homalopsis plumbea, *Kuhl*. 117
Brachyorrhos albus, *Kuhl*. 118
Brachyorrhos flammigerus, *Boie*. 119
idem. 120
idem. 121
Cerberus obtusatus, *Fitzinger*. 122
Calamaria Linnaei, *Boie*. 123
Heterodon niger, *Troost*. 124
Dipsas nebulata, *Schlegel*. 125
Dryophis Prasina, *Reinwardt*. 126
Lampropeltis Getulus, *Schlegel*. 127
Oligodon bitorquatus, *Boie*. 128
Liophis undulatus, *Wagler*. 129
Psammophis sibilans, *Boie*. 130
idem. 131
Psammophis crucifer, *Wagler*. 132
Coelopeltis lacertina, *Wagler*. 133
Calopeltis leopardina, *Fitzinger* (?). 134
Dendrophilus Dahlii, *Fitzinger*. 135
Tragops prasinus, *Wagler*. 136
idem. 137
Lycodonomorphus rufulus (Coronella rufula, *Schlegel*). . 138
Telescopus Geoffroanus, *Wagler*. 139

Saal IV. Freistehend.
Lichtbraune
Aufstellungsnummern.

Leptodeira annulata, *Fitzinger*. 140
Tropidonotus bivittatus, *Wagler*. 141
idem, in mehrfachen Exemplaren. 142
Ophis decorus, *Fitzinger*. 143
Xenodon severus, *Boie*. 144
Dendrophilus Dahlii, *Fitzinger*. 145
Lycodon capucinus, *Boie*. 146
Lycodon Hebe (?), *Boie*. 147
Lycodon geometricus, *Boie*. 148
Pseudoëlaps agilis, *Schneider*. 149
Homalosoma (Duberria) arctiventre, *Wagler*. 150
Crotalus atricaudatus und Vipera nasicornis, *Schlegel*. . 151
Vipera Berus, *Daudin*, eben aus dem Ei. 152
idem. 153
Vipera nasicornis, *Schlegel*, (Kopf). 154
idem, ganzes Thier. 155
Vipera arietans, *Schlegel*. 156
Naja sputatrix, *Reinwardt*. 157
Naja rhombeata, *Schlegel*. 158
Rhinechis Ammodytes, *Fitzinger*. 159
Elaps corallinus, *Merrem*. 160
Elaps bivirgatus, *Merrem*. 161
Elaps lemniscatus, *Merrem*. 162
Gonyechis Cerastes, *Fitzinger*. 163
Enygrus carinatus, *Wagler*. 164
Thamnophis Saurita, *Fitzinger*. 165
idem. 166
idem. 167
idem. 168
Dendrophilus, nova species, aus dem Sudan. 169
Herpetodryas margaritiferus, *Boie*. 170
Dendrophis pictus, *Boie*. 171
Aspidoclonion semifasciatum, *Wagler*. 172
Causus rhombeatus, *Wagler*. 173
idem. 174
idem. 175
Platurus fasciatus, *Latreille*. 176
Echis Pavo, *Merrem*. 177
idem. 178
Bungarus semifasciatus, *Kuhl*. 179

Saal IV. Freistehend.
Lichtbraune
Aufstellungsnummern.

Pelamys bicolor, *Daudin*, Hydrophis gracilis, *Schlegel*. Hydrophis striatus, *Schlegel*, Thalassophis anomala, *Schmidt*. 180
Hydrophis leucobalia, *Schlegel*. 181
Rhinaspis coccinea, *Fitzinger*. 182
Thalassophis Schlegelii, *Schmidt*. 183
Campsosoma melanurum, *Duméril et Bibron* (Varietät). . 184
Homalosoma arctiventre, *Wagler*. 185
Psammophylax rhombeatus, *Fitzinger*. 186
Sphenocephalus subannulatus, *Fitzinger*. 187
Boodon lineatus, *Duméril et Bibron (Günther)*. 188
Anguis fragilis, *Linné*, Eier und Embryonen. 189
Ei von Asterophis Tigris, *Fitzinger*. 190
idem. 191
Ei von Python Schneideri, *Schlegel*. 192
Eier von Xenodon severus, *Fitzinger*. 193
Eier von Coluber viridiflavus. 194
Embryonen von Chamaesaura anguinea, *Schneider*. . . 195
Crocodilus marginatus, *Geoffroy*. 196
Crocodilus Sclerops, *Cuvier*. 197
Crocodilus biporcatus, *Cuvier*, mas. 198
Crocodilus acutus, *Geoffroy*. 199
Crocodilus biporcatus, fem. 200
Alligator Lucius, *Cuvier* (Varietät). 201
Crocodilus Sclerops, *Cuvier*. 202
Varanus niloticus, *Duméril et Bibron*. 203
Lacerta Michahellesii, *Fitzinger*. 204
Lacerta chloronotus, *Daudin*. 205
Centropyx striata, *Duméril et Bibron*. 206
Agama colonorum, *Daudin*. 207
idem. 208
Gonyocephalus giganteus, *Fitzinger*. 209
Calotes Rouxii, *Duméril et Bibron*, fem., jung. 210
Bronchocela intermedia, *Berth*. 211
Bronchocela gutturosa, *Kaup*. 212
idem. 213
idem. 214
Calotes cristatellus (Bronchocela cristatella, *Kaup*). . . . 215
Podorrhoa colonorum, *Fitzinger*. 216
Eumeces Oppelii, *Duméril et Bibron*. 217

Saal IV. Freistehend.
Lichtbraune
Aufstellungsnummern.

Aporomoera coelestis (A. ornata, *Duméril et Bibron*). . . 218
Ptychozoon homalocephalum, *Kuhl*. 219
Hoplocercus spinosus, *Fitzinger*. 220
Tropidogaster cornutus, *Fitzinger*. 221
Grammatophora muricata, *Duméril et Bibron*. 222
Lyrocephalus margaritaceus, *Merrem*. 223
Draco viridis, *Daudin*, fem. 224
idem, mas. 225
idem. 226
Draco fimbriatus, *Kuhl*. 227
idem. 228
Dracunculus lineatus, *Wiegmann*. 229
Dracontoidis lineatus, *Daudin*. 230
Stellio vulgaris, *Daudin*, und Trapelus aegyptiacus, *Cuvier*. 231
Ascalabotes fascicularis, *Fitzinger*. 232
Platydactylus guttatus, *Cuvier*. 233
idem. 234
idem. 235
idem. 236
idem. 237
Platydactylus Leachianus (?), *Cuvier*. 238
idem. 239
Platydactylus vittatus, *Cuvier*. 240a
Platydactylus aegyptius, *Cuvier*. 240b
Hemidactylus granosus, *Rüppell*. 241
Hemidactylus scutatus, *Cuvier*. 242
Ptyodactylus lobatus, *Cuvier*. 243
Phyllodactylus porphyreus, *Wiegmann*. 244
Ptyodactylus guttatus, *Cuvier*. 245
Gymnodactylus platurus, *Spix*. 246
Platydactylus Theconyx, *Duméril et Bibron*. 247
Eremioplanis ruderata, *Fitz.* und Chamaeleon lateralis, *Gray*. 248
Chamaeleon senegalensis, *Daudin*. 249
idem. 250
Scincus Sloanei, *Daudin*. 251
Anolius velifer, *Cuvier*. 252
Seps chalcidica, *Merrem*. 253
idem. 254

Saal IV. Freistehend.
Lichtbraune Aufstellungsnummern.

Pygodactylus Gronovii, *Merrem.* 255
Chamaesaura anguinea, *Schneider.* 256
Gongylus ocellatus, *Wagler.* 257
Trachylepis Gravenhorstii und Anoplopus Cepedeanus, *Wagler.* 258
Trachylepis Savignyi, *Duméril et Bibron.* 259
Oxytropis trilineata, *Fitzinger.* 260
Eutropis multifasciata, *Fitzinger.* 261
idem. 262
idem. 263
Euprepis tristriata, *Wagler.* 264
Euprepis Perrotettii, *Duméril et Bibron.* 265
Euprepis Olivieri, *Duméril et Bibron.* 266
Pleistodon laticeps, *Duméril et Bibron.* 267
Dromus bilineatus, *Schlegel.* 268
Centrura (Oplurus) quadrimaculata, *Duméril.* 269
Trachysaurus rugosus, *Gray,* mas. 270a
Exuviae von Trachysaurus. 270b
Trachysaurus rugosus, *Gray,* fem. 271
Cyclodus scincoides, *Duméril et Bibron.* 272
Hydrosaurus bivittatus, *Kaup.* 273
Polydaedalus niloticus, *Wagler.* 274
Podarcis Merremii, *Fitzinger.* 275
Podarcis oxycephalus, *Fitzinger.* 276
Lygosoma laterale, *Gray.* 277
Zonurus griseus, *Duméril et Bibron.* 278
Zonurus Cordylus, *Duméril et Bibron.* 279
Proctotretus signifer, *Duméril et Bibron* 280
Proctotretus pictus, *Duméril et Bibron.* 281
Ptychodeira nigro-maculata, *Duméril et Bibron.* 282
Unbestimmte Saurier aus Neu-Seeland. 283
Ceratophora Stoddartii, *Gray.* 284
Coryphophylax Maximiliani, *Fitzinger.* 285
idem. 286
Liopholis moniligera, *Fitzinger.* 287
Unbestimmte Saurier und Batrachier aus Costa-Rica. . 288
Eumeces pavimentatus, *Dum. Bibr.* (beiliegend Pelophylax ridibundus, *Fitz.*). 289

Saal IV. Schrank 18.
Lichtbraune
Aufstellungsnummern.

Clemmys punctata, *Wagler*. 290
Clemmys caspica, *Wagler*. 291
Chelydra serpentina, *Schweigger*. 292
Staurotypus biporcatus, *Wagler*. 293
Trionyx muticus, *Le Sueur*. 294
Dermatochelys porcata, *Wagler*. 295
Potamochelys javanica, *Fitzinger*. 296
Gymnopus spirifer, *Le Sueur*. 297
Cistuda amboinensis, *Fleming*. 298

FISCHE.

I. Osteologie der Fische.[1])

1. Schädel und Gebisse.

Saal V. Schrank 19.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Knorpelgerüste des Kopfes von Petromyzon marinus, *Linné.*	1
Gebiss von Myliobatis Curzola, *Risso.*	2a
„ „ „ Aquila, *Risso.*	2b
„ „ Cestracion Philippi, *Cuvier.*	3
„ „ Mustelus laevis, *Müller.*	4
„ „ Oxyrhina glauca, *Müller et Henle.*	5

---

[1]) Für alle, unter dieser Rubrik zusammengefassten Knochenpräparate, gelten folgende Bestimmungen:

1. Die überwiegend grosse Mehrzahl der Präparate ist trocken aufgestellt. Weingeistpräparate sind mit W. bezeichnet.

2. Objecte, welche durch Schönheit, Grösse, oder Seltenheit Aufsehen erregen, führen ein *.

3. Bei allen Skeleten ist das Zungenbein-Kiemengerüste aus dem Kopfe herausgenommen, und mit besonderer Stütze aufgestellt, zur genaueren Besichtigung dieses complicirten Apparates, dessen Verbleiben im Kopfe, ihn der Untersuchung vollends entzogen haben würde.

4. Sämmtliche Skelete stehen vollkommen frei und sicher auf metallenen Gabelstützen, welche selbst wieder auf schwarzen Postamenten befestigt sind.

5. Die Köpfe der Skelete sind abnehmbar, um ihre Betrachtung von unten zu gestatten.

6. Sämmtliche Skelete sind in natürlichen Bändern gearbeitet, und durch die etwas kostspielige Behandlung mit Schwefeläther, ihres Thran- und Fettgehaltes so vollständig entledigt, dass sie durch ihre blendende Weisse, welche mit dem schwarzen Hintergrunde der Aufstellungskästen scharf contrastirt, einen höchst wohlgefälligen Eindruck machen, wie man ihn aus Sammlungen von verbrannten und übelriechenden Fischskeleten in der Regel nicht mit nach Hause trägt.

	Saal V. Schrank 19. Feuerfarbige Aufstellungsnummern.
Kopf von Prionodon Lamia, *Müller et Henle.* *	6
„ „ Carcharias, unbestimmte Species aus Singapore.	7
Kopf von Spatularia Folium, *Shaw.*	8
Rostrum eines riesigen Rhinobatus laevis, *Bloch.* . . .	9
Kopf von Diodon spinosissimus, *Cur.* *	10
„ „ Diodon punctatus, *Cur.*	11
Gebiss von Placodus Andriani, *Agassiz.*	12
Kopf von Rhombus maximus, *Cuv. Val.* *	13
„ „ Gadus Morrhua, *Linné,* * unter Glas. [1]) . . .	14
„ „ Cerna gigas, *Bonaparte.* *	15
„ „ Cyprinus Barbus, *Linné.*	16
„ „ Mormyrus anguillaris, *Cuv. Val.* *	17
„ „ Muraenophis Saga, *Risso.*	18
„ „ Pomacanthus aureus, *Cuv. Val.*	19
„ „ Mugil petrosus, *Cuv. Val.*	20

2. Skelete.

a. Leptocardii, Cyclostomi und Plagiostomi.

	Saal V. Schrank 19. Feuerfarbige Aufstellungsnummern.
Chorda dorsalis [2]) von Amphioxus lanceolatus, *Yarrell.* .	21
„ „ „ Myxine glutinosa. *Linné.*	22
„ „ „ Bdellostoma Forsteri, *Müller.* * . .	23
Knorpelskelet von Petromyzon marinus, *Linné.*	24
Chorda dorsalis von „ „ „	25
Skelet von Raja Batis, *Linné,* * mas.	26
„ „ Trygon Jabebara, *Müller,* fem.	27
„ „ Raja clavata, *Linné,* mit vollständig injicirtem arteriellen Gefässsystem.	28
„ „ Raja clavata, fem., mit injicirten Kiemenvenen, und Hauptverzweigungen der Aorta.	29
„ „ Raja Salviani, *Müller,* fem.	30
„ „ Aëtobatis Narinari, *Müller et Henle,* fem. . .	31

[1]) Die Knochen des zerlegten Schädels sind, in Distanzen, auf beweglichen Drahtstäben befestigt, zur Veranschaulichung der vier Schädelwirbel, ihrer Nerven- und Gefässbogen (*Neural and Haemal Arches*) und ihrer divergirenden Anhänge *(Diverging Appendages)* nach Owen's Auffassung, *Lectures on the Comparative Anatomy of Fishes,* pag. 89—117.

[2]) 21—25 W.

Saal V. Schrank 19.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Raja, nova species, aus Neuholland, fem. . 32
„ „ Pteroplatea indica, *Müller et Henle*, fem. . . 33
„ „ Rhinobatus Horkelii, *M. H.* (Rh. electricus, *Schneider*), mas. W. 34a
Weingeist-Exemplare von Rhinobatus Horkelii. . . . 34b, 34c
Skelet von Torpedo Galvanii, *Risso*,* fem. W. 35
„ „ Trygon Uarnak (Raja Uarnak, *Forskal*), mas. 36
„ „ Squatina Angelus, *Cuv.*,* (Sq. vulgaris, *Risso*). Prachtexemplar von $3^1/_2$ Schuh Länge, und $2^1/_4$ Schuh Brustflossenbreite. 37
„ „ Acanthias vulgaris, *Risso*, mas. 38
„ „ „ „ „ fem. 39
„ „ Squalus Mustelus, *Linné*,* fem. W. 40
„ „ Squalus Galeus, *Linné*,* fem. W. 41
„ „ Zygaena Malleus, *Cuvier*.* W. 42
„ „ Zygaena Tiburo, *Cuvier*.* W. 43

Saal V. Schrank 20.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Galeus glaucus, *Cuvier*, fem. 44
„ „ Cheiloscyllium plagiosum. *Müller et Henle*. . 45
„ „ Galeus arcticus, *Cuvier*. 46
„ „ Scyllium Canicula, *Cuvier*, fem. W. 47
„ „ Scyllium melanostomum, *Cuvier*, fem. . . . 48
„ „ Cheiloscyllium griseum, *Müller et Henle*, fem. 49
„ „ Hexanchus griseus, *Rafinesque*,* fem. Prachtexemplar von 6 Fuss Länge. 50
„ „ Calorhynchus antarcticus, *Gronov*,* fem. W. 51

b. Chimaeren, Sturionen und Ganoiden.

Skelet von Chimaera monstrosa, *Linné*,* mas. W. . . 52
„ „ Acipenser rhynchaeus, *Agassiz*, mas. 53
„ „ Acipenser ruthenus, *Linné*, fem. W. 54
Kopfskelet mit Brustgürtel von Acipenser Sturio, *Linné*. 55
Deckknochen des Kopfes von Acipenser Sturio. . . 56 u. 57
Skelet von Acipenser rubicundus, *Le Sueur*.* 58
Hautschilder von demselben. 59
Skelet von Spatularia Folium, *Shaw*.* 60

Saal V. Schrank 21.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Dapedius Orbis, *Agassiz*, fossil. 61
Cylindrosteus platystomus, *Raf.* Trockenes Exemplar. . 62
Skelet von Lepidosteus osseus, *La Cép.* * 63
Hautskelet von demselben. 64 65
Skelet von Lepidosteus osseus, pullus. 66
„ „ Polypterus Bichir, *Geoffroy*. 67
Hautskelet von demselben. 68 69
Polypterus Bichir. Trockenes Exemplar. 70
Skelet von Amia calva, *Bonaterre.* * 71

c. Stachelflosser.

Skelet von Perca fluviatilis. *Linné*. 72
„ „ Labrax Mitchillii, *Cuv. Val.* fem. 73
„ „ Labrax Lupus, *Cuv.*, * mas. 74
„ „ Lucioperca Sandra, *Cuv.* 75
„ „ Lucioperca americana, *Cuv.*, * mas. . . . 76
„ „ Centropomus undecimalis, *Cuv.* * 77
„ „ Serranus Scriba, *Cuvier*. 78
„ „ Serranus striatus, *Cuv. Val.* * 79
„ „ Serranus undulosus, *Cuv. Val.* 80
„ „ Serranus caffer, *Cuv. Val.* 81a
Kiemen-Zungenbeingerüst von Serranus Cabrilla, *Risso*. 81b
Skelet von Bodianus guttatus, *Bloch*. 82
„ „ Bodianus melanoleucus, *La Cépède.* * 83
„ „ Anthias Jocu, *Bloch*. 84
„ „ Lutjanus erythropterus, *Bloch*. 85
„ „ Mesoprion Monostigma, *La Cépède*, mas. . . 86
„ „ Mesoprion uninotatus, *Cuv. Val.*, fem. . . . 87
„ „ Mesoprion Mahagoni, *Cuv. Val.*, fem. . . . 88
„ „ Mesoprion Cynodon, *Cuv. Val.* 89
„ „ Rypticus saponaceus, *Cuvier*. 90
„ „ Centropristis nigricans, *Cuv. Val.*, mas. . . 91
„ „ Centropristis nigricans, *Cuv. Val.*, * fem. . . 92
„ „ Pomotis vulgaris, *Cuv. Val.* fem. 93
„ „ Pomotis vulgaris, *Cuv. Val.* mas. 94
„ „ Centrarchus heptacanthus, *Cuvier.* * 95
„ „ Sillago acuta, *Cuv. Val.* fem. 96

Saal V. Schrank 21.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet	von	Holocentrum pantherinum, *La Cépède.* . . .	97
„	„	Holocentrum oceanicum, *Cuvier,* mas. . . .	98
„	„	Holocentrum rubrofuscum, *Cuvier,* fem. . .	99
„	„	Trachinus araneus, *Risso.* *	100
„	„	Uranoscopus scaber, *Linné,* mas.	101
„	„	Uranoscopus scaber, *Linné,* fem.	102
„	„	Polynemus tetradactylus, *Shaw.,* fem. . . .	103
„	„	Sphyraena Picuda, *Bloch. Schneider,* mas. .	104
„	„	Sphyraena Guachanancho, *Cuv. Val.* mas. .	105
„	„	Trigla Hirundo, *Linné.*	106
„	„	Trigla Gurnardus, *Linné.*	107
„	„	Prionotus punctatus, *Cuvier.*	108
„	„	Peristedion cataphractum, *La Cépède.* * . .	109
„	„	Dactylopterus communis, *Cuv. Val.* * . . .	110
„	„	Dactylopterus orientalis, *Cuv. Val.*	111
„	„	Cottus Gobio, *Linné.*	112
„	„	Cottus Scorpius, *Linné,* fem.	113
„	„	Cottus quadricornis, *Bloch.*	114
„	„	Cottus Tau, *Cuvier.*	115
„	„	Aspidophorus europaeus, *La Cépède.*	116
„	„	Platycephalus scaber, *Cuv. Val.,* * mas. . .	117
„	„	Platycephalus longiceps, *Cuv. Val.,* fem. . .	118
„	„	Scorpaena Scrofa, *Linné,* * fem.	119
„	„	Scorpaena Scrofa, *Linné,* * mas.	120
„	„	Pterois volitans, *Cuv. Val.,* fem.	121
„	„	Otolithus regalis, *Cuv. Val.,* * mas. . . .	122
„	„	Otolithus maculatus, *Cuv. Val.,* fem. . . .	123
„	„	Corvina nigra, *Cuvier.* *	124
„	„	Haemulon caudimaculatus, *Cuv. Val.* . . .	125
„	„	Haemulon Capenna, *Marcgrav.* *	126
„	„	Haemulon chrysopteron, *Cuv. Val.*	127
„	„	Diagramma punctatum, *Cuvier.*	128
„	„	Lobotes Erate, *Cuv. Val.,* mas.	129
„	„	Lobotes Erate, *Cuv. Val.,* fem.	130
„	„	Glyphisodon saxatilis, *Cuvier.*	131
„	„	Scolopsides Vosmaerii, *Cuvier.*	132
„	„	Larimus breviceps, *Cuv. Val.*	133
„	„	Micropogon undulatus, *Cuv. Val.*	134
„	„	Sargus Salviani, *Cuvier,* * mas.	135
„	„	Sargus Salviani, *Cuvier,* * fem.	136

Saal V. Schrank 21.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Chrysophrys aurata, *Cuv. Val.* 137
„ „ Pagrus longifilis, *Cuv. Val.* 138

Saal V. Schrank 22.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Dentex vulgaris, *Cuvier*, Prachtexemplar von 2 Schuh Länge. 139
„ „ Cantharus vulgaris, *Cuvier.* 140
„ „ Boops (Box) Salpa, *Cuv. Val.*, fem. 141
„ „ Boops (Box) Salpa, *Cuv. Val.*, mas. 142
„ „ Caesio erythrogaster, *Kuhl et Van Hasselt.* . 143
„ „ Gerres Oyena, *Cuv. Val.* 144
„ „ Gerres rhombeus, *Cuv. Val.* 145
„ „ Heniochus macrolepidotus, *Cuvier.* 146
„ „ Drepane punctata, *Cuvier.* 147
„ „ Scatophagus Argus, *Cuv. Val.* 148
„ „ Holacanthus annulatus, *Cuv. Val.** 149
„ „ Holacanthus sexstriatus. *Cuv. Val.** 150
„ „ Brama Raji, *Bloch.** 151
„ „ Toxotes Jaculator, *Cuvier.* 152
„ „ Lactarius delicatulus, *Cuv. Val.* 153
„ „ Scomber vernalis, *Mitchill.* 154
„ „ Auxis vulgaris, *Cuvier.* 155
„ „ Scomber Sarda, *Bloch.* 156
„ „ Chorinemus aculeatus, *Cuv. Val.* 157
„ „ Megalopsis Rottleri, *Bloch.* 158
„ „ Cybium Commersonii, *Cuv. Val.,** mas. . . 159
„ „ Cybium Commersonii, *Cuv. Val.,** fem. . . 160
„ „ Cybium acervum, *Cuv. Val.** 161
„ „ Cybium Kuhlii, *Cuv. Val.** 162
„ „ Xiphias Gladius, *Linné.* 163
„ „ Lichia Amia, *Cuv. Val.*, fem. 164a
„ „ Trachinotus Blochii, *Cuv. Val.* 164b
„ „ Leioglossus carangoides, *Bleeker.* 165
„ „ Caranx Carangus, *Cuv. Val.*, fem. 166
„ „ Caranx Pisquetus, *Cuv. Val.* 167
„ „ Caranx xanthurus, *Cuv. Val.*, fem. jung. . 168
„ „ Caranx affinis, *Cuv. Val.* 169
„ „ Zeus faber, *Linné.** 170
„ „ Equula ensifera, *Cuv. Val.* 171
„ „ Stromateus cryptosus, *Cuv. Val.* 172

Saal V. Schrank 22.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Stromateus chinensis, *Cuv. Val.* 173
„ „ Kurtus indicus, *Bloch.*, * mas. 174
„ „ Kurtus indicus, *Bloch.*, * fem. 175
„ „ Trichiurus Savala, *Cuv. Val.* 176
„ „ Trachypterus Iris, *Cuv. Val.* * Prachtexemplar von 3 Schuh 10 Zoll Länge. 177
„ „ Acanthurus caeruleus, *Cuv. Val.* * 178
„ „ Acanthurus Zebra, *Cuv. Val.* 179
„ „ Acanthurus Achilles, *Shaw.* 180
„ „ Naseus brevirostris, *Cuv.* 181
„ „ Amphacanthus javanus, *Cuv. Val.* 182
„ „ Amphacanthus, nova sp. 183
„ „ Amphacanthus vermiculatus, *Cuv. Val.* * . . 184
„ „ Anabas scandens, *Cuvier.* 185
„ „ Helostoma Temmingkii, *Cuv. Val.*, * mas. . 186
„ „ Helostoma Temmingkii, *Cuv. Val.*, * fem. . 187
„ „ Ophiocephalus planiceps [1]), *Cuv. Val.*, fem. 188
„ „ Spirobranchus capensis, *Cuv. Val.*, * mas. . 189
„ „ Mugil petrosus, *Cuv. Val.* * 190
„ „ Mugil saliens, *Cuv. Val.* 191
„ „ Mugil Cephalotes, *Cuv. Val.* 192
„ „ Clinus anguillaris, *Cuv. Val.* 193
„ „ Clinus cottoides, *Cuv. Val.* 194
„ „ Heterotodon ciliatus, *Heckel.* 195
„ „ Centronotus Gunnellus, *La Cépède.* [2]) Zerlegtes, auf einer Tafel ausgebreitetes Skelet. 196
„ „ Centronotus Gunnellus (Gunnellus vulg. *C. V.*) 197
„ „ Zoarces viviparus, *Cuvier.* 198
„ „ Salarias quadripinnis, *Cuv. Val.* 199
„ „ Blennius fasciatus, *Cuv. Val.* 200

---

[1]) Hyrtl, über das Labyrinth und die Aortenbogen von Ophiocephalus, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. X. pag. 148, seqq. — Abbildungen des Labyrinthes von Ophiocephalus micropeltes und lucius, sowie von einem Prachtexemplar von Osphromenus Olfax, finden sich in meinem Aufsatz: Ueber eine neue Rippenart, und über das Labyrinth von Polyacanthus Hasselti, in d. Denkschriften der kais. Akad. Bd. XXI. 1862.

[2]) Ungeschlossene untere Wirbelbogen-Schenkel, beschrieben in meiner Abhandlung: Ueber einige interessante Abweichungen der unteren Wirbelbogen bei Fischen, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. II. Bd.

Saal V. Schrank 22.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Anarrhichas Lupus, *Linné.* * Prachtexemplar von 2 Schuh 8 Zoll Länge. 201
„ „ Periophthalmus Schlosseri, *Cuv. Val.* 202
„ „ Callionymus Lyra, *Linné,** fem. 203
„ „ Callionymus Lyra, *Linné,** mas. 204
„ „ Lophius piscatorius, *Linné*, fem. 205
„ „ Antennarius marmoratus, *Commerson.* . . . 206
„ „ Batrachus cryptocentrus, *Bloch.* 207
„ „ Batrachus grunniens, *Bloch.* 208
„ „ Labrus maculatus, *Bloch*, fem. 209
„ „ Labrus maculatus, *Bloch*, * mas. 210
„ „ Cheilinus sinuosus, *Cuv. Val.** 211
„ „ Julis Gioffredi, *Risso.* 212
„ „ Anampses Cuvieri, *Quoy et Gaimard.* . . . 213
„ „ Crenilabrus cornubicus, *Risso.* 214a
„ „ Rhacochilus Toxotes, *Agassiz.* 214b
„ „ Chromis castanea, *Cuvier.* 215
„ „ Malacanthus Plumieri, *Cuv. Val.** 216
„ „ Scarus Diadema, *Cuv. Val.* 217
„ „ Fistularia tabacaria, *Linné*, mas. 218
„ „ Fistularia tabacaria, *Linné,** fem. 219
„ „ Centriscus Scolopax, *Cuvier.* 220
„ „ Amphisile scutata, *Cuvier*, getrocknetes Exemplar. 221

d. Weichflosser.

Skelet von Cyprinus Carpio, *Linné.* 222
„ „ Cyprinus auratus, *Linné.* 223
„ „ Cyprinus Barbus, *Linné.** 224
„ „ Abramis Brama, *Cuvier*, mas. 225
„ „ Abramis Brama, *Cuvier*, fem. 226a
„ „ Moxostoma oblongum, *Agassiz.* fem. 226b
„ „ Labeo vulgaris, *Heckel.* 227
„ „ Catostomus Suerii, *Richardson.* * 228
„ „ Catostomus elongatus, *Le Sueur,** fem. . . 229
„ „ Squalius Dobula, *Heckel.* 230
„ „ Prochilodus taeniurus, *Agassiz.* 231
„ „ Labeo niloticus, *Heckel.* 232a
Wirbelsäule mit Synostose, von Tinca chrysitis, *Agassiz.* 232b

Saal V. Schrank 22.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Wirbelsäule mit Synostose, von Leuciscus Virgo, *Heck. Kner.* 232 c
Skelet von Cobitis fossilis, *Linné.* 233
„ „ Lebias Kochii, *Heckel.* 234
„ „ Belone brasiliensis (B. caribaea, *Le Sueur*). * 235 a
Kopf von Belone Crocodilus, *Le Sueur.* . . . . . 235 b
Skelet von Esox Lucius, *Linné.* 236
„ „ Hemiramphus brevirostris, *Cuv. Val.*, fem. . 237
„ „ Hemiramphus Dussumieri, *Cuv. Val.*, fem. . 238
„ „ Exocoetus volitans, *Linné*, fem. 239
„ „ Mormyrus oxyrhynchus, *Cuv. Val.*, mas. [1]) . 240
„ „ Mormyrus anguilloides, *Linné*, fem. mit Wirbelsynostosen.[2]) 241
„ „ Mormyrus cyprinoides, *Linné*, mas, mit den Gemminger'schen Knochen *in situ.* [3]) 242
„ „ Mormyrus dorsalis, *Cuv. Val.*, fem. [4]) . . . 243
„ „ Silurus Glanis, *Linné.* [5]) 244
„ „ Schilbe Mystus, *Cuvier.* 245
„ „ Pimelodus albilabris, *Cuvier.* 246
„ „ Pimelodus erythropterus, *Cuvier*, mas. . . . 247
„ „ Heterobranchus laticeps, *Cuv. Val.* 248
„ „ Heterobranchus longifilis, *Cuv. Val.* * . . . 249
„ „ Plotosus canius, *Buchanan.* * 250
„ „ Malapterurus electricus, *La Cépède.* * . . . 251
„ „ Loricaria maculosa, *Bloch*, fem. * 252
„ „ Loricaria setigera, *Bloch*, mas. 253
„ „ Clarias Hasselquistii, *Valenciennes.* [6]) 254

---

[1]) Mit den Gemminger'schen Knochen des elektrischen Apparates *in situ.*

[2]) Hyrtl, über Wirbelsuturen und Wirbelsynostosen bei Fischen, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. XX. 1862.

[3]) Abgebildet in meiner Abhandlung: Ueber Mormyrus und Gymnarchus, Tab. 6, Fig. 4 und 5, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. XII. 1856.

[4]) Nummer 240—243 gaben Stoff zu der soeben citirten Abhandlung über Mormyrus und Gymnarchus, und zu den in den akad. Sitzungsberichten, Bd. V, pag. 288, seqq. enthaltenen: Bemerkungen über Mormyrus Kaschive und M. Oxyrhynchus.

[5]) Eine aus meiner Privatsammlung vervollständigte Tabelle über Zahl der Wirbel und der Flossenstrahlen bei den Siluroiden, ist meiner anatomischen Untersuchung des Clarotes Heuglini, (Denkschriften der kais. Akad. Bd. XVI. 1859) beigegeben.

[6]) Schöner Fall von Wirbelsynostosen.

Saal V. Schrank 22.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Synodus Schal, *Cuv. Val.*, mas. 255a
„ „ Arius caelatus, *Cuv. Val.* * 255b
„ „ Salmo Albula, *Linné* (Coregonus Albula, *C. V.*) 256
„ „ Saurus minutus, *Le Sueur*. 257a
„ „ Serrasalmo rhombeus. *Müll. et Trosch.* . . . 257b
„ „ Pygocentrus Piraya, *Müller*. 258a
„ „ Macrodon Trahira, *Müll. et Trosch.* * [1]) . . . 258b
„ „ Citharinus Geoffroi, *Cuvier*. 259
„ „ Saurus Tombil, *Bloch*. 260a
„ „ Gonostoma javanicum, *Mus. Vienn.* 260b
„ „ Lutodeira Chanos, *Rüppell*, * fem. [2]) 261
„ „ Alausa (Alosa) Finta, *Cuvier*, * fem. 262
„ „ Notopterus Kapirat, *La Cépède*, * fem. . . . 263
„ „ Meletta Thryssa, *Cuv. Val.* * [3]) 264
„ „ Alestes Dentex, *Cuv. Val.* 265
„ „ Megalops indicus, *Cuv. Val.* * 266
„ „ Chirocentrus Dorab, *Valenciennes*. 267
„ „ Erythrinus unitaeniatus, *Agassiz.* * 268
„ „ Erythrinus balteatus, *C. V.* 269
„ „ Orestias Pentlandii, *Valenciennes.* * 270
„ „ Hyodon Tergisus, *Le Sueur*. 271
„ „ Heterotis Ehrenbergii, *Valenciennes.* [4]) . . . 272a
Schuppen von Sudis Gigas, *Cuv.* (Arapaima Gigas, *Müll.*) 272b
Skelet von Gadus Morrhua, *Linné*, * Prachtexemplar von 3 Schuh 2 Zoll Länge. 273
„ „ Gadus Aeglefinus, *Linné.* * 274
„ „ Gadus virens, *Cuvier.* * 275
„ „ Merlucius vulgaris, *Cuvier.* * 276
Wirbelsäule von Merlucius vulgaris, *Cuvier*. 277

---

[1]) Mit Bildungshemmung der linken Bauchflosse.

[2]) Hyrtl, über besondere Eigenthümlichkeiten der Kiemen und des Skeletes von Lutodeira, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. XXI, 1863, mit einer Tafel. Dieser Schrift ist eine, aus meiner Privatsammlung von Fischskeleten vervollständigte, osteologische Tabelle, über die Zahl der Wirbel und Flossenstrahlen bei allen Clupeiden *(Cuvier)* beigefügt.

[3]) Hyrtl, über die accessorischen Kiemenorgane der Clupeaceen (Denkschriften der kais. Akad. Bd. X. 1855).

[4]) Beschrieben und abgebildet in meinen: Beiträgen zur Anatomie von Heterotis, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. VIII. 1854. Tab. 1.

Saal V. Schrank 22.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Motella mediterranea, *Bonaparte*. 278
„ „ Lepidoleprus coelorhynchus, *Risso*, fem. . . 279
idem, mas. 280
„ „ Rhombus lentiginosus, *Cuv. Val.* * 281
„ „ Solea vulgaris, *Kröyer*. 282
„ „ Achirus mollis, *De Kay*. * 283
„ „ Monochirus maculipinnis, *Agassiz*. * 284
„ „ Cyclopterus Lumpus, *Linné*, mas. 285
„ „ Cyclopterus Lumpus, *Linné*, fem. 286
„ „ Echeneis Naucrates, *Linné*. * [1]) 287
„ „ Muraena Anguilla, *Linné*. * 288
„ „ Muraena Conger, *Linné*. * 289
„ „ Conger vulgaris, *Cuvier*, * Prachtexemplar von 4 Schuh Länge. 290
„ „ Ophisternon bengalense, *M'Clelland*. * . . . 291
„ „ Monopterus javanicus, *Commerson*. * [2]) . . . 292
„ „ Symbranchus marmoratus, *Bloch*. * 293
„ „ Unibranchiapertura laevis, *La Cépède*. * . . 294
„ „ Gymnotus electricus, *Linné*. * 295
„ „ Gymnarchus niloticus, *Cuvier*, * mas. [3]) . . 296
„ „ Gymnarchus niloticus, *Cuvier*, * fem. 297
Getrocknetes Exemplar von Gymnarchus niloticus. . . 298
Kopf desselben Thieres. 299
Skelet von Carapus Carapo, *Bloch*. * 300

c. Lophobranchier, Pectognathen und Protopteri.

Skelet von Hippocampus brevirostris, *Cuvier*, fem. . . 301
Getrocknetes Exemplar von Gasterotokeus biaculeatus, *Heckel*. 302
Getrocknetes Exemplar von Pegasus Draconis, *Linné*. . 303
Skelet von Diodon rivulatus, *Cuv. Val.* * 304a
Getrocknetes Exemplar von Diodon spinosissimus, *C. V.* 304b

---

[1]) Mit abgenommener und zerlegter Haftscheibe des Kopfes

[2]) Hyrtl, über den Amphibienkreislauf von Amphipnous und Monopterus, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. XIV. 1858.

[3]) Beschrieben und abgebildet in meinen: Anatomischen Mittheilungen über Mormyrus und Gymnarchus, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. XII. 1856. 296 und 297 sind Prachtexemplare von 2 Schuh 4 Zoll Länge.

Saal V. Schrank 22.
Feuerfarbige Aufstellungsnummern.

Skelet von Tetrodon reticulatus, *Schneider.* * 305
„ „ Tetrodon maculatus, *Cuv. Val.* * 306
„ „ Tetrodon Kappa, *Cuv. Val.* 307
„ „ Tetrodon fasciatus, *Schneider.* * 308
„ „ Tetrodon Honkenii, *Cuv. Val.* 309
„ „ Orthagoriscus Mola, *Schneider.* * 310
„ „ Balistes Vetula, *Bloch.* * 311
„ „ Balistes tomentosus, *Cuv. Val.* 312
„ „ Monacanthus Pardalis, *Rüppell.* * 313
Getrocknetes Exemplar von Ostracion, sp.? 314
Skelet von Lepidosiren annectens, *Owen.* * W. [1]) 315
Lepidosiren annectens, ganzes Thier in W. 316
Lepidosiren annectens, trocken. 317
Rohes Skelet von Protopterus aethiopicus, *Heckel.* * . . 318

---

[1]) Hyrtl, Lepidosiren paradoxa, Monographie. Prag, 1845, mit 5 Kupfertafeln.

II. Weichtheile von Fischen.

1. Verdauungsorgane.

a. Trockene Präparate über Magen und Darmkanal. [1])

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Magen und Darmkanal von Petromyzon marinus. . . . 1
Magen von Hexanchus griseus, riesiges Exemplar. . . 2
Bursa Entiana und Klappendarm von demselben. [2]) . . 3
Mikroskopische Injection der Bursa Entiana von demselben, mit Zotten. Art. gelb; — Venen blau. . . . 4
Der gesammte Tractus digestorius, sammt Gallenwegen und Leber, von Zygaena Malleus (junges Exemplar) mit injicirten Arterien und Gallengängen. * 5
Magen und Klappendarm von Raja Asterias. Klappendarm von Raja Rubus, geöffnet, mit dem Diverticulum am Ende der Klappe. 6
Klappendarm von Raja Pastinaca, geöffnet, mit dem drüsigen Diverticulum am Ende desselben. 7
Magen und Dünndarm von Polypterus Bichir. 8
Dünn- und Dickdarm von Acipenser Ruthenus. 9
Magen von Orthagoriscus Mola, mit der Insertion des Ductus choledochus in die Pars cardiaca desselben. 10

---

[1]) Wo es nur immer das Volumen des Präparates zuliess, wurde letzteres auf schwarz überzogenen Pappe-Platten fixirt, um bei seinem Wandern von Hand zu Hand während der Demonstration, vor dem Betasten, und dessen missfälligen Folgen, gesichert zu sein. Besonders delicate Gegenstände ruhen auf gedrechselten Postamenten unter Glas.

[2]) J. Müller, Abhandlungen der königl. Akad. der Wiss. zu Berlin, 1842, pag. 228.

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Ein ähnliches Präparat, von einem jüngern Individuum. 11
Magen und Dünndarm von Lota Molva, mit den Appendices pyloricae, der Gallenblase, dem Ductus choledochus, und dessen Ampulle. * 12
Magen von Gadus Tomcodus, unter Glas. 13
Magen von Synanceia horrida und Labrax lineatus, unter Glas. 14
Magen von Centropristes nigricans. 15
Magen und Darmkanal von Esox Lucius. 16
Venöse Injection des Magens von demselben. 17
Pars pylorica ventriculi, von Lophius piscatorius, mit dem Anfang des dünnen Darmes zwei Appendices pyloricae, Gallenblase mit einer sphärischen Ampulle am langen Ductus choledochus. [1]) Unter Glas. * 18
Schlund, Magen und Darmkanal, von Silurus Glanis, mit Schwimmblase, Ductus pneumaticus, und Gallenblase. * 19
Magen und Darmkanal von einem jüngeren Exemplar von Silurus Glanis. 20
Magen und Darmkanal von Fistularia tabacaria. Einfache Appendix pylorica, in welche sich ein langer Ductus choledochus entleert (Quecksilberinjection der Gallenblase). 21
Magen und Darmkanal von Aulostoma chinense. Doppelte Appendix pylorica, mit der Insertion des Ductus choledochus in die rechte Seite derselben. [2]) 22
Magen und Darmkanal von Fistularia serrata. Einfache Appendix pylorica mit dem Ductus choledochus wie bei Fistularia tabacaria. 23

---

[1]) Hierüber handelt [gleichwie über die zugehörigen Nummern 12 (Lota Molva), 49 (Otolithus regalis), 59 (Salmo Hucho), 72 (Gymnotus electricus), 88 (Acipenser rubicundus), 103 (Thynnus vulgaris), 104 (Gadus Morrhua), u. m. a.], ein eben druckfertig gewordener Aufsatz: Ueber Ampullen am Gallengange der Fische, welcher in den Sitzungsberichten der kais. Akademie erscheint.

[2]) Nummer 21 und 22, sowie die später folgenden Nummern 49 und 133, sind beschrieben und abgebildet in meinem Aufsatze: Ueber die Einmündung des Ductus choledochus in eine Appendix pylorica, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. 1864.

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Schlund und Magen von Erythrinus unitaeniatus, mit dem Divertieulum an der Insertionsstelle des Ductus pneumaticus. 24a
Magen von Orestias Pentlandii. 24b
Darmkanal von Erythrinus Gronovii, mit einer in zahllosen Spiraltouren verlaufenden, niedrigen Faltenleiste, noch unbeschrieben. 24c
Darmkanal von Meletta Thryssa, mit bilateralen baumförmigen Appendices. [1]) 25
Magen und Darm mit einfacher Appendix pylorica, von Hyodon Claudalus. 26
Magen und Darm von Poecilia Theapensis. 27
Magen von Polynemus plebejus. 28
Magen, Dünndarmanfang, und Gallenblase von Pimelodus nigricans. 29
Darm mit Gallenblase von Pimelodus Naugra. * Noch unbeschrieben. 30
Magen und Dünndarm, mit zahlreichen Appendices pyloricae, von demselben. * 31
Antrum pyloricum ventriculi mit dem Dünndarmanfang und stattlicher Ampulla des Ductus choledochus, von Zoarces labrosus. 32a
Valvula circularis am Ende des Dünndarmes von Zoarces labrosus. 32b

b. Weingeistpräparate über Magen und Darmkanal.

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Tractus digestorius mit allen Adnexis von Lepidosiren annectens. 33
Dasselbe von einem jüngeren Exemplar. 34
Antrum pyloricum des Magens mit dem Darmanfang, dem Pancreas, und den zu einer faustgrossen Masse verschmolzenen Appendices pyloricae von Acipenser Sturio.* 35

---

[1]) Beschrieben und abgebildet in meiner Abhandlung: Ueber die accessorischen Kiemenorgane der Clupeaceen, nebst Bemerkungen über den Darmkanal derselben, in den Denkschriften der kais. Akademie, Bd. X. 1855. Bezieht sich auch auf Nummer 66, 67 und 68.

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Verdauungsorgane, mit Schwimmblase, von Acipenser ruthenus. 36
Klappendarm von Acipenser Huso. 37
Sämmtliche Verdauungsorgane von Spatularia Folium. 38
„ „ „ Chimaera monstrosa. 39
Verdauungs- und Geschlechtsorgane von Raja clavata, mit injicirten Arterien. 40
Verdauungsorgane von Acanthias vulgaris, mit injicirten Arterien. 41
Verdauungsorgane von Scoliodon Lalandii. 42
„ „ Acipenser ruthenus, mit injicirten Arterien. 43
„ „ Polypterus senegalensis. 44
„ „ Amia calva, mit Schwimmblase. 45
„ „ Lepidosteus platyrhynchus, injicirt. 46
„ „ Lepidosteus osseus. 47
Darmkanal von Grystes salmonoides. 48
„ „ Otolithus regalis. * [1]) 49
„ „ Xiphias gladius. 50
„ „ Mastacembalus aleppensis. 51
„ „ Pelamys sarda. 52
„ „ Trachypterus leiopterus. 53
„ „ Tautoga nigra. 54
„ „ Synanceia Brachio. 55
„ „ Anabas scandens. 56
Dünndarmanfang von Lophius piscatorius mit den beiden Appendices pyloricae, der Gallenblase, und den sphärischen Ampullen am Ductus choledochus. * 57
Darmkanal von Fistularia tabacaria (beiliegend die Augen). 58
Pylorus und Dünndarmanfang von Salmo Hucho, mit zahlreichen Appendices pyloricae, dem Gallengange und dem Pancreasrudiment. 59
Darmkanal und Leber von Distichodus niloticus. . . . 60
Appendices pyloricae numerosissimae von Coregonus hyemalis. 61

---

[1]) 4 Appendices pyloricae, und musculöse Ampulle an der Insertionsstelle des Ductus choledochus.

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Darmkanal mit Appendices pyloricae und Leber von Mormyrus oxyrhynchus. 62
Magen von Mormyrus dorsalis. 63
Tractus digestorius von Mormyrus anguillaris.* 64
Appendices pyloricae und Ductus choledochus (mit Gallenblase) von Gymnarchus niloticus. * [1]) 65
Tractus digestorius von Clupea Sprattus. 66
„ „ „ Clupea Pilchardus. 67
„ „ „ Alausa vulgaris. Quecksilberinjection der Appendices pyloricae. 68
„ „ „ Heterotis Ehrenbergii.* [2]) . . . 69
Sämmtliche Bauchorgane von demselben Thiere. . . . 70
Tractus digestorius von Symbranchus immaculatus. . . 71
„ „ „ Gymnotus electricus.* 72
„ „ „ Amphipnous Cuchia. * 73
„ „ „ Helostoma Temmingkii. 74
„ „ „ Salarias quadricornis. 75
„ „ „ Blennius Gattorugine. 76
„ „ „ Naseus tumifrons. 77
„ „ „ Periophthalmus Schlosseri. . . 78
„ „ „ Spirobranchus capensis. 79
„ „ „ Saccobranchus Singio. * 80
„ „ „ Fierasfer imberbe. 81
„ „ „ Gonorhynchus capensis. 82

c. Eine Sammlung sämmtlicher Eingeweide. [3])

Raja miraletus. 83
Trygon Pastinaca. 84

---

[1]) Ueber Mormyrus und Gymnarchus (Denkschriften der kais. Akad. Bd. X. Tab. 3.).

[2]) Abgebildet in meiner Abhandlung: Beiträge zur Anatomie von Heterotis (Denkschriften der kais. Akad. Bd. VIII. 1854. Tab. 3. Fig. 3.).

[3]) In Spiritus aufbewahrt. Sie lieferten, so wie die betreffenden Nummern der später folgenden Harn- und Geschlechtsorgane, die Objecte jener Untersuchungen, welche in meinen „Beiträgen zur Morphologie der Uro-Genitalien der Fische (Denkschriften der kais. Akad. Bd. I. pag. 391—407, mit 2 Tafeln), und in einer späteren Abhandlung: Das uropoëtische System der Knochenfische, mit 9 Tafeln (Bd. II derselben Denkschriften) bekannt gemacht wurden.

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Squatina, nova species, aus Neuholland. 85
Squatina Angelus. 86
Scyllium Canicula. 87
Acipenser rubicundus. 88
Spatularia Folium, mas. 89
idem, fem. 90a
Scaphirhynchus Rafinescii, fem. 90b
Amia calva. 91
idem. 92
Lepidosteus osseus. 93
Polypterus Bichir. 94
Polypterus Endlicheri. 95
Centrarchus aeneus. 96
Platycephalus scaber. 97
Lobotes Erato (sammt Augen). 98
Holacanthus annulatus. 99
Zanclus cornutus. 100
Pomacanthus aureus. 101
Platax heptacanthus. 102
Thynnus vulgaris. 103
Gadus Morrhua. 104
Heterotis Ehrenbergii. 105
Fundulus pisculentus. 106
Hyodon Claudalus. 107
Chirocentrus Dorab. 108
Elops Saurus. 109
Chatoëssus Chacunda. 110
Clupea Harengus. 111
Hydrocion Forskalii. 112
Orestias Pentlandii. 113
Catla Buchanani (mit Augen). 114a
Kiemen und Schlund von demselben. [1]) 114b
Catostomus Suerii. 115a
Moxostoma oblongum. 115b
Umbra Krameri. 115c

---

[1]) Ein interessantes Verhalten des Schlundes und der unteren Schlundkiefer, beschrieben und abgebildet in meiner Abhandlung: Ueber eine Eigenthümlichkeit des Schlundes von Catla Buchanani, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. 49. Bd. 1864.

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Electris molluccensis. 116
Mormyrus Bane. 117
Mormyrus cyprinoides. 118
Mormyrus elongatus. 119
Mormyrus anguillaris. 120
Clarotes Heuglini, *Kner.** [1]) 121
Clarias Hasselquisti. 122
Arius Arius (mit Augen). 123a
Auchenipterus trachycoryctes. 123b
Aspredo sexcirrhis. 123c
Plotosus caesius. 124
Platystacus cotylephorus. 125a
Platystoma tigrinum. [2]) 125b
Pygopristis fumarius. 125c
Synodontis Arabi. 126
Motella mediterranea und Schilbe Mystus. 127
Belone truncata (mit Augen). 128
Labrax mucronatus. 129

---

[1]) Das Skelet dieses Unicums, welches ich der Freundschaft des Hrn. Hofrathes Ritter v. Heuglin verdanke, befindet sich in meiner Privatsammlung.

[2]) Die Magenwand ist von einem doppelt gezahnten, ersten Strahl eines Corydoras durchbohrt, welcher 1 Zoll in die Bauchhöhle frei hineinragt, und mit der Wunde der Magenwand fest verwachsen ist. Ich habe auch bei Lota, in die Magenwand eingeheilte Angeln, noch mit den Schnüren daran, angetroffen. Eine derselben hatte bereits die Bauchwand hinter dem linken Schultergürtel perforirt, und ragte mit ihrer verrosteten Spitze frei an der Oberfläche hervor, während das andere Ende der Angel (mit einem Stück dicker Schnur daran) noch im Magen sich befand. Selbst drei im Schlunde festsitzende Angeln habe ich gefunden. Nirgends Spuren von Entzündung oder Eiterung. Die Vulnerabilität der Fische steht auf einer sehr tiefen Stufe. Bei Kremsmünster wurde eine alte Aalruppe gefangen, welche sieben Angeln im Schlunde und an den Kiefern festsitzen hatte. Sie war von den Fischern der ganzen Umgegend, ihrer Grösse und Stärke wegen, berüchtigt. — Ebenso fand ich an einem riesigen Exemplare von Naucrates atlanticus, den Darm an mehreren Stellen mit weiten Löchern perforirt, durch welche die Auswanderung einer Masse von dickleibigen Echinorrhynei in die Bauchhöhle eben statt hatte. Zugleich war der ganze Apparat der Appendices pylorieae, durch dieselben Parasiten vollends destruirt, und dennoch war keine Spur von Reaction irgendwo zu erkennen.

Saal V. Schrank 23.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Zoarces labrosus. 130
Trichiurus Haumela. 131
Ophiocephalus micropeltes. 132
Acanthurus Schal. * 133
Trachinotus argenteus. 134
Scomber vernalis. 135
Gempylus colubrinus (mit Augen). 136
Tetrodon Fahaka (mit Augen). 137
Gymnarchus niloticus. * [1]) 138
Sternarchus albifrons. * 139
Carapus macrurus. * 140a
Sternopygus macrurus. 140b
Gymnotus electricus. 141
idem. 142
Symbranchus immaculatus. 143
Symbranchus unicolor. 144
Symbranchus marmoratus. 145
Amphipnous Cuchia. * 146
Ammodytes Tobianus. 147
Cyclopterus Lumpus. 148
Macrurus rupestris. 149
Atherinopsis californiensis. 150a
Hippoglossus maximus. 150b
Umbrina alburnus. 150c
Aulostoma maculatum. 150d
Trachypterus cristatus. 150e

2. Respirationsorgane. [2])

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Kiemensäcke und deren Gefässe von Myxine glutinosa (sammt allen übrigen Eingeweiden). 151
Injection der Kiemenarterien von Torpedo Galvani. * . 152
„ „ „ „ Myliobates Aquila.* . 153
„ „ „ „ Trygon Pastinaca.* . 154
Injicirte Spritzlochkieme von demselben. 155

[1]) Abbildungen des Magens von Sternarchus und Carapus, in meiner Abhandlung über Mormyrus und Gymnarchus, Tab. 6.

[2]) Meist Weingeistpräparate. Trockene Präparate sind mit Tr. bezeichnet.

Saal V. Schrank 21.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Injection der Kiemenarterien von Acanthias vulgaris.* 156
Mikroskopische Injection des Herzens, der Kiemenarterien (blau), und der Kiemenvenen (weiss), von Squalus Galeus. * 157
Mikroskopisch injicirte Kiemen von Scyllium Canicula. Art. blau; — Venen weiss. 158
Injicirte Kiemenarterien von Acipenser ruthenus. [1]) . . 159
Mikroskopische Injection der Kiemenarterien von demselben. 160
Mikroskopische Injection der Kiemenarterien und Venen von demselben. Art. gelb; — Venen roth. 161
Injicirtes Nebenkiemen-Wundernetz von Acipenser ruthenus. Tr. 162
Injicirte Aortenwurzel von Lepidosteus osseus. [2]) . . . 163
Injicirte Kiemenarterien mit ihren bulbusähnlichen Erweiterungen von Tetrodon Kappa. Tr. Noch unbeschrieben. * 164
Zungenbein-Kiemengerüst von Gempylus Solandri. . . . 165
Zungenbein-Kiemengerüst mit Quecksilberinjection der Arteriae branchiales von Aspius Rapax. Tr. [3]) . . . 166
Zungenbein-Kiemengerüst mit injicirten Arterien von Silurus Glanis. Tr. * 167
Mikroskopische Injectionen von Kiemen verschiedener Fische. Tr. [4]) 168
Mikroskopisch injicirte Kieme von Muraena Anguilla. Tr. 169
Kieme von Hexanchus griseus. Arterien blau, Venen weiss injicirt. Tr. 170
Kieme von Sargus Salviani. Arterien weiss, Venen roth. Tr. 171

---

[1]) Hyrtl, über die Kiemenarterien, die Pori abdominales, und die Glandula thyreoidea der Ganoiden, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. VIII. pag. 179—185.

[2]) Hyrtl, über das Arteriensystem des Lepidosteus, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. VIII. pag. 234—241.

[3]) Divertikulum am Ende des Truncus communis arteriarum branchialium, beschrieben und abgebildet in meiner Abhandlung: Ueber Mormyrus und Gymnarchus (Denkschriften der kais. Akad. Bd. XII. Tab. 4. Fig. 1.).

[4]) Hyrtl, über den Bau der Kiemen der Fische, in den med. Jahrbüchern Oesterreichs, Bd. XXIV. (Neue Folge Bd. XV.) pag. 232.

Saal V. Schrank 21.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Kiemengerüst mit dem blätterigen Labyrinth von Helostoma Temmingkii.* 172
Accessorische blättrige Kieme von Anabas scandens. . 173
Baumförmige accessorische Kiemen von Clarias Hasselquisti. 174
Kiemen und Kiemenschnecke von Heterotis Ehrenbergii. 175
Injicirte Kiemen u. Kiemenschnecke von demselben.* [1]) 176
Mikroskopisch injicirte Kiemenarterien von Gadus Lota. 177
" " " u. Kiemenvenen von Muraena Anguilla. 178
Kiemenarterien von Symbranchus marmoratus. 179
Kiemen und Aortenbogen von Amphipnous Cuchia. [2]) 180

3. Gefässsystem.

a. Anatomie des Herzens. [3])

Herz von Petromyzon marinus. 181
" " Torpedo Galvani, injicirt. 182
" " Raja Rubus. 183
" " Trygon Pastinaca, injicirt. 184
" " Squatina Angelus, nach *Monro*'s Methode behandelt. Tr. 185
" " Scyllium Canicula. 186
" " Mustelus laevis. 187
" " Squalus Galeus, nach *Monro*'s Methode behandelt. Tr. 188
" " Acipenser Huso. 189
" " Hexanchus griseus, injicirt. [4]) 190
" " Acipenser Sturio, injicirt. 191
" " Acipenser ruthenus, injicirt. 192

---

[1]) Hyrtl, Beitrag zur Anatomie von Heterotis Ehrenbergii, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. VIII. 1854. Tab. 3. Fig. 1 und 4.

[2]) Beschrieben und abgebildet in meiner Abhandlung: Ueber Amphipnous und Monopterus, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. XIV. 1858.

[3]) In Spiritus aufbewahrte Präparate. Trockene Präparate sind mit Tr. bezeichnet.

[4]) Das Herzfleisch enthält in allen seinen Schichten Blutgefässe. Sieh' Nr. 214.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Zwei Herzen von Acipenser rubicundus. 193
Herz von Amia calva. 194
„ „ Lepidosteus osseus. 195
„ „ Lepidosteus platyrhynchus. 196
„ „ Polypterus Endlicheri. 197
„ „ Polypterus Bichir. 198
„ „ Spatularia Folium. 199
„ „ Orthagoriscus Mola. 200
„ „ Ophiocephalus striatus. 201
„ „ Chrysophrys aculeata. 202
„ „ Brama Raji. 203
„ „ Xiphias Gladius. 204
„ „ Lophius piscatorius. 205
„ „ Trachypterus Iris. 206
Darstellung der doppelten Muskelschichte der Herzkammer von Cyprinus Carpio. 207
Ein ähnliches Präparat von Cyprinus macrolepidotus. . 208
Ebenso von Esox Lucius. 209
In Alcohol gehärtetes und geöffnetes Herz von Silurus Glanis, zur Veranschaulichung der Atrio-Ventricular- und Semilunarklappen. 210
Doppelte Muskelschichte der Herzkammer v. demselben. 211
Herz eines riesigen Silurus Glanis. 212
Ein ähnliches Präparat. 213
Herz eines riesigen Silurus, dessen Arterien mit feinster Masse roth, und dessen Lymphgefässe weiss injicirt sind. Nur die oberflächlichste Schichte der Kammer führt Blutgefässe; — das übrige Herzfleisch ist gefässlos. [1]) 214
Injicirte Arteriae cardiacae (aus der ersten und zweiten Vena branchialis dextra) von Silurus und Lucioperca. 215
Herz von Pleuronectes maximus. 216
„ „ Hippoglossus Verres. 217
„ „ Mormyrus dorsalis, mit dem Diverticulum am Bulbus. 218
„ „ Mormyrus oxyrhynchus, mit dem Diverticulum am Bulbus. 219

---

[1]) Hyrtl, über gefässlose Herzen, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. XXXIII. pag. 572—577.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Herz von Pleuronectes Hippoglossus. 220
„ „ Gymnarchus niloticus, mit vierfachen Diverticulis am Bulbus. * [1]) 221
„ „ Gadus Morrhua. 222
„ „ Lota Molva. 223

b. Injectionspräparate des Arteriensystems. [2])

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Kiemenvenen und Kopfarterien von Raja elavata.* . . 224
Kiemenvenen und Körperarterien von Raja Miraletus.* 225
Gesammtes arterielles Gefässsystem von Raja elavata.* 226
Dasselbe von Raja Batis, mit besonderer Berücksichtigung der Kopf- und Flossenarterien.* 227
Dasselbe von Raja Miraletus. Beigeschlossen ein Präparat über die Arterien der Genitalien und der hinteren Rumpfhälfte vom Staehelroehen.* [3]) 228
Kiemenvenen, Aortenwurzel, und Kopf-Arterien von Mustelus laevis.* 229
Ein gleiches Präparat von Aeanthias vulgaris.* [4]) . . 230
Knorpelkapsel des Schädels, mit dem Kopfkreis (Circulus cephalicus), von demselben. [5]) Tr. 231
Mikroskopische Injection des Kiemenvenensystems von demselben. 232
Gesammtes arterielles Gefässsystem von Zygaena Malleus, mit den Nebenkiemen-Wundernetzen. 233

---

[1]) Hyrtl, über Mormyrus und Gymnarchus, im 12. Bande der Denkschriften der kais. Akad. Tab. IV. Fig. 2 und 3.

[2]) Zum grössten Theile Weingeistpräparate. Tr. bezeichnet die troeken aufgestellten Gegenstände.

[3]) Die Nummern 224—228 bildeten zum Theile das Material des Textes und der Abbildungen meines Aufsatzes: Das arterielle Gefässsystem der Rochen, mit 5 Tafeln, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. XV. 1858.

[4]) Die injicirten Nieren der beiden Haifische, 229 und 230, veranlassten das Erscheinen des Aufsatzes: Ueber die Nierenknäuel der Haifische, in den Verhandlungen der k. k. zool. botan. Gesellschaft in Wien, 1861.

[5]) Hyrtl, über den Kopfkreis der Fische, in den med. Jahrbüchern Oesterreichs, Bd. XXIV. pag. 70.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Mikroskopische Injection des Kiemenvenensystems und der Kopfarterien von Acipenser ruthenus. 234
Aortenwurzel und Kopfarterien von demselben. 235
Kopfarterien mit besonderer Berücksichtigung der Carotiden und der Arterien der Sinnesorgane von demselben. [1]) 236
Gleiche Präparate von Sphyrna und Carcharias. . . . 237
Ebenso von Acanthias. [2]) 238
Ebenso von Chimaera monstrosa. 239
Ebenso von Tinca Chrysitis (Succession von aneurysmenähnlichen Aortensinusen). [3]) 240
Ebenso von Cobitis fossilis. 241
Ebenso von Serranus Cabrilla. 242

c. Injectionspräparate des Venen- und Lymphgefässsystems.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnumern.

Hohlvenensystem von Squatina Angelus. 243
Dasselbe sammt Pfortadersystem von Silurus Glanis. . 244
Ein ähnliches Präparat mit besonderer Berücksichtigung der Nierenvenen. 245
Ein ähnliches Präparat mit specieller Darstellung des Verhältnisses der Vena caudalis zu den Nierenvenen.* 246
Venensystem von Hippocampus brevirostris.* [4]) 247
Gefässdrüsen der Schwimmblase von Lucioperca Sandra, von der Pfortader aus injicirt. Tr.* 248

---

[1]) Die Präparate 234, 235, 236 wurden von Hrn. Dr. Rud. Demme, während seines Aufenthaltes, an der hiesigen Anatomie, im Jahre 1860, ausgearbeitet, und in seiner Abhandlung: Das arterielle Gefässsystem von Acipenser ruthenus, Wien, 1860, mit 4 Tafeln, abgebildet und beschrieben.

[2]) Die Nummern 229, 230, 231, 232, 233, 237, 238 und 239, sind bereits gezeichnet, und bilden den Stoff einer grösseren Arbeit: Ueber das Gefässsystem der Haifische, welche erst nach dem Erscheinen dieses Cataloges ihrer Vollendung entgegensieht.

[3]) Nebst anderen Varietäten der Aorta, beschrieben und abgebildet in den med. Jahrbüchern Oesterreichs, Bd. XXIV. Tab. 4.

[4]) Die betreffende Beschreibung wird zur Veröffentlichung kommen, wenn ich so glücklich bin, noch einmal eine Reise an die südlichen Meeresküsten unternehmen zu können, zur Vornahme von Injectionen.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Arterien, Lymphgefässe, und Sinus lymphaticus caudalis von Silurus Glanis. Tr.* [1]) 249
Gesammtes lymphatisches Gefässsystem von Solea vulgaris. Lymphherz in der Augenhöhle.* [2]) 250
Verästlung und Diverticula des Seitengefässes am Kopfe von Lota vulgaris. Tr. [3]) 251

4. Anatomie der Schwimmblase.

Zellige Schwimmblase von Lepidosteus osseus. W.* [4]) . 252
Schwimmblase mit zahlreichen seitlichen Appendices von Otolithus regalis. W.* 253
Dreigetheilte Schwimmblase von Catostomus Sueurii. W. 254
Schwimmblase mit Ductus pneumaticus von Cyprinus Carpio. Tr. 255
Insertion des Ductus pneumaticus von Salmo Hucho. W. 256
Schwimmblase von Aspius rapax. Tr. 257
Schwimmblase von Cyprinus Carpio. Tr. 258
Zellige Schwimmblase von Erythrinus balteatus. W. . . 259
„ „ „ Erythrinus unitaeniatus. W. 260
Segmente einer mikroskopischen Venen-Injection der Schwimmblase von Heterotis Ehrenbergii. Tr. [5]) . . 261
Schwimmblase von Mormyrus oxyrhynchus. Tr. 262
Schwimmblase und Tractus digestorius, mit allen Nebenorganen, von Gymnarchus niloticus. W. [6]) 263
Unipolare Wundernetze der Schwimmblase von Lucioperca Sandra. Arterien roth. Venen gelb injicirt. Tr. [7]) 264
Schwimmblase von Acipenser ruthenus. W. 265
Dieselbe mit injicirten Blutgefässen. Tr. 266

---

[1]) Hyrtl, über die Caudal- und Kopf-Sinuse der Fische, und das damit zusammenhängende Seitengefässsystem, in Müller's Archiv, 1843, pag. 224, seq. mit 2 Tafeln.
[2]) Noch unbeschrieben.
[3]) Hyrtl, über das Seitengefäss etc.
[4]) Hyrtl, über die Schwimmblase von Lepidosteus osseus, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. VIII. pag. 71.
[5]) Op. cit. (bei Nummer 176).
[6]) Op. cit. (bei Nummer 65).
[7]) Bei allen, mit Schwimmblasen versehenen Fischen, gehören die Venen der massigen Wundernetze (Gefässkörper der Schwimmblase) dem Pfortadersystem an, — die übrigen den Cardinalvenen.

5. Harn- und Geschlechtsorgane. [1])

Saal V. Schrank 21.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Uro-Genitalia von Petromyzon marinus. 267
Männliche Uro-Genitalia von Raja Asterias. 268
Trächtige weibliche Genitalien von Hexanchus griseus. 269
Uro-Genitalia von Scyllium Canicula. 270
Weibliche Genitalien eines Acanthias (unbestimmte Species, aus Neu-Holland). 271
Trächtige weibliche Genitalien von Spinax Blainvillei (Risso), ... 272
Injicirter Eileiter desselben. Tr. 273
Hode und Nebenhode von Chimaera monstrosa. 274
Weibliche Genitalien von Chimaera monstrosa. [2]) . . . 275
Männliche Genitalien von Spatularia Folium. 276
Weibliche Uro-Genitalia von Acipenser ruthenus. Einmündung der Eileiter in den Ureter. 277
Männliche Uro-Genitalia von Acipenser ruthenus. . . . 278
Weibliche Genitalien von Amia calva. 279
Oviducte und Harnwerkzeuge von Lepidosteus osseus. [3]) 280
Trächtige Genitalien von Lepidosteus platyrhynchus. . 281
Trächtige Genitalien von Trachypterus Iris. 282
Ein ähnliches Präparat von Zoarces labrosus. 283
„ „ „ „ Alepocephalus rostratus. . 284
Hochträchtiges Ovarium v. Bagrus (unbestimmte Species) 285
Trächtige Genitalien mit dem Tuberculum uro-genitale von Silurus Glanis. 286
Uropoëtisches System von Lophius piscatorius mit injicirtem Venensystem.* 287
Uropoëtisches System von Silurus Glanis mit injicirten Venen.* 288a
Weibliche Uro-Genitalia von Cepola rubescens. 288b

---

[1]) Bis auf 4 Nummern sämmtlich in Weingeist aufbewahrt.

[2]) Hyrtl, über Oviducte männlicher Chimaeren, und eine männliche Vesicula seminalis bei Weibchen, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. Bd. XI. pag. 1078, mit Abbild.

[3]) Beschrieben und abgebildet in meiner Abhandlung: Ueber den Zusammenhang der Geschlechts- und Harnwerkzeuge bei den Ganoiden, mit 3 Tafeln, in den Denkschriften der kais. Akad. Bd. VIII. 1854. Ebendaselbst über Nr. 277, 278, u. 279.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Uropoëtisches System von Salmo Fario mit injicirten Venen.* [1]) 289
Nieren und Harnblase von Salmo Hucho. 290
Sinus uro-genitalis von Solea vulgaris. 291
Dreihörnige Harnblase, und Sinus uro-genitalis, von Lota Molva. Tr. 292
Durch die Ureteren injicirte Nieren von Idus melanotus, *Heck.* Tr.* 293
Ein ähnliches Präparat von Aspius rapax, *Ag.* Tr.* [2]) 294

6. Eier und Embryonen. [3])

Ei im Oviduct von Acanthias vulgaris. 295
Ei mit präparirtem Embryo von Cestracion Philippi (?).* 296
Ei im Oviduct, und Eileiterdrüse, eines unbestimmten Rochen. 297
Eier, ohne Embryo, von Trygon Pastinaca. 298
Embryonen mit villösen Nabelsäcken v. Sphyrna Blochii. 299
Embryonen mit Dotterplacenten von Zygaena Malleus. 300
Diverse Haiembryonen mit äusseren Kiemen. 301
Embryonen mit Nabelsäcken von Torpedo Galvani. . . 302
Embryo mit Nabelsack von Acanthias vulgaris. 303
Ein ähnliches Präparat. 304
Sehr junge Exemplare von Acipenser Sturio. 305
Junges Exemplar von Cheiloscyllium plagiosum. 306
„ „ „ Syrrhina Blochii. 307a
Trächtiger Uterus von Anableps tetrophthalmus. . . . 307b
idem, von Taeniotoca lateralis, *Ag.* 307c
Embryonen von Damalichthys Vacca, *Girard.* 307d
„ „ Embiotoca Jacksonii, *Ag.* 307e
„ „ Anableps tetrophthalmus. 307f

---

[1]) Abgebildet in meiner Abhandlung: Das uropoëtische System der Knochenfische, Tab. IX. Fig. 2.

[2]) Hyrtl, über Niereninjection, und deren Ergebnisse, in den Sitzungsberichten der kais. Akad. 1863. Bd.

[3]) In Weingeist, mit Ausnahme von 298.

7. Nervensystem und Sinnesorgane. [1])

a. Gehirn und elektrische Organe.

Saal V. Schrank 21.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Gehirn *in situ* von Squalus centrina. 308
Gehirn, mit den Ursprüngen der Cerebralnerven, von Raja Batis. 309
Dasselbe Präparat, von einem riesigen Exemplare von Raja batis, mit injicirten Arterien. 310
Gehirn, mit injicirten Arterien, v. Raja rostellata *(Risso)*. 311
Gehirn von Squalus Galeus. 312
Cerebro-Spinalsystem von Torpedo Galvani. 313
Gehirn *in situ*, mit injicirten Arterien, von Acanthias vulgaris. 314
Kopf von Esox Lucius, mit dem Gehirn *in situ*, und präparirten Augennerven. 315
Kopf von Esox Lucius, mit geöffnetem Cavum cranii, und dem Gehirn *in situ*. 316
Kopf von Cyprinus Carpio, mit dem Gehirn *in situ*, und den Ursprüngen der Gehirnnerven. 317
Arterielles Gefässsystem des Kopfes und der elektrischen Organe von Torpedo Narke.* 318
Elektrische Organe von Mormyrus anguillaris. 319
idem, von Mormyrus oxyrhynchus. . . . 320
idem, von Malapterurus electricus. . . . 321
idem, von Gymnotus electricus. 322

b. Sinnesorgane.

Nervensystem sämmtlicher Sinnesorgane v. Raja elavata.* 323
Injicirter Acanthias, mit präparirten Gehörorganen. . . 324
Gehirn und Gehörorgan von Torpedo Narke, mit injicirten Arterien. Tr. 325
Labyrinth von Gadus Callarias.* 326
Gehörorgan von Lepidosiren paradoxa.* [2]) 327a

---

[1]) In Weingeist, bis auf wenige, mit Tr. bezeichnete Nummern.

[2]) Abgebildet in meiner Monographie über Lepidosiren paradoxa, Tab. I. Fig. 5 und 6.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Ein Tableau, enthaltend die knöchernen Bestandtheile der Gehörorgane und die Knochenkette, welche die Verbindung der Schwimmblase mit dem Gehörorgane vermittelt, von Esox Lucius, Cobitis fossilis, Silurus Glanis, Cyprinus Carpio, Abramis Brama, Phoxinus Marsiglii, Carassius vulgaris. Tr. 327b
Selerotica und Cornea von Chrysophrys aurata. Tr. . . 328
Knöcherne Sclerotica von Thynnus vulgaris. Tr. . . . 329
Auge, mit Choroidealdrüse, eines riesigen Trachypterus Iris. * 330
Choroidea, mit Choroidealdrüse, von einem riesigen Dentex (Dentale della corona) aus dem adriat. Meere. . 331
Selerotica, mit dem Sehnerveneintritt, von Trachypterus Iris. 332
Linse, mit Kapsel, von Trachypterus leiopterus. 333
Linse von Gadus Callarias. Tr. 334
Injicirte Augen verschiedener Fische. Gefässreiche Hyaloidea. 335
Injicirte Hyaloidea von Scyllium Catulus. [1]) 336

e. Eine Sammlung von Fischaugen in Weingeist.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Mustelus laevis. 337
Hexanchus griseus. 338
Chimaera monstrosa. 339
Acipenser Sturio. 340
Amia calva. 341
Lepidosteus osseus. 342
Lepidosteus platyrhynchus. 343
Polypterus Bichir. 344
Cerna Gigas. 345
Lucioperca americana. 346
Labrax mucronatus. 347

[1]) 335 und 336 wurden bereits erwähnt in meinem Aufsatze: Ueber anangische Netzhäute. (Sitzungsberichte der kais. Akad. Bd. XLIII. 1861). Näheres über den Ursprung der arteriellen Gefässe der Hyaloidea der Fische (und der Reptilien), und ihr Verhältniss zu den Augenvenen, wird vorbereitet.

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Labrax lineatus. 348
Centropristes nigricans. 349
Centrarchus aeneus. 350
Sebastes norvegicus. 351
Sebastos imperialis. 352
Synanceia horrida. 353
Otolithus Toc-Roe. 354
Otolithus regalis. 355
Umbrina Alburnus. 356
Corvina Oscula. 357
Corvina nigra. 358
Holacanthus annulatus. 359
Scolopsides Vosmaeri. 360
Chelmon rostratus. 361
Scomber vernalis. 362
Trachinotus argenteus. 363
Lichia saliens. 364
Caranx Carangus. 365
Argyreiosus Vomer. 366
Cheilodactylus fasciatus. 367
Zoarces labrosus. 368
Choilinus fasciatus. 369
Scarus rivulatus. 370
Tautoga nigra. 371
Conodon antillanus. 372
Pimelodus nigricans. 373
Osteoglossum formosum. 374
Heterotis Ehrenbergii. 375
idem. 376
Alausa Tyrannus. 377
Elops Saurus. 378
Megalopsis Rottleri. 379
Hyodon Claudalus. 380
Lutodeira Chanos. 381
Macrurus rupestris. 382
Merlangus Carbonarius. 383
Lota maculosa. 384
Gadus Tomcodus. 385
Pleuronectes maximus. 386
Gadus Aeglefinus. 387

Saal V. Schrank 24.
Rosa
Aufstellungsnummern.

Gadus Morrhua. 388
Alepocephalus rostratus. 389
Clarotes Henglini. 390
Osphromenus Olfax. 391
Pygocentrus Piraya. 392
Damalichthys Vacca. 393
Acara bimaculata. 394
Serrasalmo aureus und Peprilus triacanthus. 395
Crenicychla saxatilis. 396
Laraimus fasciatus und Lepidosteus osseus. 397
Chalceus angulatus und Catostomus bostoniensis. . . . 398
Embiotoca Jacksonii. 399
Hyperprosopon argenteum. 400
Pygopristis fumarius. 401
Leporinus maculatus. 402
Holconotus rhodoterus. 403
Taeniotoca lateralis. 404
Moxostoma Suecetta. 405
Pleuronectes Flesus. 406
Coregonus Willoughby. 407
Esox Estor. 408
Cyclopterus lumpus. 409
Thynnus brachypterus. [1]) 410

[1]) Viele Specimina sind auf das Vorhandensein der Choroidealdrüse untersucht.

III. Anatomie des Zitterrochen. [1])

N. 1. Männliches Exemplar des Zitterrochen (Torpedo Galvani, *Risso*) von unten gesehen, mit den Verdauungs-, Kreislaufs-, Respirations- und elektrischen Organen *in situ*. [2])

N. 2. Verdauungs-, Geschlechts- und Harnorgane von demselben, sammt venösem Blutgefässsystem.

N. 3. Obere Ansicht von N. 1, mit den Muskeln, den Corpi mucosi von Lorenzini, den Corpi follicolari von Savi, und den elektrischen Organen mit ihren Blutgefässen und Nerven.

N. 4. Innere Ansicht des Rückeninteguments eines männlichen Exemplars, mit den Blutgefässen und Lorenzinischen Schleimkörpern.

---

[1]) Dieses Prachtwerk, von Herrn Professor Luigi Calamai in Florenz, besteht aus 12 Tableaux, in polirten Holzkästen unter Glas, welche im 5. Saale des Museums frei auf einer Staffelei aufgestellt wurden. Ich sah diese unvergleichlich schöne Wachsarbeit zuerst im Jahre 1850, im *Hunterian Museum* zu London. Meinem Wunsche, ein zweites Exemplar derselben zu erhalten, entsprach Hr. Prof. Calamai auf die zuvorkommendste Weise. Die auf diese Sammlung Bezug habenden Publicationen sind:

L. Calamai, osservazioni sull' anatomia della Torpedine; Memoria, letta alla sezione di Zoologia del Congresso di Napoli, nell' adunanza del 25. Settembre, 1845. Unverändert abgedruckt in der *Gazetta medica di Firenze, ann. III. num. 20,* und als selbstständiger Traetat veröffentlicht unter dem Titel: *Sull' anatomia della Torpedine, e sopra un gabinetto di anatomia comparata, che va formandosi nell' I. R. Museo di Fisica e di Storia naturale di Firenze. Firenze, 1845.*

[2]) Ich gebe die Erklärung der Tableaux in wörtlicher Uebersetzung des italienischen Originals. Die in der neueren Zeit in Deutschland über den Bau der elektrischen Organe der Fische gemachten Entdeckungen, konnten, wie begreiflich, von Herrn Prof. Calamai nicht berücksichtigt werden.

N. 5. Weibliches Exemplar, von unten gesehen, mit den trächtigen Genitalien *in situ*, und den Muskeln der Kiemenbogen und des Unterkiefers.

N. 6. Verdauungs-, Geschlechts- und Harnorgane eines weiblichen Exemplars; — der Tractus digestorius zur Ansicht der Klappen eröffnet.

N. 7. Dorsalansicht des Cerebro-Spinalsystems eines weiblichen Exemplars, mit der Verbreitung der Stammnerven, und jener der elektrischen Organe.

N. 8 a. Dorsale Ansicht eines dreimal vergrösserten Gehirns, mit den Ursprüngen und den Hauptramificationen seiner Nerven.

b. Ein senkrechter Durchschnitt eines ebenso vergrösserten Gehirns, mit dem verlängerten Marke. Zeigt die Verhältnisse der Höhlen des Gehirns.

N. 9 a. Vier Prismen des elektrischen Organs, 12mal vergrössert, mit ihren gefäss- u. nervenreichen Scheiden.

b. Eines derselben mit abgelöster und zurückgeschlagener Scheide, und Darstellung seines Inhalts.

c. Querschnitt eines Prisma, 36mal vergrössert zur Veranschaulichung seines Baues.

d. Structur der fibrösen Hüllungsmembran des elektrischen Apparates.

N. 10. Membran der Scheiben eines Prisma, 400mal vergrössert, mit der Verbreitung d. Blutgefässe u. Nerven.

N. 11. Lorenzini's und Savi's Körper, 15mal vergrössert, und ein Savi'scher Körper, 120mal vergrössert, mit seinem Nervennetz.

N. 12 a. Ansicht des Gehirns von unten, mit den arteriellen Hauptstämmen.

b. Darstellung des Venensystems und der Pfortader.

c. 500mal vergrösserte Blutsphären.

d. Ovarium mit reifen Eiern.

e. Beide Oviducte im trächtigen Zustande.

f. Ein reifer Foetus, mit der Nabelblase, und ihren Blutgefässen.

IV. Weingeist-Exemplare von Fischen.

1. Knorpelfische und Ganoiden.

Saal V. Freistehend auf einem Staffelgerüst. Ceriserothe Aufstellungsnummern.

Amphioxus lanceolatus, *Yarrell.* 1
Myxine glutinosa, *Linné.* 2
Myxine glutinosa, *Linné.* 3
Myxine glutinosa, *Linné.* 4
Petromyzon Planeri. *Bloch,* und Ammocoetes branchialis, *Dum.* 5
Petromyzon marinus, *Linné.* 6
Scyllium pictum, *Cuv. Val.* 7
Scyllium pictum, *Cuv. Val.* 8
Triakis Scyllium, *Müller et Henle.* 9
Stegostoma fasciatum, *Müller et Henle.* 10
Prionodon glaucus, *Müller et Henle.* 11
Acanthias vulgaris, *Risso.* 12
Pristis antiquorum, *Latham.* 13
Cheiloscyllium plagiosum, *Müller et Henle.* . . . . . .
Scoliodon laticauda, u. Rhinobates granulatus, *Bloch.* . 14
Acanthias vulgaris, *Risso.* 15
Pristis semisagittatus, *Shaw,* — Sphyrna Zygaena, *Rafinesque,* — Sphyrna Blochii, *Müller et Henle.* 16a
Zygaena malleus, *Cuvier.* 16b

Saal V. Freistehend. Ceriserothe Aufstellungsnummern.

Verschiedene Gattungen Haie, in Einem Glase. 17
Zygaena Tiburo. 18
Syrrhina annulata, *Müller et Henle.* 19

Saal V. Freistehend. Ceriserothe Aufstellungsnummern.

Scyllium maculatum, *M. H.*; — Carcharias acutus, *Rüpp.* — Aetobatis Narinari, *M. H.;* Rhinobates granulatus, und Rh. laevis, *Bloch.* 20
Trygon Uarnak (Raja Uarnak, *Forskal*) und vier verschiedene Rochen aus dem Mittelmeer. 21
Torpedo Galvani, *Bonaparte.* 22
Verschiedene indische Rochen. 23
Acipenser Sturio, *Linné*, jung. 24
Spatularia Folium, *Shaw.* 25
Scaphirhynchus platyrhynchus, *Rafinesque.* 26
Chimaera monstrosa, *Linné*, mas. 27
Callorhynchus antarcticus, *Gronov.* 28
Chimaera monstrosa, *Linné.* 29
Polypterus Bichir. *Geoffr. St. Hil.* 30
Lepidosteus osseus, *La Cépède*, adult. 31
Lepidosteus osseus, *La Cépède*, jung. 32
Amia calva, *Linné*, mas. 33
Amia calva, *Linné*, fem. 34
Lepidosteus und Spatularia. 35

2. Stachelflosser.

Saal V. Freistehend. Ceriserothe Aufstellungsnummern.

Lates nobilis, *Cuvier.* 36
Grammistes orientalis, *Bloch.* 37
Enoplosus armatus, *Cuv. Val.** 38
Apogon rex mullorum, *Cuvier.* 39
Serranus; nova species aus Puerto Cabello. 40
Serranus marginatus, *Cuvier.* 41
Serranus Cabrilla, *Cuvier*, mit einem Parasiten (Penella Sultana) am Gaumen. 42
Serranus fasciatus, *Cuvier.* 43
Plectropoma puella, *Cuv. Val.* 44
Plectropoma, nova spec., Indien. 45
Diacope Bohar, *Cuv. Val.* 46
Mesoprion decussatus, *Cuv. Val.* 47
Mesoprion Rangus, *Cuv.* 48
Mesoprion unimaculatus, *Russel.* 49
Mesoprion lineolatus, *Bleeker.* 50

Saal V. Freistehend.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

Mesoprion uninotatus, *Russell.* 51
Pomotis auritus, *Mitchill* (P. vulgaris, *Cuv.*) 52
Centrarchus sparoides, *La Cépède.* 53
Priacanthus Fax, *Bleeker* (Pr. macracanthus, *C. V.*) . . 54
Dules taeniurus, *Cuv. Val.* 55
Therapon Servus, *Cuvier.* 56
Sillago acuta, *Cuvier,* fem. 57
Sillago acuta, *Cuvier,* mas. 58
Holocentrum Sammara, *Cuvier.* 59
Holocentrum longipinne, *Cuvier.* 60
Holocentrum longipinne, *Cuvier.* 61
Trachinus Draco, *Linné.* 62
Uranoscopus inermis, *Cuv. Val.* 63
Polynemus longifilis, *Cuvier.* 64
Polynemus tetradactylus, *Shaw.* 65
Verschiedene Species Sphyraena aus den indischen Meeren. 66
Sphyraena Picuda, *Bloch.* 67
Sphyraena Yello, *Cuvier.* 68
Sphyraena Commersonii, *Cuvier.* 69
Sphyraena Commersonii, *Cuvier.* 70
Trigla Gurnardus, *Linné.* 71
Trigla pini, *Bloch.* 72
Trigla lineata, *Linné.* 73
Prionotus punctatus, *Cuv. Val.* 74
Prionotus punctatus, *Cuv. Val.* 75
Dactylopterus Pirapeda, *Cuv. Val.* 76
Dactylopterus orientalis, *Cuv. Val.* 77
Dactylopterus communis, *Cuv. Val.* 78
Agonus cataphractus, *Bloch.* 79
idem. 80
idem, aus den indischen Meeren. 81
Mehrere Species Platycephalus aus Ostindien. 82
Scorpaena Bufo, *Cuv.*, mas. 83
Scorpaena Bufo, *Cuv.*, fem. 84
Scorpaena grandicornis, *Schlegel.* 85
Swinderia scorpaenoides, *Heckel.* 86
Swinderia scolopsioides, *Heckel.* 87
Sebastes viviparus, *Kröyer.* 88
Sebastes capensis, *Cuv. Val.* 89

Saal V. Freistehend.
Cerisefarbene
Aufstellungsnummern.

Pterois brevicornis (Pterois antennata, *Cuv.*) 90
Pterois volitans, *Cuvier*. 91
idem. 92
Pelor japonicum, *Cuvier*. 93
Synanceia elongata, *Cuvier*. 94
Synanceia horrida, *Cuvier*. 95
Monocentris carinata, *Bloch*. 96
Gasterosteus Spinachia, *Linné*. 97
idem. 98
Haemulon aurolineatum, *Cuv. Val*. 99
Haemulon formosum, *Cuv. Val*. 100
Pristipoma Rodo, *Cuvier*. 101
Pristipoma chrysobalion, *Cuvier*. 102
Diagramma Pardalis, *Kuhl* und *v. Hasselt*. 103
Diagramma Lessoni, *Cuv. Val*. 104
Scolopsides monogrammicus, *Cuvier*. 105
Scolopsides Ghanam, *Cuvier*. 106
Scolopsides bilineatus, *Cuvier*. 107
Micropogon lineatus, *Cuv. Val*. 108
Pomacentrus Pavo, *Cuv. Val*. 109
Pomacentrus emarginatus, *Cuv. Val*. 110
Pomacentrus planifrons, *Cuv. Val*. 111
Dascyllus aruanus, *Cuvier*. 112
Charax Puntazzo, *Risso*. 113
Maena Osbeckii, *Cuvier*. 114
Smaris vulgaris, *Cuvier*. 115
Gerres Oyena, *Cuvier*. 116
Gerres subfasciatus, *Cuv. Val*. 117
Chaetodon striatus, *Linné*. 118
Chaetodon rostratus, *Linné*. 119
Chaetodon sexradiatus, *Cuvier*. 120
Chaetodon striatus, *Linné*. 121
Chaetodon chrysozonus, *Cuv. Val*. 122
Verschiedene Squamipennes aus Batavia. 123
Scatophagus Argus, *Cuvier*. 124
Holacanthus ciliaris, *Cuv. Val*. 125
Holacanthus tricolor, *Cuv. Val*. 126
Holacanthus quinquecinctus, *Cuv. Val*. 127
Pomacanthus arcuatus, *Cuv. Val*. 128
Platax Ehrenbergii, *Cuv. Val*. 129

Saal V. Freistehend.
Cerisrothe
Aufstellungsnummern.

Scomber pneumatophorus, *Laroche*. 130
Cybium chinense, *La Cépède*. 131
Lichia glaucus, *Cuvier*. 132
Rhynchobdella armata, *La Cépède* (R. polyacantha, *Bloch*). 133
Seriola cosmopolita, *Cuv. Val*. 134
idem. 135
Nomeus Mauritii, *Maregrav*. 136
Caranx Chrysos, *Mitchill*. 137
Caranx Pisquetus, *Cuv. Val*. 138
Caranx Rottleri, *Cuv. Val*. 139
Caranx armatus, *Cuv. Val*. 140
Vomer Brownii, *Cuv. Val*. 141
Argyreiosus Vomer, *Cuvier*. 142
Kurtus indicus, *Bloch*. 143
Trachypterus cristatus, *Bonelli*. 144
Trichiurus Haumela, *Schneider*. 145
Cepola rubescens, *Linné*. 146
Helminthosoma Chiaji, *Cocco*. 147
idem. 148
Bibronia ligulata, *Krohn*. 149
Acanthurus glaucopareius, *Cuv.* (Chaetodon nigricans, *Linné*). 150
idem. 151
Amphacanthus fuscescens, *Cuvier*. 152
Amphacanthus Siganus, *Rüppell*. 153
Naseus phlebotomus, *Cuv. Val*. 154
Naseus caeruleus, *Cuv. Val*. 155
Trichopus trichopterus, *La Cépède*. 156
Anabas scandens, *Cuv. Val*. 157
idem. 158
idem. 159
idem. 160
Macropodus viridi-auratus, *La Cépède*. 161
Mugil chilensis. [1]) 162
Salarias, nova species. 163
Salarias quadripinnis, *C. V.* und Bolaeophthalmus Boddaërtii, *C. V.* 164

---

[1]) Unter diesem, im System nicht bekannten Namen, von Hrn. Queckett aus Valparaiso erhalten.

Saal V. Freistehend.
Cerisefarbene
Aufstellungsnummern.

Clinus argentatus, *Val.* 165
Clinus superciliosus, *Gronov.* 166
Zoarces viviparus, *Cuvier.* 167
idem. 168
idem. 169
Embryonen von Zoarces viviparus. 170
Gobius ranieeps. *Cuv. Val.* 171
Blennius Gunnellus, *Linné.* 172
idem. 173
idem. 174
Blennius galeritus, *Cuvier.* 175
Blennius grandicornis, *Cuvier.* 176
Bolaeophthalmus Boddaërtii, *Cuv. Val.* 177
Bolaeophthalmus, unbestimmte Species. 178
Bolaeophthalmus dentatus, *Cuv. Val.* 179
Trypauchen Vagina, *Val.* 180
Gunnellus vulgaris, *Cuvier.* 181
Periophthalmus Schlosseri, *Bloch.* 182
Periophthalmus Papilio, *Cuv. Val.* 183
Callionymus Draeunculus, *Linné.* 184
Callionymus Lyra, *Linné.* 185
idem. 186
Callionymus festivus, *Pallas.* 187
Antennarius Histrio, *Bloch* (Chironectes marmoratus, *Cuv.*) 188
Chironectes laevigatus, *Cuv. Val.* 189
Chironectes pictus, *Cuvier.* 190a
idem. 190b
Malthaea longirostris, *Cuv. Val.* 191
Malthaea notata, *Cuv. Val.* 192
Tautoga nigra, *Cuvier.* 193
Labrus lineatus, *Pennant.* 194
Labrus maculatus, *Bloch.* 195
Labrus maculatus, *Bloch.* 196
Glyphisodon melas, *Kuhl, v. Hasselt.* 197
Acara punctata, *Cuv. Val.* 198
Julis vulgaris, *Val.* 199
Julis Meniscus, *Cuv. Val.* 200
Julis Gallus, *Cuv. Val.* 201
Julis Geoffredi. *Risso.* 202
Julis mediterranea, *Risso.* 203

Saal V. Freistehend.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

Anampses Cuvieri, *Quoy et Gaimard.* 204
Xirichthys macrolepidotus, *Cuvier.* 205
Scarus Abildgaardii, *Val.* 206
Aulostoma Parrae, *Cuv. Val.* 207
idem. 208
Fistularia serrata, *Bloch.* 209
Amphisile scutata, *Klein.* 210
idem. 211
idem. 212

3. Weichflosser.

Saal V. Freistehend.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

Leuciscus Virgo, *Heckel.* 213
Leuciscus atronasus, *Val.* 214
Sclerognathus Cyprinella, *Val.* 215
Cyprinus auratus, var. 216
Catostomus Sueurii, *Richardson,* und C. elongatus, *Le Sueur.* 217
Catla Buchanani, *Val.* 218
Aulopyge Hügelii, *Heckel.* 219
Cobitis fossilis, *Linné.* 220
Cobitis anguillicaudatus. 221
Cobitis biaculeatus. [1]) 222
Amblyopsis spelaeus, *De Kay.* 223
Poecilia Sphenops, *Val.* 224
Lebias Kochii, *Heckel.* 225
Bagrus bilineatus, *Cuv. Val.* 226
Pimelodus Blochii, *Cuv. Val.* 227
Bagrus Bajad, *Cuv. Val.* 228
Schilbe intermedius, *Cuv. Val.* 229
Synodontis Arabi, *Val.* 230
Clarias Hasselquisti, *Val.* 231
Malapterurus electricus, *La Cépède.* 232
Arius papillosus, *Bleeker.* 233
Plotosus anguillaris, *Bloch.* 234
Callichthys asper, *Val.* 235

---

[1]) 221 und 222, mit dieser Bestimmung, von Hrn. Queckett, aus Neuholland erhalten.

Saal V. Freistehend.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

Callichthys miles, *Cuv. Val.* 236
Callichthys longifilis, *Val.* 237
Callichthys miles, *Cuv. Val.* 238
Callichthys thoracatus, *Cuv. Val.* 239
Loricaria Calamita, *Cuv. Val.* 240
Loricaria maculata, *Bloch.* 241
Loricaria bufonia, *Cuv. Val.* 242
Trichomycterus punctulatus, *Val.* 243
Bagrus Herzbergii, *C. V.;* Plotosus anguillaris, *Bloch;* — Batrachocephalus tenuifilis, *Bleeker;* — Arius Arius, *Bleeker;* — Cetopsis dentatus, *Kaup;* — Clarias Nieuhovii, *C. V.* 244
Exocoetus volitans. *Linné.* 245
Exocoetus evolans, *Linné.* 246
Exocoetus evolans, *Linné.* 247
Hemiramphus Brownii, *Val.* 248
Verschiedene Hemiramphus und Belone aus Sumatra. . 249
Hemiramphus brasiliensis, *Cuv. Val.* 250
Hemiramphus Gernaërtii, *Cuv. Val.* 251
Hemiramphus Commersonii, *Cuv. Val.* 252
Chauliodus setinosus, *Bonaparte.* 253
Mormyrus Bane, *Cuv. Val.* 254
Salmo punctatus. *Cuvier.* 255
Salar Ausonii, *Kner et Heckel.* 256
Thymallus vexillifer, *Agassiz.* 257
Alestes Dentex, *Cuv. Val.* 258
Mallotus groenlandicus, *Cuvier.* 259
Citharinus Geoffroi, *Cuv. Val.* 260
Hydrocyon Forskali, *Cuv. Val.* 261
idem. 262
Saurus Salviani, *Bonaparte.* 263
Saurus ophiodon, *Bonaparte.* 264a
Paralepis sphyraenoides, *Risso.* 264b
Serrasalmo rhombeus, *La Cépède.* 265
Piabuca melanura, *Cuv.* (Salmo melanurus, *Bloch*). . . 266
Gasteropelecus Sternicla, *Pallas.* 267
Ichthyococcus ovatus, *Bonaparte.* 268
Tetragonopterus maculatus, *Müller.* 269
Sternoptyx mediterranea, *Cocco.* 270
idem. 271

Saal V. Freistehend.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

Orestias albus, *Cuv. Val.* 272
Orestias taeniatus, *Cuv. Val.* 273
Orestias microdon, *Cuv. Val.* 274
Orestias Oweni, *Cuv. Val.* 275
Orestias Humboldtii, *Cuv. Val.* 276
Orestias cyprinulus, *Cuv. Val.* 277
Clupea latulus, *Cuvier.* 278
Clupea Harengus, *Linné.* 279
Engraulis atherinoides, *Cuv. Val.* 280
Chatoëssus Chacunda, *Cuv. Val.* 281
Koilia Dussumieri, *Cuv. Val.* 282
Megalops indicus, *Cuv. Val.* 283
Erythrinus unitaeniatus, *Agassiz.* 284
idem. 285
Heterotis Ehrenbergii, *Val.* 286a
Paralepis sphyraenoides, *Risso.* 286b
Pleuronectes hirtus, *Reinhardt.* 287
Pleuronectes mancus, *Risso.* 288
Arelia guttata, *Bleeker.* 289
Bothus rhomboides, *Rafinesque.* 290
Hippoglossus Eurumei, *Cuv. Val.* 291
idem. 292
Gadus minutus, *Linné.* 293
Gadus Callarias, *Linné.* 294
Gadus Molva, *Linné.* 295
Gadus Merlangus, *Linné.* 296
Motella mediterranea, *Bonaparte.* 297a
Raniceps niger, *Kröyer.* 297b
Cyclopterus Lumpus, *Linné.* 298
Cyclopterus groenlandicus, *Reinhardt.* 299
Cyclopterus spinosus, *Reinhardt.* 300
Echeneis Remora, *Linné.* 301
Echeneis und Serranus, unbestimmte Arten aus Bahia. 302
Echeneis lineata, *Bloch.* 303
Echeneis Naucrates, *Linné.* 304
Echeneis Remora, *Linné.* 305
idem. 306
Lepadoster Gouani, *La Cépède.* 307
Poecilophis variegata, *Kaup.* — Pisodonophis cancrivora,

Saal V. Freistehend. Ceriserothe Aufstellungsnummern.

Kaup. — Thyrsoidea Cermura, *Kaup.* — Anguilla Mova und Monopterus javanicus, *Comm.* 308
Conger Myrus, *Cuv. Val.* 309
Muraena Moringa, *Cuvier.* 310
Symbranchus immaculatus, *Bloch.* 311
Symbranchus marmoratus, *Bloch.* 312
Muraenesox Bagio, *Kaup* = Conger bagio, *Cantor.* . . . 313
Muraenophis Saga, *Risso.* 314
Ammodytes Tobianus, *Linné.* 315
idem. 316
Ophidium Vassallii, *Risso.* 317
Leptocephalus Morrisii, *Pennant.* 318
idem. 319

4. Gymnodonten, Sclerodermen, und Lophobranchier.

Saal V. Freistehend. Ceriserothe Aufstellungsnummern.

Ostracion Meleagris, *Cuvier.* 320
Ostracion stictonotus, *Mus. Lugdun.* 321
Ostracion cornutus *Linné.* 322
Ostracion quadricornis, *Linné.* 323
Aluteres monoceros, *Cuvier.* 324
Triacanthus biaculeatus, *Bleeker.* 325
Balistes monoceros, *Catesby.* 326
Tetrodon Fahaca, *Hasselquist.* 327
Tetrodon oblongus, *Cuv. Val.* 328
Tetrodon Kappa, *Cuv. Val.* 329
Tetrodon Patera, *Buchanan.* 330
Tetrodon Zebra, *Cuv. Val.* 331
Tetrodon laevis, *Cuv. Val.* 332
Tetrodon punctatus, *Bloch.* 333
Tetrodon laevigatus, *Cuv. Val.* 334
Tetrodon maculatus, *Cuv. Val.* 335
Diodon antennatus, *Cuvier.* 336
Pegasus draconis, *Linné.* 337
Hippocampus brevirostris, *Cuvier,* mas. 338
Hippocampus, nova species, aus Brasilien. 339
Hippocampus brevirostris, *Cuvier,* fem. 340
Hippocampus longirostris, *Cuv. Val.,* mas et fem. . . . 341

Saal V. Freistehend.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

Gasterotokeus biaculeatus, *Heckel*, mas. 342a
Leptonotus Blainvillii, *Kaup* (Syngnathus Blainvillianus, *Eydoux et Gervais*), mas et fem. 342b
Syngnathus brasiliensis, *Heckel*, und Amphisile scutata, *Klein*. 343
Syngnathus Acus, *Linné*, mas et fem. 344
idem. 345
Syngnathus Typhle, *Linné*, fem. 346

5. Materialien zu anatomischen Untersuchungen. [1])

Saal V. Freistehend.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

Scomberesox, variae species. 347
Lates nobilis, *Cuv.* — Mugil Plumieri, *Bloch.* — Serranus cyanostigma, *C. V.* 348
Pelamis chilensis, *C. V.* — Megalopsis Rottleri, *Bl.* — Chrysophrys Sarba, *C. V.* 349
Fistularia chinensis, *Linn.* und Belone cylindrica, *Bleeker*. 350
Ephippus Faber. — Myletes rhombeus. — Urolophus armatus. — Scatophagus Argus. — Psettus rhombeus. Holacanthus tricolor. 351
Catostomus Sueurii u. C. communis. — Notopterus Kapirat. Sternopygus macrurus. — Chirocentrus Dorab. . . . 352
Pomotis vulgaris. — Labrax mucronatus. — Sclerognathus, sp.? — Corvina Oscula. 353
Stromateus niger. — Caranx Ekala. — Gerres Poëlii. — Sclar Kuhlii. — Carangoides Atropus. — Carangoides Citula. — Carangoides praenstus. — Chorinemus Toloo. 354
Percis cylindrica. — Mugil Pedaraki. — Batrachus grunniens. — Synanceia Brachio. — Ophiocephalus striatus. — Elacate atlantica. 355
Trypauchen. — Apistus. — Letaspis. — Rogenia. — Pegasus. — Gasterotokeus. — Elacate. — Ostracion.

---

[1]) Nicht systematisch geordnet, sondern nach den Grössenverhältnissen, oder nach den Bezugsorten, zusammengestellt. Mehrere Genera in einem Glase.

Saal V. Schrank 20.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

— Ambassis. — Triacanthus. — Swinderia. — Synbranchus. — Cheilinus. — Achirus. — Hemiramphus. — Dentex. — Monacanthus. — Apogon. — Notopterus. — Ophiocephalus. — Sillago. — Upeneus. — Mugil. — Saurida. — Micropogon. — Arius. — Crenilabrus. — Zeus. — Heterognathus. — Apocryptes. — Maenula. 356

Pellona Dussumieri. — Apogon trimaculatus, — Coilia Hamiltonii. — Syngnathus, nova species. 357

Petroscyrtes marmoratus. — Apogon quadrifasciatus. — Opsarmis Danicon. 358

Anabas scandens. — Gobius Coccius. — Periophthalmus Köhlreuteri. — Poecilia Sphenops. — Panchax Buchanani. 359

Ophidium, Callionymus, und Blennius, mehrere Arten. 360

Fische aus der Meerenge von San Bonifacio. 361

Fische aus Surabaya. 362

34 Species Fische aus Batavia. 363

17 Species Fische aus Point de Galle. 364

Fische aus Sebastopol. 365

30 Species Fische aus Surabaya. 366

Verschiedene Fische aus Indien. 367

Verschiedene Fische aus Calcutta. 368

25 Species Fische aus Madras. 369

Verschiedene Fische aus Batavia. 370

Hypsolepis cornutus, *Ag.* 371

Pegasus natans, *Linn.* 372

Fundulus pisculentus, *C. V.* 373

Hybopsis Storerianus, *Ag.* 374

Anarmosteus flavolineatus, *Scudd.* 375

Poecilia latipinna, *Ag.* 376

Rhinichthys atronasus, *Ag.* 377

Cyprinodon variegatus, *La Cép.* 378

Clinostomus elongatus, *Gir.* 379

Pimephales promelas, *Raf.* 380

Boleosoma Olmstedi, *Ag.* 381

Hyostoma transversum, *Putn.* 382

Exoglossum maxillingua, *Hald.* 383

Cottogaster tessellatus, *Putn.* 384

Campostoma anomalum, *Ag.* 385

Saal V. Schrank 20.
Ceriserothe
Aufstellungsnummern.

Girardinus formosus, *Gir.* 386
Microperca punctata, *Putn.* 387
Poecilichthys caeruleus, *Ag.* 388
Hypolepis fusiformis, *Putn.* 389
Catonotus flabellatus, *Putn.* 390
Gambusia Holbrookii, *Gir.* 391
Poecilichthys spectabilis, *Ag.* 392
Alburnus formosus, *Putn.* 393
Chrosomus erythrogaster, *Raf.* 394
Hyboognathus nuchalis, *Ag.* 395
Cobitis rubripinnis, *Temm.* Aus dem Magen von Cryptobranchus Japonicus. 396
Zygonectes chrysotus, *Ag.* 397

EINE SAMMLUNG

VON

CAPILLARGEFÄSS-INJECTIONEN

DER

WIRBELTHIERE.

Injectionen von *Retzius* und *Gerlach.* [1])

(Unter Glas, in Canada-Balsam aufbewahrt.)

Menschliche Leber. A. V.	1
Leber von Sus scrofa. A. V.	2
„ „ „ Vena portae.	3
„ „ „ Vena hep.	4
„ „ Cuniculus. A. V.	5
„ „ Felis Catus. A. V.	6
„ „ „ „ A. und Vena portae.	7
„ „ Canis dom. A. V.	8
„ „ Cuniculus. Vasa bilifera.	9
Vasa nutritia ossis femoris. Embryo. A.	10
Placenta humana, reif. A.	11
Niere von Felis Catus. A.	12
„ „ Mus decumanus. A.	13
„ „ Ovis aries. A.	14
Menschliche Leber. A.	15
Lunge von Ovis Aries. A.	16
Morbus Brightii. A.	17
Corpus luteum einer Kuh. A.	18
Lunge von Anas Anser. A.	19
Placenta humana, 5mon. Embr. A. V.	20

Injectionen von mir.

(Trocken, auf schwarzen Gläsern befestigt.)

Magen von Acipenser Ruthenus. A.	21
Tubus pyloricus von Acipenser Ruthenus. A. V.	22

[1]) A. bedeutet Arterien, V. Venen. Beide sind mit verschieden gefärbter Masse injicirt.

Idem, nahe dem Klappendarm. A. V. 23
Magen von Chimaera monstrosa. A. 24
Muskelhaut des Magens von Petromyzon marinus. A. . 25
Klappendarm von Acanthias vulgaris. A. V. 26
Zotten des Afterdarms von Scyllium Canicula. A. V. . 27
Bursa Entiana von Hexanchus griseus. A. 28
Magen von Proteus anguineus. A. V. 29
Magen von Rana alpina. A. V. 30
Dünndarm „ „ „ 31
„ von Cystignathus pachypus. A. V. 32
„ „ Pelobates fuscus. A. V. 33
„ „ Bufo variabilis. A. V. 34
„ „ Bufo palmarum. A. V. 35
Dickdarm von Salamandra maculosa. A. V. 36
„ „ Rana esculenta. A. V. 37
„ „ Bombinator igneus. A. V. 38
„ „ Siren lacertina. A. V. 39
„ „ Proteus anguineus. A. V. 40
„ „ Bufo vulgaris. A. V. 41
„ „ Salamandra atra. A. V. 42
„ „ Cryptobranchus Japonicus. A. V. 43
Oviduct von Cryptobranchus Japonicus. A. V. 44
„ „ Amphiuma tridactylum. A. V. 45
Allantois von Cryptobranchus Japonicus. A. V. 46
„ „ Aspidoclonium fasciatum. A. V. 47
Oviduct von Salamandra maculosa A. V. 48
idem, trächtig. 49
idem, von Salamandra atra. A. V. 50
Magen von Psammosaurus griseus. A. V. 51
„ „ Bipes Pallasii. A. V. 52
Dünndarm von Vipera Ammodytes. A. V. 53
„ „ Aspis Haje. A. V. 54
„ „ Elaps corallina. A. V. 55
„ „ Xenopeltis unicolor. A. V. 56
Dickdarm von Vipera Redi, A. V. 57
Dünndarm von Geochelonia tabulata. A. 58
Durchschnitt der Magenwand von demselben. A. V. . . 59
Dünndarm von Chersus marginatus. A. V. 60
Dickdarm von Testudo graeca. A. V. 61
Muskelhaut des Darmes von Emys europaea. A. V. . . 62
Drüsenmagen von Pavo cristatus. Aeussere Fläche. A. V. 63

Drüsenmagen von Pavo cristatus. Innere Fläche. A. V. 64
Querschnitt des Drüsenmagens von Anas Anser. A. V. . 65
Muskelhaut des Drüsenmagens von Ardea major. A. V. 66
Darmzotten von Casuarius nov. Holl. A. V. 67
„ „ Struthio Camelus. A. V. 68
„ „ Rhea americana. A. V. 69
Bursa Fabricii von Struthio Camelus. A. V. 70
„ „ „ Rhea americana. A. V. 71
Dünndarm von Tetrao Urogallus. A. V. 72
„ „ Tetrao lagopus. A. V. 73
Coecum von Cygnus Olor. A. V. 74
Darmgeschwüre von Anas Anser. A. V. 75
Cloaca von Anas Casarca. A. 76
„ „ Numida Meleagris. A. 77
Muskelhaut des Dickdarms von Pavo cristatus. A. V. . 78
Magen von Simia Satyrus. A. 79
Duodenum „ „ A. V. 80
„ eines menschlichen Embryo. A. V. 81
Valvula Kerkringii, „ „ A. V. 82
Ileum von Simia Satyrus. A. V. 83
Muskelhaut des Magens von Simia Satyrus. A. V. . . 84
„ „ Dünndarms „ „ A. V. . . 85
„ „ Dickdarms „ „ A. V. . . 86
„ „ Mastdarms „ „ A. V. . . 87
Schleimhaut des Colon v. Cynocephalus Hamadryas. A. V. 88
„ „ Rectum „ „ A. V. 89
Wurmfortsatz von Phascolomys Wombat. A. V. 90
„ des Menschen. A. V. 91
„ von Simia Satyrus. A. 92
Columnae Morgagni des Menschen. A. V. 93
Leber von Rana temporaria. Vena portae u. Vena hep. 94
„ „ Bipes Pallasii. „ „ 95
„ „ Coluber Aesculapii „ „ 96
„ „ Tropidonotus natrix „ „ 97
„ „ Vipera Berus. „ „ 98
„ „ Columba dom. A. V. 99
„ „ Sturnus vulgaris. Vena portae. 100
„ „ Erinaceus europaeus. Vena hep. 101
„ „ Ovis Musimon. A. V. 102
„ „ Lepus Cuniculus. Vena portae, Vena hep. . 103
„ „ Sciurus vulgaris. „ „ . . 104

Leber von Sus scrofa. A. V. portae. V. hep. 105
„ „ Macacus Cynomolgus. „ „ 106
„ „ Simia Satyrus. „ „ 107
„ „ „ Durchschnitt. „ „ 108
„ „ „ „ A. V. portae. Gallengefässe. 109
Menschliche Leber. A. V. portae. Gallengefässe. 110
Leber von Inuus sylvanus. A. 111
Leber von Triton cristatus. A. V. portae. 112
Glandula sublingualis v. Cebus capucinus. 113
Parotis von demselben. A. V. 114
Menschliche Parotis. A. V. 115
Kiemen von Silurus Glanis. A. 116
„ „ Trygon Pastinaca. A. V. 117
Wundernetze der Schwimmblase von Lucioperca Sandra. A. V. 118
idem, von Gadus Lota. A. 119
idem, von Aspro Zingel. A. 120
Kiemen von Proteus anguineus. 121
Lungen von Pleurodeles Waltelii. A. 122
„ „ Rana esculenta. A. 123
„ „ Salamandra maculosa. A. 124
„ „ Crocodilus Lucius. A. V. 125
„ „ Uromastix spinipes. A. V. 126
„ „ Bipes Pallasii. A. V. 127
„ „ Emys europaea. A. V. 128
„ „ Lachesis rhombeata. A. V. 129
Kehlkopf von Python reticulatus, jung. 130
Lunge von Phasianus gallus. A. V. 131
Vesiculae aëreae pulm. von Simia Satyrus. 132
„ „ „ „ Macacus Cynomolgus. . . . 133
Menschliche Lunge. A. V. und Ves. aëreae. 134
Pneumonie. A. V. „ „ 135
Lunge von Ovis Aries. A. V. 136
Corpuscula Malpighii renis von Leuciscus Virgo. . . . 137
„ „ von Tinca chrysitis. 138
„ „ und Harnkanälchen von Idus melanotus. 139
„ „ von Muraena Anguilla. 140
„ „ Conger vulgaris. 141
Nierenpyramide von Pteropus Edwardsii. V. 142
Niere von Triton alpestris. A. 143

Niere von Proteus anguineus. A. V. advehens. 144
„ „ Salamandra atra. A. 145
„ „ Siren lacertina. A. V. ren. 146
„ „ Phaenerobranchus mexicanus. A. V. ren. . . 147
„ „ Menobranchus lateralis. „ „ . . 148
„ „ Pseudis paradoxa. „ „ . . 149
„ „ Alytes obstetricans. Vena ren. 150
„ „ Hyla viridis. A. 151
„ „ Rana ridibunda. A. 152
Harnkanälchen von Rana esculenta. 153
Niere von Acontias Meleagris. A. 154
„ „ Vipera Redi. A. 155
„ „ Chrysolamprus ocellatus. A. 156
„ „ Clemmys caspica. A. 157
„ „ Coluber leopardinus. A. V. 158
„ „ Coluber austriacus. A. V. Harnkanälchen. . 159
„ „ Coluber tessellatus. „ „ . . 160
„ „ Tropidonotus Natrix. Harnkanälchen u. Vena advehens. 161
Harnkanälchen und Vena advehens v. Crotalus Durissus. 162
Niere von Boa hortulana. A. V. 163
„ „ Coluber Merremii. A. V. Harnkanälchen. . . 164
„ „ Pseudopus. „ „ . . 165
„ „ Turdus saxatilis. A. 166
„ „ Fulica atra. A. 167
„ „ Otis Tarda. A. 168
„ „ Struthio Camelus. Harnkanälchen. 169
„ „ Pelecanus Onocrotalus. „ 170
„ „ Cygnus Olor. „ 171
„ „ Anas Anser. „ 172
„ „ Falco Albicilla. „ 173
„ eines menschlichen Embryo. A. 174
„ eines 2monatlichen Kindes. A. V. 175
„ eines Erwachsenen. V. 176
Corticalsubstanz der menschlichen Niere. Harnkanälchen von den Capseln der Malpighischen Körperchen aus injicirt. 177
Niere von Simia Satyrus. A. 178
„ „ Dasyurus Maugei. A. V. 179
„ „ Lemur albifrons. A. 180
Nierenschnitte von Cynocephalus Sphinx. A. 181

Nierenschnitte von Halmaturus Brunii. A. V. 182
„ „ Tapirus americanus. A. 183
„ „ Felis Lynx. Harnkanälchen. 184
„ „ Felis Leo. V. u. Harnkanälchen. . 185
„ „ Sus Scrofa. A. u. Harnkanälchen. . 186
„ „ Ursus Arctos. A. V. 187
„ „ Canis Lupus. A. V. 188
„ „ Castor Fiber. Harnkanälchen. . . . 189
„ „ Phoca vitulina. „ . . . 190
„ „ Macropus Bennetti. „ . . . 191
Harnkanälchen vom Ureter injicirt, von Sus Scrofa. . . 192
Tubuli Belliniani vom Pferd. 193
Corticalschnitt von Hyrax syriacus. A. V. 194
Harnkanälchen von Dasyprocta Aguti. 195
Corticalschnitt von Meles Taxus. A. 196
Niere von Spermophilus Citillus. A. 197
Nebenniere von Simia Satyrus. A. 198
Hode von Menopoma alleghaniense. V. 199
Pancreas von Crocodilus Lucius. A. V. 200
Giftdrüse von Aspis Haje. A. 201
Pancreas von Testudo graeca. A. V. 202
Ductus Wirsungianus von Simia Satyrus. 203
Hode von Siren lacertina. A. V. 204
Masseter von Felis Leo. A. 205
Diaphragma von Canis Vulpes. A. 206
Herz von Mustela erminea. A. 207
Schlangenmuskel. A. 208
Muskelhaut der Harnblase von Halmaturus Brunii. A. 209
Masseter von Psammosaurus griseus. A. 210
Mylohyoideus von Rana alpina. A. 211
„ „ Salamandra maculosa. A. 212
Panniculus carnosus von Equus Caballus. A. 213
Herz von Galeus glaucus. A. 214
„ „ Tyria Dahlii. A. 215
„ „ Chelonia Mydas. A. V. 216
„ „ Chersus marginatus. A. 217
„ „ Lota communis. A. 218
Muskelmagen von Psittacus aestivus. A. V. 219
Periost von Bos taurus (Kalbsfemur). A. 220
Tendo Achillis, von Equus Caballus (Füllen). A. . . . 221
Wirbelsäule von Salamandra maculosa. A. V. 222

Pericranium von Cervus Elaphus (jung). A. 223
Haud von Triton cristatus. A. 224
Haut von Amphiuma tridactylum. A. 225
„ „ Salamandra maculosa. A. 226
Hautdrüsen v. „ „ A. 227
Haut von Cryptobranchus Japonicus. A. 228
„ „ Rana tigrina. A. 229
Untere Fläche derselben. A. 230
Haut von Emys europaea. A. 231
„ „ Crocodilus biporcatus. A. 232
„ „ Upupa epops. A. 233
Zeigefinger von Simia Satyrus. A. 234
Nagelmutter von Cercocebus nemestrinus. A. 235
Hohlhand von Macacus Rhesus. A. 236
Haut eines Kalbes. A. 237
„ „ Bären. A. 238
Subcutanes Bindegewebe von Canis dom. A. 239
„ „ eines Kalbes A. 240
Wangenhaut des Menschen. A. 241
Hohlhand des Menschen. A. 242
Seitengegend des Zeigefingers. A. 243
Rücken des Daumens. A. 244
Rücken der Hand. A. 245
Haut des Thenar. A. 246
Lippen. A. 247
Durchschnitt der Haut. A. 248
Tastwarzen. A. 249
Haut der Schläfe. A. 250
Haut der Glabella. A. 251
Haut des Kinnes. A. 252
Concha auris. A. 253
Hypothenar. A. 254
Ballen der kleinen Zehe. A. 255
Ferse. A. 256
Aeusserer Fussrand. A. 257
Fusssohle. A. 258
Untere Fläche der Zehen. A. 259
Haut mit Haarwurzeln. A. 260

WÄHREND DER DRUCKLEGUNG DES CATALOGES

NEU AUFGESTELLTE,

NOCH NICHT EINGEREIHTE PRÄPARATE.

Skelete von Säugethieren.

1. Skelet von Cercopithecus griseoviridis, mas.
2. „ „ „ „ fem.
3. „ „ Macacus Cynomolgus, mas, zerlegt.
4. „ „ Cebus Capucinus, mas.
5. „ „ „ „ fem.
6. „ „ Hapale penicillata, fem.
7. „ „ Lemur albimanus, fem.
8. „ „ Canis anglicus, zerlegt, mas.
9. „ „ Lutra vulgaris, mas.
10. „ „ Mustela putorius, mas.
11. „ „ Paradoxurus typus, mas.
12. „ „ Phoca vitulina.
13. „ „ „ „ zerlegt.
14. „ „ Dasyprocta nigricans, fem.
15. „ „ Dasyprocta Aguti, mas, zerlegt.
16. „ „ Coelogenys Paca, fem.
17. „ „ „ „ mas.
18. „ „ Halmaturus Bennetti, mas.
19. „ „ „ „ „ zerlegt.
20. „ „ Hypsiprymnus murinus, mas.
21. „ „ „ „ fem.
22. „ „ Equus strigipes, *Heugl.*, fem., neugeboren.
23. „ „ Cervus Tarandus, mas.
24. „ „ Cervus Rusa, mas.
25. „ „ Antilope Dorcas, mas.
26. „ „ „ „ fem.
27. „ „ Capra aegyptiaca, fem., neugeboren.
28. „ „ Ovis aries, mas (Hypospadiaeus).
29. „ „ Hyrax abessinicus, mas.
30. „ „ Phalangista Cookii, mas.
31. „ „ „ „ fem.

Skelete von Vögeln.

32. Skelet von Neophron percnopterus, mas.
33. „ „ Falco naevius, mas.
34. „ „ Circus rufus, fem.
35. „ „ Turdus saxatilis, mas.
36. „ „ Agelaius phoeniceus, mas.
37. „ „ „ „ fem.
38. „ „ Corythaix Persa, mas.
39. „ „ Rhamphastos Ariel, mas.
40. Hornplatten des Schnabels von Rhamphastos Ariel.
41. Skelet von Aprosmycthus scapulatus, mas.
42. „ „ „ „ fem.
43. „ „ „ „ fem.
44. „ „ Eclectus grandis, fem.
45. „ „ Psittacus spec.? mas.
46. „ „ Psittacus dominicensis, fem.
47. „ „ Pavo nigripennis, mas.
48. „ „ Pavo cristatus, var. alba, mas.
49. „ „ Crax Alector, mas.
50. „ „ „ „ „
51. „ „ Meleagris gallopavo, mas.
52. „ „ Numida meleagris, fem.
53. „ „ Euplocomus melanotus, fem.
54. „ „ Tetrao Tetrix, mas.
55. „ „ „ „ fem.
56. „ „ Tetrao Cupido, mas.
57. „ „ „ „ fem.
58. „ „ „ „ fem.
59. „ „ Perdix saxatilis, fem.
60. „ „ Ortyx virginiana, mas.
61. „ „ Phlegaenas cruenta, mas.
62. „ „ „ „ fem.
63. „ „ Aëna capensis, fem.
64. „ „ Zenaida amabilis, fem.
65. „ „ Zenaida aurita, fem.
66. „ „ Sterna minuta, mas.
67. „ „ Grus australasianus, mas.
68. „ „ Phoenicopterus Flamingo, mas.
69. „ „ „ „ fem.
70. „ „ Recurvirostra Avocetta, fem.

71. Skelet von Cygnus atratus, mas.
72. „ „ „ „ fem.
73. „ „ Cereopsis nov. Holland., fem.
74. „ „ Poecocephalus inornatus, fem.
75. „ „ Anas Casarca, mas.
76. „ „ Anas carolinensis, mas.
77. „ „ Anas acuta, mas.
78. „ „ „ „ „
79. „ „ „ „ „ zerlegt.
80. „ „ Anas Crecca, mas.
81. „ „ Idem, fem.
82. „ „ Anas carolinensis, fem.
83. „ „ Fringilla Amandava (Bengali).
84. „ „ Astrilda undulata.

Amphibienskelete.

85. Skelet von Hylaedactylus balteatus.
86. „ „ Hyla cyanea.
87. „ „ Rana ridibunda.
88. „ „ Cosymbotos platyurus (Manila).
89. „ „ Trachylepis multifasciata (Java).
90. „ „ Perodactylus oualensis (Taiti).

Crania.

91. Crania von Ovis aries (Mecklenburg), fem.
92. „ „ Mustela nivalis.
93. „ „ Hyaena striata, mas.
94. „ „ Hyaena striata, fem.
95. „ „ Equus caballus (Lauenburg).
96. „ „ Reduncina Bohor, *Rüpp.*, mas.
97. „ „ „ „ „ fem.
98. „ „ Tragelaphus Decula, *Rüpp.*
99. „ „ Adenota leucotis, *Peters.*
100. „ „ „ megaceros, *Heugl.*
101. „ „ Damalis Tiang, *Heugl.*
102. „ „ Reduncina Bohor, *Rüpp.*, mas.
103. „ „ Bos taurus (Geestkuh aus Hannover).
104. „ „ Ovis aries (Mecklenburg), mas.
105. Linker Vorderfuss von Equus caballus, gefasst.
106. Rechter Vorderfuss von Sus Scrofa, gefasst.
107. Linke Extremität von Felis catus, mit Bändern.
108. Vorderfuss von Bos taurus, gefasst.

Viscera von Säugethieren, in Weingeist.

109. Viscera von Hapale penicillata, fem.
110. „ „ Lemur albimanus, fem.
111. „ „ Mustela putorius, mas.
112. „ „ Dasyprocta nigricans, fem.
113. „ „ Phalangista Cookii, mas.
114. „ „ Lutra vulgaris, mas.

Respirations- und Circulationssystem von Säugethieren, in Weingeist.

115. Zunge und Kehlkopf von Cercopithecus griseoviridis.
116. „ „ „ „ Cebus capucinus.
117. Systema respirationis et cor, von Paradoxurus typus.
118. Idem, von Dasyprocta Aguti.
119. Idem, von Coelogenys Paca.
120. Idem, von Hypsiprymnus murinus.
121. Idem, von Halmaturus Bennetti.
122. Idem, von Equus strigipes, neon.
123. Idem, von Hyrax abessinicus.
124. Cor von Cervus Rusa.
125. Systema respirationis et cor, von Cervus Tarandus.
126. „ „ „ „ von Antilope Dorcas.
127. Cor von Capra Ibex, pullus.
128. Lingua et larynx von demselben.
129. Glandula thyreoidea von Capra aegyptiaca, neon.

Respirations- und Circulationssystem von Säugethieren, trocken.

130. Systema respirationis et cor, von Ateles arachnoides, (arteriell und venös injicirt).
131. Idem, von Cebus Capucinus.
132. Cor von Canis anglicus (nach *Monro* aufgestellt).
133. „ „ Phoca vitulina „ „ „
134. Larynx et Trachea von Felis Leo.
135. „ „ „ „ Phoca vitulina.
136. Cor et pulmones von Antilope Dorcas (arteriell und venös injicirt).

137. Cor et pulmones von Capra aegyptiaca, neon. (mit Talg injicirt).
138. „ „ „ „ Halmaturus Bennetti (durch Arterien und Venen injicirt).

Mägen von Säugethieren, trocken.

139. Magen von Ateles arachnoides.
140. „ „ Cercopithecus griseoviridis.
141. „ „ Cebus Capucinus.
142. „ „ Canis anglicus.
143. „ „ Hypsiprymnus murinus.
144. „ „ Phalangista Cookii.
145. „ „ Halmaturus Bennetti.
146. „ und Coecum von Equus strigipes.
147. „ von Hyrax abessinicus.
148. „ „ Antilope Dorcas.
149. „ „ Cervus Rusa.
150. „ und Coecum von Capra aegyptiaca, neon.
151. „ von Ovis aries.
152. „ „ Capra Ibex (in Weingeist).

Blinddärme von Säugethieren (getrocknet).

153. Coecum von Ateles arachnoides.
154. „ „ Cercopithecus griseoviridis.
155. „ „ Cebus Capucinus.
156. „ „ Canis anglicus.
157. „ „ Dasyprocta Aguti.
158. „ „ Dasyprocta nigricans.
159. „ „ Coelogenys Paca.
160. „ „ Hypsiprymnus murinus.
161. „ „ Phalangista Cookii.
162. „ „ Halmaturus Bennetti.
163. „ „ Antilope Dorcas.
164. „ „ Hyrax abessinicus.
165. „ „ Ovis aries.
166. Intestinum tenue von Felis Leo.
167. Cholecystis von Phoca annellata.

Urogenitalsystem von Säugethieren, in Weingeist.

168. Urogenitalsystem von Ateles arachnoides, fem.
169. „ „ Cercopithecus griseoviridis, m. et f.
170. „ „ Cebus Capucinus, mas.
171. „ „ „ „ fem.
172. „ „ Paradoxurus typus, mas.
173. „ „ Aguti aurea, mas.
174. „ „ Coelogenys Paca, mas.
175. „ „ „ „ fem.
176. „ „ Hypsiprymnus murinus, mas.
177. „ „ „ „ fem.
178. „ „ Phalangista vulpina, mas.
179. „ „ „ Cookii, fem.
180. „ „ Halmaturus Bennetti, mas.
181. „ „ Equus strigipes, fem., neon.
182. „ „ Hyrax abessinicus, mas.
183. „ „ Antilope Dorcas, mas.
184. „ „ „ „ fem. (Embryo).
185. „ „ Capra aegyptiaca, fem., neon.
186. Nieren von Capra Ibex.
187. Perinealhypospadie von Ovis aries.
188. Os priapi von Mustela martes.
189. Os priapi von Canis anglicus.

Augen von Säugethieren, in Weingeist.

190. Augen von Ateles arachnoides.
191. „ „ Lemur albimanus.
192. „ „ Paradoxurus typus.
193. „ „ Aguti aurea.
194. „ „ Dasyprocta nigricans.
195. „ „ Coelogenys Paca.
196. „ „ Phalangista vulpina.
197. „ „ Halmaturus Bennetti.
198. „ „ Equus strigipes, *Heugl.*, neon.
199. „ „ Hyrax abessinicus.
200. „ „ Cervus Tarandus.
201. „ „ Antilope Dorcas.
202. „ „ Capra aegyptiaca, neon.

Viscera von Vögeln, in Weingeist.

203. Viscera von Neophron percnopterus, mas.
204. „ „ Circus rufus, fem. (ohne Herz und Respirationsorgane).
205. „ „ Turdus saxatilis, mas.
206. „ „ Rhamphastos Ariel, mas.
207. Viscera omnia von Psittacus menstruus, mas.
208. „ „ „ Pavo nigripennis, mas.
209. „ „ „ Tetrao Cupido, mas.
210. „ „ „ Columba jamaicensis.
211. „ „ „ Zenaida aurita, fem.
212. „ „ „ Phlegaenas cruenta, fem.
213. „ „ „ Recurvirostra Avocetta, fem.
214. „ „ „ Cygnus atratus, mas (ohne Urogenitalsystem).
215. „ „ „ Poeocephalus inornatus, mas (ohne Herz und Resp.-System).
216. „ „ „ Anas Casarca, mas (ohne Blinddärme).
217. Gehirn von Circus rufus.

Respirationssystem und Herz von Vögeln, in Weingeist.

218. Respirationssystem und Herz, von Circus rufus.
219. Lingua, larynx und trachea, von Corythaix Persa.
220. Respirationssystem und Herz, von Pavo cristatus (variet. alba).
221. Idem, von Meleagris Gallopavo.
222. Idem, „ Tetrao Tetrix.
223. Idem, „ Perdix saxatilis (sammt ventriculus).
224. Idem, „ Phoenicopterus Flamingo.
225. Idem, „ Poeocephalus inornatus. } in 1 Glase.
Idem, „ Cereopsis nov. Holland. } in 1 Glase.
Idem, „ Anas Boschas. } in 1 Glase.
226. Idem, „ Poeocephalus inornatus.
227. Lingua, larynx und trachea von Anas carolinensis.
228. „ „ „ „ „ Crax Alector (trocken).

Systema digestionis von Vögeln, in Weingeist.

229. Systema digest. v. Grus australasianus } Gallengänge, Ductus Wirsung. präparirt. Darmdivertikel.
idem, v. Phoenicopterus Flamingo } Gallengänge, Ductus Wirsung. präparirt. Darmdivertikel.
230. idem, v. Anas acuta (Darmdivertikel).

Verdauungsapparat von Vögeln (trocken).

231. Magen von Dromaius nov. Holland.
232. Darmdivertikel von Pavo cristatus (var. alba).
233. „ „ Crax Alector.
234. Blinddärme von Pavo nigripennis.
235. „ „ „ cristatus (var. alba).
236. „ „ Crax Alector.
237. „ „ Meleagris Gallopavo.
238. „ „ Tetrao Tetrix und Tetrao Cupido.
239. „ „ Anas Casarca.
240. „ „ „ carolinensis.

Systema respirationis et cor von Vögeln, in Weingeist.

241. Systema respirationis et cor von Pavo cristatus, mas.
242. Idem, von Crax Alector, mas.
243. Idem, „ Tetrao Cupido, fem.
244. Idem, „ Phoenicopterus Flamingo, fem.
245. Idem, „ Grus australasianus, mas.
246. Idem, „ Cygnus atratus, fem. et mas.
247. Idem, „ Cereopsis nov. Holl., fem.
248. Idem, „ Pococephalus inornatus, fem.
249. Ovarium mit Eiern, im Durchgange begriffen, von Anas boschas.

Gefässsystem von Vögeln.

250. Herz von Crax Alector (trocken).
251. „ „ Grus australasianus (durch Art. und Venen injicirt, nebst den Lungen, trocken).
252. „ „ Cygnus atratus (trocken).
253. Injicirtes Arteriensystem v. Nectarinia cyanea (in Weingeist).
254. „ „ von Anas clangula (trocken).
255. „ untere Extremitäten von Grus cinerea, trocken.

Augen von Vögeln, in Weingeist.

256. Augen von Circus rufus.
257. „ „ Fringilla Amandava (Bengali).

258. Augen von Turdus saxatilis.
259. „ „ Rhamphastos Ariel.
260. „ „ Aprosmycthus scapulatus.
261. „ „ Psittacus dominicensis.
262. „ „ „ unbestimmte Species.
263. „ „ Eclectus grandis.
264. „ „ Pavo nigripennis.
265. „ „ „ eristatus (var. alba).
266. „ „ Crax Alector.
267. „ „ „ „
268. „ „ Meleagris Gallopavo.
269. „ „ Tetrao Tetrix.
270. „ „ „ Cupido.
271. „ „ Perdix saxatilis.
272. „ „ Ortyx virginiana.
273. „ „ Zenaida amabilis.
274. „ „ Phlegaenas cruenta.
275. „ „ Recurvirostra Avoeetta.
276. „ „ Anas acuta.
277. „ „ Cygnus atratus.
278. „ „ Poeocephalus inornatus.

Augenringe von Vögeln, trocken.

279. Augenringe von Neophron percnopterus.
280. „ „ Faleo naevius.
281. „ „ Faleo Lagopus (Schneegeyer).
282. „ „ Aprosmycthus seapulatus.
283. „ „ Tetrao Urogallus.
284. „ „ „ Tetrix.
285. „ „ Phlegaenas eruenta.
286. „ „ Phoenicopterus Flamingo.
287. „ „ Grus australasianus.
288. „ „ Cereopsis, nov. Holland.
289. „ „ Poeocephalus inornatus.
290. „ „ Anas Casarca.
291. „ „ „ acuta.
292. „ „ „ Boschas.
293. „ „ „ Crecca.

Viscera von Fischen in Weingeist.

294. Ovarien von Salmo.
295. Genitalia masculina von Hemitripterus acadianus.
296. Viscera digestionis „ „ „
297. „ „ et sexualia, von Phycis americanus.

Eingeweidewürmer in Weingeist.

298. Echinorhynchus aus dem Ileum von Phoca annellata.
299. Filarien aus dem Herzen von Phoca vitulina.
300. Cysticercus tenuicollis (*Rudolphi*) von Ovis aries.

---

301. Cranium von Uromastix spinipes.
302. „ „ Tetrao Urogallus.
303. Skelet von Chrysothrix sciurea, mas.
304. „ „ Didelphys virginiana, fem.
305. „ „ Perdix saxatilis, fem.
306. Augenringe von Perdix saxatilis.
307. Athmungs- und Kreislaufs-Organe, injicirt, von Mustela martes.
308. Dasselbe von Didelphys virginiana.
309. Verdauungsorgane von Didelphys virginiana.
310. Uro-Genitalsystem von Didelphys virginiana, fem.
311. „ „ Mustela martes, mas.
312. Sämmtliche Eingeweide von Chrysothrix sciurea, mas.
313. „ „ „ Hyla cyanea.
314. Uromastix spinipes, W.
315. Schädel von Arctomys Marmota. Gefunden von Herrn Bergmeister Simettinger bei Gugga, am Ende des Parschluger Thales in Steiermark, in einem Hügel, welcher aus übereinander geworfenen Kalksteintrümmern besteht. Dem Museum geschenkt, durch Hrn. Hofrath W. Haidinger. Eine Notiz über diesen Fund, enthalten die Verhandlungen der k.-k. geolog. Reichsanstalt. [1])
316. Salamandra atra, trächtig. Der rechte Uterus ist so geöffnet, dass das Kopfende des Embryo, mit flottirenden Kiemen, frei hervorragt.

---

[1]) 14. Bd. 1864. 1. Heft.

317. Darmkanal von Seserinus triacanthus. Ein stark musculöser Vormagen, mit eigenthümlicher zahnähnlicher Papillenbildung [1]), wie sie mir nur bei Stromateus bekannt ist.

318. Verdauungsorgane von Macrodon Trahira. Merkwürdige Länge und Lagerung der Gallenblase. [1])

319. Knochenreste (unzweifelbar Schafknochen), gefunden auf dem Gipfel des Monte nero auf Cephalonia. Ich erhielt sie durch meinen geehrten Collegen, Hrn. Prof. Unger, mit folgender Notiz:

Die beifolgenden Knochenreste sind mir in Argostoli, der Hauptstadt der Insel Cephalonia, von Herrn Sanders, Director der Bank, übergeben worden. Sie sind vom Gipfel des Monte nero, dessen Höhe ich auf 4987 Par. Fuss bestimmte, und welcher einen Theil des Jahres mit Schnee bedeckt ist. Dort liegen sie neben einzelnen Trümmern von behauenen Steinen, die früher wahrscheinlich einen Altar bildeten. Die darauf bezügliche Stelle aus dem *Pinetum woburnense*, London, 1839, pag. 120, lautet wie folgt:

„On the summit of the highest point of this ridge, the Mount Aenum of antiquity, stood, according to Strabo, an altar, dedicated to Jupiter Aenesius; and Dr. Holland was informed, that some of the stones of this altar, and of the bones of the animals sacrified on it, were still occasionally to be found on its site.“

320. Skelet von Macrodon Trahira.

---

[1]) Noch unbeschrieben.

[2]) Wird demnächst beschrieben in einer, die Gallenwege der Fische betreffenden Abhandlung: Ueber Ampullen am Ductus cysticus und choledochus der Fische.